

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 25. Mai 2018
Nummer 21 | www.bruchsal.de



**Positive Stimmung
am Internationalen
Museumstag**



**DiGA am Schloss
vom 25. - 27. Mai**



**Ein neues Zentrum für
Heidelsheim**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 17
Büchenau	Seite 22
Heidelsheim.	Seite 23
Helmsheim	Seite 26
Obergrombach.	Seite 27
Untergrombach	Seite 29



**akkordeon
31. 05. – 03. 06. 18
Bruchsal musik
preis 2018**

Konzerte im Rahmen des Akkordeon Musik Preises 2018

Gala-Konzert und brasilianische Musik

Bruchsal (pa). Der Vorverkauf hat begonnen: Am Freitag, 1. Juni, findet um 20 Uhr im Rahmen des Akkordeon Musik Preises das Galakonzert des Deutschen Harmonika-Verbandes im Bruchsaler Bürgerzentrum statt. Es spielen das 1. Orchester des Harmonikarings 1953 Berghausen unter Leitung von Ralf Schwarzien, der als Dirigent immer



Das 1. Orchester des Harmonikarings 1953 Berghausen unter Leitung von Ralf Schwarzien Foto: HRB

wieder außergewöhnliche Arrangements mit unterschiedlichsten Instrumenten in das Repertoire einzubauen pflegt, sowie das Duo Aldo aus Polen, Sieger des International Open Accordion Contest 2017. Zum Repertoire des Harmonikarings Berghausen gehören Werke wie Aaron Coplands „Fanfare for the common man“, ein Satz aus Mendelssohn-Bartholdys „Schottischer Sinfonie“ sowie „Bei mir bist zu schein“ von den Andrew Sisters. Das Duo Aldo stellt selten in Deutschland gespielte Arbeiten polnischer Komponisten sowie „Blues“ von George Gershwin vor. Karten für das Galakonzert zum Preis von 18 Euro sind im Vorverkauf erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 505 94 61, E-Mail: touristinformation@btmv.de (Öffnungszeiten: Mo-Do 9-17 Uhr, Fr und Sa 9-13 Uhr). Ein weiteres Kontingent ist erhältlich an der Abendkasse am Freitag, 1. Juni, von 19 bis 20 Uhr. Kinder bis 8 Jahre sind frei, erhalten aber ebenfalls eine Einlasskarte. Frei ist der Eintritt zum Open-Air-Konzert am Samstag, 2. Juni.

Ab 20 Uhr ist im Atrium am Fuß des Bergfrieds die Karlsruher Formation Forró de KA um den Akkordeonisten Alex Almeida zu erleben. Forró de KA zeichnet sich durch die Verbindung von Tradition und Moderne aus. In den eigenen Kompositionen und durch Interpretationen internationaler Hits im Forró-Stil spiegelt sich die leidenschaftliche musikalische Kreativität der Band wider, die im Sommer 2017 ihr Debutalbum vorgelegt hat. Forró – noch ist der Begriff in Deutschland weit weniger bekannt als seine „Verwandten“ Samba, Rumba oder Salsa. Aber die rasante Entdeckung dieses Musik- und Tanzstils aus Gesang sowie den Klängen von Akkordeon, Triangel und Basstrommel ist in vollem Gange. Vor fast hundert Jahren entwickelte sich der Forró in Brasilien aus verschiedenen rhythmischen Wurzeln, selbst Elemente der Polka und der arabischen Musik werden in ihm verarbeitet. Bei ungünstiger Witterung wird der Auftritt von Forró de KA am 2. Juni in die Räume des benachbarten Restaurants Enchilada (Am Alten Schloß 8) verlegt.

Bruchsal erstmals mit zahlreichen Museen dabei

Positive Stimmung am Internationalen Museumstag

Bruchsal (pa). Eine positive Bilanz ziehen mehrere Bruchsaler Kultureinrichtungen nach ihrer erstmaligen Teilnahme am diesjährigen Internationalen Museumstag. Die Stadt Bruchsal hatte ein Gesamtprogramm mit insgesamt rund einem Dutzend Aktionen organisiert, an dem fast sämtliche Museen in der Stadt und in den Stadtteilen mitgewirkt haben. So das von Herta Pelz geleitete Kindergartenmuseum an der Fachschule Sancta Maria, das viele Besucher an diesem Tag wohl erstmals kennenlernen konnten, oder das kleine Schuhmacherhaus in der Klosterstraße, dessen Historie immer wieder für Erstaunen und verwundertes Kopfschütteln sorgt: Wohn- und Arbeitsstätte einer Großfamilie mit insgesamt dreizehn Kindern bei einer Grundfläche von gerade einmal rund

fünfzig Quadratmetern – die Fläche des Viehstalls bereits mit eingerechnet. „Oft waren es Bruchsaler, die früher ihre Schuhe zum Schuhmacher Christian Rill zur Reparatur gebracht haben“, berichtet Stadtführerin Jutta Janzer über die Besucher am Museumstag, „außerdem Nachbarn aus der Klostersgasse oder Ortsfremde, die das winzige Schuhmacher-Museum besichtigen wollten.“ Guten Besuch konnte auch Christina Ebel von den Staatlichen Schlössern und Gärten für die Bruchsaler Barockresidenz verzeichnen, rund zwanzig Prozent mehr Gäste als an anderen Sonntagen; die stündlichen Führungen waren allesamt ausgebucht. Carmen Oberst, die ihre Sonderausstellung „Vier Elemente“ präsentierte, erlebte die Stimmung an diesem Tag im Schloss als „quirlig und fröhlich“.



Kunstaussstellungen im Schloss Bruchsal.

Gartenmesse am Schloss Bruchsal vom 25. - 27. Mai

Alles für einen schönen Sommer

Zur 12. DiGA Gartenmesse am Schloss Bruchsal genießen Besucher das Wochenende im stilvollen Ambiente des barocken Schlossgartens. Über 80 Aussteller aus dem ganzen Bundesgebiet sowie einige internationale Händler werden erwartet. Alle teilnehmenden Unternehmen aus der Gartenbranche sowie Anbieter ergänzender Produkte und Dienstleistungen sind Spezialisten ihres Metiers und stehen Besuchern mit Rat und Tat zur Seite. Das Besondere an diesem Wochenende: Die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch der Gartenmesse im wunderschönen Schlossgarten sowie zur Besichtigung des Schlossmuseums. Interessierte können

zusätzlich eine Kombikarte zur Besichtigung der Beletage erwerben. Die Aussteller sind behilflich bei der Planung ihres Gartens und bieten ein für die Jahreszeit abgestimmtes und vielseitiges Angebot an Pflanzen, Dekorationsartikeln und kulinarischen Köstlichkeiten an. Unter Anderem wird eine Vielzahl an Blumenzwiebeln, Stauden, Kübelpflanzen und Blumenmischungen geboten. Zu bestaunen gibt es darüber hinaus Formgehölze, verschiedene Bonsai, Gewürzkräuter und fertige Pflanzenarrangements. Abgerundet wird das vielseitige Angebot durch verschiedenste Dekorationsartikel. Besucher finden eine Auswahl an verschiedensten Ac-

cessoires bis hin zu Feuerstellen, Wasser- und Windspielen, Gartenfackeln, Steckern und Gartenfiguren. Eine besondere Auswahl an Windglöckchen, Keramikarbeiten, Tonfiguren und Designleuchten für Außen runden das Angebot ab. Liebhaber des Exklusiven informieren sich über Schwarzwälder Himmelsliegen, Sonnenliegen oder besuchen die Ausstellung von Weber-Grillgeräten mit umfangreichem Zubehör und interessanten Vorführungen. Dies und natürlich vieles mehr erwartet die Besucher auf der DiGA Gartenmesse am Schloss Bruchsal. In Fußwegnähe zum Messengelände stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Sperrungen rund um den Friedrichsplatz und im Bereich des Aufzuges Marktplatz bleibt zugänglich

Für Samstag, 2. Juni, haben der AfD-Ortsverband Bruchsal und der Kreisverband Karlsruhe-Land eine Versammlung bei der Stadt Bruchsal angemeldet. Sie beginnt um 15 Uhr mit einer Kundgebung auf dem Friedrichsplatz. Anschließend findet ein Aufzug durch die Innenstadt statt, der wieder am Friedrichsplatz endet. Das Ende der Versammlung ist auf 18 Uhr terminiert.

Diese Versammlung erfordert umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen rund um den Friedrichsplatz und im Bereich des Aufzuges zwischen Friedrichsplatz und Bahnhof. In Abstimmung zwischen der Versammlungsbehörde und dem Polizeivollzugsdienst sind folgende Maßnahmen festgelegt worden: Am Vormittag werden Absperrgitter im Versammlungsbereich angeliefert und aufgestellt. Ab der Mittagszeit ist der gesamte Bereich großräumig abgesperrt. Betroffen

davon sind auch die Bahnhofsstraße und der Bahnhofplatz. Der Zugang ist dann sehr eingeschränkt zu Fuß möglich.

Problemlos zugänglich bleibt dagegen der Marktplatz. Dort findet, wie gewohnt, auch am 2. Juni der Wochenmarkt statt. Dasselbe gilt für die Obere und Mittlere Kaiserstraße sowie den Schönbornplatz. In diesen Bereichen treten auch die Musiker*innen des Akkordeonfestivals auf. All die genannten innerstädtischen Anlaufstellen sind den gesamten Tag über ohne Einschränkungen zu Fuß zu erreichen.

Im Vorfeld der AfD-Versammlung hat sich ein gesellschaftlich breit aufgestelltes Bündnis – „Wir für Menschlichkeit“ – zusammengefunden. Zwischen 12 Uhr und 13 Uhr hat „Wir für Menschlichkeit“ eine Menschenkette im Zentrum von Bruchsal bei der Versammlungsbehörde der Stadt angemeldet.

Architektenwettbewerb ergibt überzeugende Ergebnisse Ein neues Zentrum für Heidelberg

„Ich freue mich, dass der Entwurf des Architekturbüros Günter Hermann aus Stuttgart, das den Wettbewerb für den Neubau des Kindergartens und des Gemeindehauses der evangelischen Kirchengemeinde gewonnen hat, sowohl die Funktionalität der Gebäude berücksichtigt, als auch die Einbindung in die umgebende, zum Teil historische, Bebauung“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Vorstellung der Wettbewerbsarbeiten in der evangelischen Kirche in Heidelberg. „Mit dem Neubau verbessern wir die Kinderbetreuungsmöglichkeiten in Heidelberg erheblich.“ Die Stadt Bruchsal beteiligt sich am Neubau des Kindergartens mit einem Zuschuss von rund vier Millionen Euro. Camilla Lautenschläger vom Kirchengemeinderat äußerte die Hoffnung, dass das neue Ensemble von Kindergarten und Gemeindehaus zu einem Familienzentrum für Heidelberg werde. In der Erläuterung seines Entwurfs sagte Architekt

Günter Hermann, dieser sei bewusst einfach gehalten, um effizient bauen zu können und Kosten zu sparen - auch später in der Nutzung. Der Kindergarten selbst (erster Bauabschnitt) richte sich im Stil nach der modernen Wohnbebauung, währenddessen das Gemeindehaus (zweiter Bauabschnitt) sich eher an dem historischen Ortskern orientiere. So werden auch Ziele der Stadtentwicklung in Heidelberg erfüllt. Die abwechslungsreich gestalteten Dächer des Kindergartens erhalten Solarzellen für die Stromerzeugung. Mit der geplanten Anordnung der Kindergartengebäude entsteht ein großes zusammenhängendes Freigelände zum Spielen und Toben. Der vorhandene wertvolle, alte Baumbestand bleibt erhalten. Die Wettbewerbsarbeiten der anderen Teilnehmer geben zusätzliche Impulse für den anstehenden Neubau und dessen Nutzung. Daneben können auch die Gemeindemitglieder noch weitere Anregungen einbringen.



Der Siegerbeitrag: Pfarrer Jörg Muhm, OBin Cornelia Petzold-Schick, Architekt Günter Hermann, Camilla Lautenschläger (Kirchengemeinderat) und Inge Schmidt (Ortsvorsteherin) Foto: art

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Stadtteil Heidelberg bewegt sich einiges. Mit dem Neubau des evangelischen Kindergartens „Der gute Hirte“ schaffen wir in Heidelberg ein großzügiges Betreuungsangebot für Kinder mit fast 200 Plätzen in verschiedenen Einrichtungen. Momentan haben wir derzeit im evangelischen Kindergarten vier Gruppen für Kinder ab drei Jahren und eine Gruppe für Kinder unter drei Jahren. Zukünftig werden wir nun für die Kinderkrippe eine Gruppe mehr haben. Zusammen mit dem katholischen Kindergarten St. Martin und der TigER-Gruppe in der Hegelstraße, eingerichtet mit dem Tageselternverein, ermöglichen wir den Eltern eine größtmögliche Flexibilität und Anpassung an ihre persönliche Situation. Das hilft ihnen, Familie und Beruf noch besser zu vereinbaren.

Die Stadt Bruchsal investiert also kräftig in die Zukunft, denn Kinder sind unsere Zukunft! Der Architektenwettbewerb hat insgesamt viele kreative Lösungsansätze ergeben. Der Siegerbeitrag schafft in Verbindung mit dem Gemeindehaus ein neues Ensemble als Treffpunkt für die Bürger am Rande der Altstadt. Damit verwirklicht die Neubaumaßnahme auch städtebauliche Ziele, nämlich die Verbindung des alten Ortskerns mit den modernen Einfamilienhäusern an der Hohenstaufenstraße. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass auch die dortigen schattenspendenden Bäume erhalten bleiben und für die Gebäude in großem Umfang regenerative Energie eingesetzt wird.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die nächste Sprechstunde von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick findet am Dienstag, 29. Mai, ab 15 Uhr, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zimmer B 020 statt. Anmeldungen über das Vorzimmer, Telefon: (0 72 51) 79-2 11 und -2 64.

Energie. Lebensqualität. Mobilität.

www.stadtwerke-bruchsal.de

Stadtwerke Bruchsal
Bürger Wasser Betrieb der Keller Stadtküche

Der schönste Strand der Stadt hatte am 14. Mai Geburtstag!

Das SaSch!-Freibad sorgt seit 58 Jahren für die gewünschte Abkühlung von durchschnittlich 125.000 Badegästen

Das Bruchsaler Freibad wurde in den Jahren 1959 und 1960 gebaut. Seinerzeit war die wunderschöne, weitläufige „englische“ Parklandschaft zwar bereits angelegt, die Bäume allerdings als Schattenspender noch gänzlich ungeeignet. Die Attraktionen des Freibads waren ein rundes Babybecken, ein Nichtschwimmerbecken mit Rutsche und ein Schwimmerbecken mit Sprunganlage sowie ein einfacher Spielplatz. Die Becken aus Beton waren im badtypischen Hellblau gefliest.

Und es gab den „Gramlich-Kiosk“ mit süßen Schneckenudeln, Brause, Lakritz, Orangen- und Zitronensprudel sowie weiteren Kaltgetränken. Bis 2001 stand das Bruchsaler Freibad seinen Badegästen in guten wie in schlechten Sommern zur Verfügung. Während die Bäume immer prächtiger wurden, kam das Bad allmählich in die Jahre. Sein altersbedingt schlechter Gesamtzustand bedurfte umfassender Sanierungsmaßnahmen. Alle wesentlichen Anlagenteile mussten erneuert wer-

den: Schwimmer-, Nichtschwimmerbecken und Kleinkinderbereich, die gesamte Technik einschließlich der Wasseraufbereitung, der Sanitär- und Duschbereich, der Umkleebereich sowie der Eingangs- und Kassenbereich. Nach der Generalsanierung, die vom 24. September 2001 bis zum 3. Mai 2003 dauerte, nahmen die Bruchsaler „ihr“ Freibad, das seitdem unter dem Namen „SaSch!“, einem Kunstwort aus den Begriffen „Saun(i)er“ und „Schwimmen“ firmiert, nur zu gern wieder in Besitz. Gleich der erste Sommer ging als „Jahrhundertsommer“ in die Freibadgeschichte ein und bescherte dem nagelneuen Freibad einen Besucherrekord von 190.000 Badegästen. Die Edelstahlauskleidung für Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken sowie dessen Neugestaltung als Erlebnisbecken mit „Strandbereich“ und verschiedenen Attraktionen, wie der Großrutsche, der Familienrutsche, den Sprudelliegen und den Wasserkanonen, verfehlten ihre Wirkung nicht und bescherten dem SaSch!-Freibad im Durchschnitt rund 125.000 Besucher pro Saison. Im Bruchsaler Freibad, später SaSch!-Freibad haben Generationen von Bruchsalern und Besuchern aus den Umlandgemeinden im Umkreis von 50 Kilometern schwimmen gelernt. tw



Das Bruchsaler Freibad aus der Vogelperspektive, 1960 und 2007. An den Vorgänger des SaSch! dürften sich noch einige Generationen von Badegästen gut und gern erinnern

Stadtbus-Stadtteilringlinie 185/186 mit angepassten Fahrzeiten

Geplante Vollsperrung zwischen Büchenau und Untergrombach vom 22. Mai bis 2. Juni

Eine geplante Vollsperrung zwischen Büchenau und Untergrombach sorgt in den Pfingstferien, von Dienstag, 22. Mai, bis voraussichtlich Samstag, 2. Juni, für Turbulenzen in den Fahrplänen der Stadtbus-Stadtteilringlinie 185/186. So fährt die Stadtbuslinie 185 gegenüber dem aktuellen Fahrplan jeweils zur Minute 35 bzw. Minute 05 ab dem Rendezvous in der Bruchsaler Bahnhofstraße ab. Danach fährt der 185er bis Untergrombach „Im Sand“, dreht über „Im Echery“, steht dann wieder in Fahrtrichtung Obergrombach und fährt anschließend planmäßig als Stadtbuslinie 186 zurück bis Bruchsal. Von Bruchsal aus

fährt die Linie 186 planmäßig nach Büchenau, dreht eine Schleife durch die Ortschaft und fährt zeitversetzt als Linie 185 nach Bruchsal zurück. – Während der Bauzeit wird am Montag, 28. Mai und Dienstag, 29. Mai, die Fahrbahndecke in der Joß-Fritz-Straße eingebaut. Demzufolge fahren die Stadtbus-Stadtteilringlinien am 28. und 29. Mai sozusagen eine Umleitung während der Umleitung. Der 185er fährt nach der Haltestelle „Untergrombach Bahnhof Ost“ geradeaus auf der K 3501, weiter bis zur Einmündung der Straße „Im Sand“, bedient dort die gleichnamige Haltestelle und fährt anschließend auf dem-

selben Linienweg als 186er wieder zurück. – Die für den Zeitraum vom 22. Mai bis 2. Juni aktuellen Fahrpläne können auf der Stadtbus-Homepage (www.stadtbus-bruchsal.de) eingesehen werden, wo sie mit der aktuellen Meldung verlinkt sind. tw

Stadtbusse nehmen Rücksicht auf Marktplatzzfest

Stadtbus-Stadtteilringlinien 185/186 werden vom 15. bis 18. Juni umgeleitet

Das traditionelle Heidelheimer Marktplatzzfest, zu dem die Stadtkapelle Heidelberg am Samstag, 16. Juni, und Sonntag, 17. Juni, einlädt, macht jedes Jahr die Einrichtung einer Vollsperrung in der Ortsmitte unumgänglich. Das ist immer auch der Grund dafür, dass die Stadtbusse der Stadtteilringlinie 185/186 nach der Haltestelle „Malzfabrik“ über die Martinstraße und Posthohl zur Haltestelle „Brettener Straße“, beziehungsweise in entgegengesetzter Richtung ab „Brettener Straße“ über Posthohl und Mar-

tinstraße zur „Malzfabrik“ umgeleitet werden. Von Freitag, 15. Juni, 17:00 Uhr bis einschließlich Montag, 18. Juni, 13:00 Uhr fahren die Busse die Haltestellen „Pfälzer Straße“ und „Marktplatz“ in beiden Richtungen nicht an. Es werden keine Ersatzhaltestellen eingerichtet. Dennoch kommt man am Samstag und Sonntag selbstverständlich auch mit dem Stadtbus zum Fest, denn die Haltestellen „Malzfabrik“ und „Brettener Straße“ werden weiterhin bedient. Der 185er, der am Freitag, 15. Juni, in Heidelberg die Haltestellen

„Marktplatz“ und „Pfälzer Straße“ letztmalig bedient, fährt am Rendezvous um 16:00 Uhr ab. Der 186er, der am selben Freitag letztmalig die Haltestellen „Pfälzer Straße“ und „Marktplatz“ anfährt, verlässt das Rendezvous um 15:30 Uhr. Danach werden nur noch die genannten Haltestellen angefahren. – Sobald die Heidelheimer und ihre Gäste ausgefeiert und wieder aufgeräumt haben, stehen die Haltestellen „Pfälzer Straße“ und „Marktplatz“ für Stadt- und Schulbusnutzer wieder uneingeschränkt zur Verfügung. tw



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Aus dem Gemeinderat, 15. Mai 2018

1. Kriminalstatistik

„Bruchsal ist 2017 deutlich sicherer geworden“, so das Fazit von Wolfgang Ams. In der vergangenen Gemeinderatssitzung präsentierte der Leiter des Bruchsaler Polizeireviers die aktuelle Kriminalstatistik 2017. Mit einem deutlichen Rückgang der Fallzahlen und einer hervorragenden Aufklärungsquote hatte er nur Positives zu vermelden. 2017 sind 450 Straftaten weniger in Bruchsal begangen worden. Damit liegt die Häufigkeitsziffer pro Einwohner/in so niedrig wie seit zehn Jahren nicht mehr.

Im Detail erläuterte Wolfgang Ams, dass ein Anstieg bei den Körperverletzungen zu vermelden sei. Allerdings liege die Aufklärungsquote auch bei 80 Prozent. Ebenfalls angestiegen ist die Drogenkriminalität. Dafür ist die Zahl der Diebstähle und Einbrüche deutlich zurückgegangen. Gute Resonanz fand die Aktion „Sicherer Schulweg“.

Die Kriminalstatistik wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Durchweg positiv äußerten sich die Gemeinderät*innen zu dieser Entwicklung und dankten der Polizei für ihren Einsatz.

2. Informationen zum Fasnachtsumzug Bruchsal und Fastnachtsumzug Büchenau

Der Gemeinderat nimmt, nach Vorberatung im Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Soziales, den Sachstand zu den Fasnachtsumzügen in Bruchsal und Büchenau zur Kenntnis.

Als Problempunkte werden angesprochen:

- die Lautstärke
- der übermäßige Alkoholkonsum und seine Folgen
- die Sicherheit der Zugteilnehmer und der Zuschauer sowie
- die Toilettensituation.

Zur Abhilfe wird vereinbart:

- Vorgabe von Lautstärkewerten
- Ausschank von alkoholischen Getränken nur bis 18 Uhr
- Einsatz von mehr Sicherheitspersonal
- Aufstellen von mehr Toilettenkabinen und Zusammenwirken mit Gastronomen, damit diese ihre Toiletten für die Zugbesucher und -teilnehmer offen halten.

Insgesamt sollen die Regelungen strikt kontrolliert und Verstöße konsequent geahndet werden.

Der Bruchsaler Fasnachtsumzug ist eine Brauchtumsveranstaltung und wird als solche aus dem Topf der Vereinsförderung bezuschusst. Deshalb muss dieser Charakter des Fasnachtsumzuges erhalten bleiben.

Die Stadtverwaltung Bruchsal wird auch in den kommenden Jahren den Fasnachtsumzug Bruchsal unterstützen, bei Bedarf aber weitere Änderungen vornehmen.

Eine Optimierung des Fasnachtsumzuges Büchenau soll ab 2019 angegangen werden.

3. Aufsuchung von Erdöl durch die Firma Rhein Petroleum

Der Geschäftsführer von Rheinpetroleum präsentierte die Pläne für mögliche Ölbohrungen auf der Gemarkung Untergrombach. Seit 2011 hat das Rhein Petroleum GmbH eine Konzession, um in der Region nach Öl bohren zu dürfen. Aufgrund dieser Konzession ist das Gebiet Weingarten und Untergrombach schon auf das Vorhandensein von potentiellen Erdöllagerstätten untersucht worden. Danach wird in diesem Bereich eine potentielle Lagerstätte vermutet. Als nächster Schritt sollen im Herbst 2018 Probebohrungen stattfinden. Sollte man dabei tatsächlich auf Öl stoßen, dann könne langfristig mit einer Fördermenge von einem Tanklastzug pro Tag gerechnet werden. Da der Bereich in Untergrombach unmittelbar an das Wasserschutzgebiet angrenzt, findet dieses Ansinnen wenig Zustimmung bei der Verwaltung. Sie hat in der Gemeinderatssitzung eine ausführliche Stellungnahme vorgelegt. Danach weiche das von Rhein Petroleum vorgelegte Grundwassermodell von dem der Stadt vorliegenden Modell ab. Die Grundwasserhältnisse seien, aus Sicht der Stadt, anders, so Rechtsamtsleiter Dr. Martin-Peter Oertel. Zum Untergrund und dem genauen Verlauf der Schichten und der Grundwasserleiter müsse ein neutrales Gutachten erstellt werden. Zudem beruft sich

die Stadt in ihrer Stellungnahme auf die aus ihrer Sicht Unverhältnismäßigkeit zwischen dem wirtschaftlichen Erlös und den Risiken für das Grund- und damit Trinkwasser, das über 50.000 Menschen und einer gut funktionierenden Wirtschaft zur Verfügung stehe.

Die Gemeinderät*innen stimmten der Stellungnahme der Stadt zur Aufsuchung von Erdöl durch die Firma Rhein Petroleum zu.

4. Bruchsal: Strategievorschlag zur weiteren Wohnbau- und Gewerbeflächenentwicklung

Nachdem diese Entwicklungsprojekte in der Öffentlichkeit im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses „Bruchsal wächst“ breite Zustimmung erhalten haben, wurden die Abläufe und erforderlichen Verfahrensschritte von den beteiligten Fachämtern auf eine gemeinsame Zeitschiene gesetzt.

· **Oberer Weiherberg II:** Das Baugebiet Oberer Weiherberg II soll zeitnah umgesetzt werden. Aufgrund der komplexen Ausgangslage und des hohen Erschließungsaufwands werden voraussichtlich noch mindestens drei Jahre bis zum privaten Baubeginn vergehen (Umlegungsgespräche, Erschließung ect.).

· **Südstadt Erweiterung:** In der Südstadt, zwischen dem Gewerblichen Bildungszentrum und der Konrad-Adenauer-Schule, soll das bislang größte Fernwärmenetz in Bruchsal entstehen. Das innovative Konzept mit einem Anteil von 90 Prozent erneuerbarer Energien wurde von den Stadtwerken Bruchsal beim Förderprogramm „Kommunale Klimaschutz-Modellprojekte“ des Bundes eingereicht. Mit der Förderzusage wird in Kürze gerechnet.

Die Entwicklung der Südstadt-Erweiterung und ihr Anschluss an das geplante Fernwärmenetz stellt einen wichtigen Baustein für dessen wirtschaftlichen Betrieb dar. Zudem bietet sich hier die Möglichkeit, preiswerten Wohnraum im Geschosswohnungsbau zu entwickeln und damit das Angebot an Einfamilienhäusern am Oberen Weiherberg II und in Büchenau zu ergänzen.

Sowohl das Areal der Südstadt-Erweiterung, als auch das Areal der alten Landesfeuerwehrschule sind im Eigentum des Landes Baden-Württemberg. Bisher war mit dem Land die Entwicklung des Areals der alten Landesfeuerwehrschule vereinbart.

Durch das Vorziehen des Verfahrens Südstadt-Erweiterung vor die Entwicklung der „Alten Landesfeuerwehrschule“ ergeben sich zwei Vorteile:

- einerseits kann das Wärmekonzept Südstadt gestützt werden und
- andererseits wird eine parallele Erschließung und Vermarktung der Areale Oberer Weiherberg II und „Alte Landesfeuerwehrschule“ vermieden.

Derzeit erfolgt die Abstimmung mit dem Land über die weitere Vorgehensweise und einen gemeinsamen Zeitplan.

· **Gärtenwiesen West:** In Büchenau steht neben den Arealen „Im Grün“ und „Grausenbutz“ (insgesamt circa 50 Wohnungen) auch die Entwicklung des Neubaugebiets Gärtenwiesen West (circa 70 Wohnungen) an. Dort soll in den kommenden Jahren ein attraktives Wohnraumangebot mit Miet- und Eigentumswohnungen sowie Einfamilienhäuser für unterschiedliche Zielgruppen entstehen.

· Fuchsloch und Gewerbegebiet Bruchwiesen

Im Bereich Fuchsloch soll ein gemischtes Wohnquartier mit unterschiedlichen Wohnraumangeboten (Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser) entstehen.

Der Bereich Bruchwiesen soll als eine der letzten Möglichkeiten für ein großflächiges Gewerbegebiet für Betriebe mit größerem Flächenbedarf entstehen. Aufgrund der vorhandenen Nachfrage nach großen zusammenhängenden Grundstücken gibt es hierfür in der Stadt Bruchsal einen entsprechenden Bedarf.

Für den gesamten Bereich Bruchwiesen / Fuchsloch muss vorab ein umfangreiches Entwässerungskonzept erarbeitet werden.

Die Gemeinderät*innen nehmen den Verwaltungsvorschlag zur Entwicklung der Wohnbau- und Gewerbeflächen aus der Bürgerbeteiligung „Bruchsal wächst“ zur Kenntnis. Der Gemeinderat stimmt der Vorbereitung des Bebauungsplanverfahrens Südstadt - Erweiterung zu.

5. Weiteres Vorgehen B35 Ost

Landesverkehrsminister Herrmann hat am 20. März die Priorisierung der Straßenbauprojekte aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030 (BVWP) für das Land bekannt gegeben. Danach hat das Land im Regierungsbezirk Karlsruhe die B35-Maßnahme in Bruchsal an die erste Stelle der neu zu planenden Projekte gesetzt. Laut Minister Herrmann ist mit einem Planungsbeginn durch das Regierungspräsidium Karlsruhe bis 2025 zu rechnen.

Nachdem durch die Priorisierung des Landes die B35 in Bruchsal eine große Bedeutung gewonnen hat, will sich die Verwaltung nun auf den Einstieg in die Planungen vorbereiten. Dazu soll zum einen die bereits eingerichtete Arbeitsgruppe zur B35 ihre Arbeit fortführen. Bislang sind in dieser Gruppe außer dem Stadtplanungsamt zwei ortskundige Verkehrsplaner und zwei Bürgerinitiativen vertreten. Vertreter der Fraktionen könnten in der neuen Arbeitsrunde hinzutreten. In diesem Rahmen soll eine Machbarkeitsstudie beauftragt werden, zur Untersuchung der funktionellen und räumlichen Ausgestaltung der Ortsdurchfahrt. Die Finanzierung der Machbarkeitsstudie, es werden Gesamtkosten von rund 120.000 Euro erwartet, erfolgt über den Mittelansatz der Verkehrsplanung. Hier stehen entsprechend der aktuellen Projektentwicklung noch Mittel über rund 80.000 Euro zur Verfügung. Die Machbarkeitsstudie soll noch 2018 abgeschlossen werden. Zur Ausfinanzierung werden daher 40.000 Euro überplanmäßige Mittel benötigt.

Die Verwaltung strebt ein Gespräch mit dem Regierungspräsidium an, in dem geklärt werden soll, in welchem Zeitraum mit einem Planungsbeginn für Bruchsal zu rechnen ist. Zudem soll dabei der Grundstein für eine verbindliche Vereinbarung zur kooperativen Planung der B35-Maßnahme in Bruchsal gelegt werden.

Mit 26 Ja-, fünf Nein-Stimmen und einer Enthaltung stimmten die Gemeinderäte*innen der folgenden Beschlussfassung zu: Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur B35 Ost zur Kenntnis. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die unterschiedlichen Trassenführungen durch die Gemarkung genauer zu betrachten. Der Gemeinderat beschließt zur Finanzierung der Machbarkeitsstudie überplanmäßige Mittel in Höhe von 40.000 Euro für die Verkehrsplanung zur Verfügung zu stellen.

6. Fortschreiben der örtlichen Bedarfsplanung Kindergartenjahr 2018/2019

Der Gemeinderat stimmt, nach Vorberatung im Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Soziales, der Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019 zu und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Umsetzung. Die Mittel werden im Haushalt 2019 und der Mittelfristigen Finanzplanung veranschlagt.

Der Gemeinderat nimmt die weitere voraussichtliche Bedarfsentwicklung aufgrund der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung und der Realisierung neuer Wohnbaugebiete bis zum Jahr 2025 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Planung des bedarfsgerechten Ausbaus von Betreuungsplätzen.

Aus dem Rathaus

Neuberufung des Seniorenrates

Die Stadtverwaltung Bruchsal bittet um Wahlvorschläge

Im Juli 2018 wird der Seniorenrat Stadt Bruchsal für eine weitere zweijährige Amtsperiode neu berufen.

Der Seniorenrat tritt für die Interessen älterer Menschen in der Gesamtstadt Bruchsal ein und versteht sich als Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches auf sozialem, wirtschaftlichem, kulturellem und gesellschaftspolitischem Gebiet.

Es können Personen aus Bruchsal (Kernstadt und Stadtteile) berufen werden, die das Mindestalter von 55 Jahren erreicht haben. Eine berufliche Tätigkeit darf dabei in keinem Interessenskonflikt zu dieser Aufgabe stehen.

Die eingehenden Vorschläge werden unter Beteiligung der Vorsitzenden des amtierenden Seniorenrates und der Stadtverwaltung Bruchsal geprüft. Die Berufung erfolgt durch die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Wahlvorschläge bzw. Bewerbungen können bis zum 18. Juni 2018 bei der Stadtverwaltung Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Campus 1, 76646 Bruchsal schriftlich eingereicht werden.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne der Seniorenbeauftragte der Stadtverwaltung Volker Falkenstein, Telefon: (07251) 79-357 zur Verfügung.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Im Tierheim Bruchsal wurden zwischen dem 10.05.2018 und 16.05.2018 ein Jagdhund, Farbe schwarz/weiß, weiblich und eine Katze, Rasse: Perser, Farbe: silver tabby, männlich, Tätö rechts: KA14BR1 abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-500.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für unseren Baubetriebshof suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Gärtner/in

(Entgeltgruppe 5 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0022 -

Straßenbaufacharbeiter/in oder Maurer/in

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

- Stellenkennziffer 2018-0023 -

Der Baubetriebshof unterhält, mit seinen knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die städtischen Grünanlagen, Plätze, Wege, Straßen und Gebäude zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Baubetriebshofes, Herr Martin Weißer (Tel. 07251/79-680).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol (Tel. 07251/79-228), vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebot bis zum **10. Juni 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

26. April

Luke Edgar Kühner, Eltern: Janine Kühner geb. Landes und Dominik Kühner, Reitschulweg 48, Bruchsal

28. April

Nina Gierasimczuk, Eltern: Halina Maria Gierasimczuk geb. Żygowska und Wiesław Jan Gierasimczuk, Spöckweg 55 C, Bruchsal

4. Mai

Julie Stober, Eltern: Stefanie Stober geb. Wolff und André Stober, Am Giesgraben 12, Bruchsal

11. Mai

Veronika Rauch, Eltern: Anastasia Rauch geb. Henzel und Martin Ulrich Rauch, Bismarckstr. 26, Bruchsal

12. Mai

Felix Bastian Kasel, Eltern: Selina Kasel geb. Chadde und Fabian Kasel, Kanzelberg 7 B, Bruchsal

Sterbefälle

9. Mai

Theobald Gustav Müller, Marienstr. 13, Bruchsal

10. Mai

Emilie Lumpp geb. Wachter, Obere Mühlstr. 32, Bruchsal

11. Mai

Marianne Murrweiß geb. Kern, Kettelerstr. 24, Rülzheim
Herbert Friedrich Bruno Schauder, Rosenweg 6, Bruchsal

12. Mai

Olga Seidel geb. Stepnitzki, Fritz-Hirsch-Str. 17, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

24. Mai

John Brian Wallace, Asamstr. 27, 80 Jahre;
Adelheid Annelies Martha Meyer, Campus 15, 80 Jahre;
Hiltrud Kordua, Hardfeldstr. 3, 70 Jahre

25. Mai

Maria Daming, Franz-Sigel-Str. 31, 85 Jahre;
Gerhard Wagner, Zeisigweg 4, 75 Jahre

26. Mai

Emma Simon, Linkenheimer Weg 1 A, 80 Jahre;
Albert Alfred Pfeifer, Bussardweg 9, 75 Jahre;
Mijo Vukelja, Rohrerstr. 5, 75 Jahre;
Ralf Bruno Schreck, Krähenweg 13, 70 Jahre;
Theresia Müller, Bruchsaler Straße 14, Bruchsal, 90 Jahre

27. Mai

Wilhelm Schönfeld, Rossmarkt 5, 70 Jahre;
Karin Rosemarie Nahar, Schwabenstr. 54, 70 Jahre

28. Mai

Irmgard Aloisia Specht, Heidelheimer Str. 18, 85 Jahre;
Barbara Hellstern, Linkenheimer Weg 7, 85 Jahre;
Venetia Koutroumpina, Talstr. 17, 85 Jahre;
Christa Anna Zindl, Franz-Sigel-Str. 7, 80 Jahre;
Margot Elisabeth Bickert, Frühmessweinberg 3, 70 Jahre

29. Mai

Alexander Kraft, Josef-Heid-Str. 43, 95 Jahre;
Wilhelm Rapp, Im Jüden 44 A, 75 Jahre

30. Mai

Eva Weger, Tannenweg 20, 90 Jahre;
Rosemarie Pollak, Im Fuchsloch 5, 70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Am 7. Juni: „3. Sicherheitstag in Bruchsal – Sicherheit geht uns alle an!“

Die „Sicherheitstage in Bruchsal – Sicherheit geht uns alle an!“ sind seit 2014 eine Veranstaltungsreihe des Seniorenrats Stadt Bruchsal in Partnerschaft mit der Stadt Bruchsal, dem Polizeipräsidium Karlsruhe und dem Deutschen Roten Kreuz. Der Sicherheitstag findet diesmal am Donnerstag, 7. Juni, nachmittags von 14 bis 18 Uhr im Bürgerzentrum statt. Eingeladen sind alle Bruchsalerinnen und Bruchsaler, egal welchen Alters. Ebenso sind Menschen aus der Region herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Anhand von praktischen Beispielen werden Fachleute des Referats Prävention des Polizeipräsidiums über die Gefahren durch Ablenkung im Straßenverkehr sprechen. Obwohl die Ablenkung tödlich sein kann, wird die Gefahr oft unterschätzt. Ein weiteres Thema sind Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs. Die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal spricht über richtiges Verhalten im Brandfall, und das Rote Kreuz stellt ihr mobiles Notrufsystem vor – als ständigen Begleiter für Jung und Alt.

Zusätzlich wird es Gelegenheit für Diskussionen und Gespräche an den Informationsständen geben. Treffen Sie die Fachleute, und stellen Sie ihnen Fragen! Im Fokus stehen praktische Beispiele, die sich für jeden Interessenten als nützlich erweisen sollen.

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement? Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal

informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zwei Mal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Nächster Termin: Mittwoch, 30. Mai von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Bürgerpreis 2018 – Jetzt noch bewerben!

Bruchsal (pa) | „Aktiv vor Ort – für eine lebendige Gesellschaft“ so lautet das Motto des Bürgerpreises der Sparkasse Kraichgau. Die Initiative „für mich. für uns. für alle.“ fördert vorbildliches ehrenamtliches Engagement und ruft auch in diesem Jahr bis zum 31. Mai zur Bewerbung auf.

Egal ob in der Nachbarschaftshilfe oder beim Vorlesen in der Bücherei, ob im Tafelladen oder beim Kinderturnen. Egal ob im Amateurtheater oder im Seniorentreff. Es gibt unzählige Frauen und Männer, die anderen Menschen etwas Gutes tun – ehrenamtlich in ihrer Freizeit. Und genau diesen Menschen möchte der Bürgerpreis danke sagen.

Wer also solche Menschen kennt, sollte sie vorschlagen oder sie animieren, sich selbst zu bewerben. Einsendeschluss ist der 31. Mai! Den Siegern winken Preise von 5000 Euro für die Fortführung ihres Engagements. Bewerbungsunterlagen gibt es in jeder Filiale der Sparkasse Kraichgau sowie in den Rathäusern. Weitere Informationen und Unterlagen zur Bewerbung erhalten Sie unter www.sparkasse-kraichgau.de/buergerpreis oder beim Engagementbüro der Stadt Bruchsal, Telefon (07251) 79-347.

Lokale Agenda

AG Projektgarten Heubühl

Bienen und Bienenpaten im Projektgarten Heubühl

Neben den vier Bienenvölkern haben jetzt auch drei Jungvölker im Projektgarten Heubühl eine neue Heimat gefunden. Imker Martin Rausch zeigte Bienenpaten und Interessierten nicht nur den Schaukasten und vermittelte ihnen unterhaltsam und kenntnisreich Wissenswertes aus dem Leben der Honigbienen, sondern ließ sich auch bei seiner Arbeit über die Schulter schauen.



Imker Martin Rausch und die Bienenpaten

Foto: projektgarten

Gerade im Frühling, wenn viele Pflanzen und Bäume blühen, sind Bienen sehr aktiv und bedürften der regelmäßigen Pflege. Die Bienenpaten beobachteten interessiert und neugierig den Bienenzüchter bei seiner Arbeit an den Bienenkästen. Besonders für die Kinder war es ein ganz besonderes Erlebnis, die fleißigen Honigbienen hautnah zu erleben. „Erstaunlicherweise gab es kaum Berührungsfürchte, bei den Bienenpaten und Interessierten. Die Jungimker fühlen sich in ihrer Schutzkleidung sehr wohl und sind erstaunlich wissbegierig“, berichtet der engagierte Imker.

Mittlerweile wurden im Projektgarten Heubühl Ableger (Jungvölker) gebildet, die eine neue Königin heranziehen und auch im Bienen-schaukasten tut sich einiges. Sogar der erste Honig 2018 ist bereits geerntet und geschleudert. „Er darf jetzt gerührt werden, damit er schön cremig wird. Alle sind gespannt darauf, den ersten eigenen Heubühlhonig zu kosten. Für Bienen, Blüten und für die Bruchsaler ‚Stadtlandschaft‘ eine Bereicherung im Projektgarten“, freut sich Martin Rausch. Kontakt: kontakt@erzaehler-martinrausch.de

AG Umwelt und Energie

Viel Müll in den Stegwiesen

Bruchsal (pa) | Im Rahmen der ehrenamtlichen Müllsammelaktion „Saubere Stadt“ sammelten eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen zum wiederholten Mal Müll in den Stegwiesen. In dem weitreichenden Gebiet fand sich im Vorfeld auf das Radrennen des Radsportteams Kraichgau e.V. eine große Ausbeute an illegal entsorgtem Abfall, der von der Gruppe aufgesammelt wurde.

Sollten auch andere Freiwilligengruppen, Schulklassen oder Kindergärten Interesse an der Aktion haben, gibt es weitere Informationen über die Stadt Bruchsal, die Material zur Verfügung stellt und bei der Organisation und der Müllentsorgung unterstützt. Bei Rückfragen wenden Sie sich an das Agenda-Büro, E-Mail: Agendabuero@bruchsal.de oder unter Telefon: (07251) 79-373.



Die drei Müll-Musketiere

Foto: *agendabüro*

AG Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Treffen der AG Menschen mit und ohne Handicap

Herzliche Einladung zum Monatstreffen am Montag, 28. Mai Bruchsal (pa) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, findet am Montag, 28. Mai, um 18 Uhr in der Begegnungsstätte, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz in Bruchsal, statt. Im geselligen Miteinander wird gemeinsam erörtert, wie die Situation von Menschen mit Handicap in Bruchsal verbessert werden kann. Auf der Tagesordnung stehen für den Abend insbesondere der Stand der Datenerfassung im Zusammenhang mit der Aktualisierung des Wegweisers „Barrierefrei durch Bruchsal“.

Alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon (07251) 79-373, E-Mail: Agendabuero@Bruchsal.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Kochen für Junggebliebene wieder ein voller Erfolg!



Begeisterte Köchinnen und Köche

Foto: *NAIS*

In Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum und der NAIS AG 1, Ernährung, Bewegung und Entspannung, fand bereits zum fünften Mal ein Kochkurs für Junggebliebene statt. Eine bunt gemischte Gruppe von Frauen und Männern traf sich an vier Vormittagen im Ernährungszentrum, um durch Theorie und Praxis auf den neues-

ten Stand gebracht zu werden. Es ist immer wieder erstaunlich wie selbstverständlich sich die „Kleingruppen“ zusammenfinden, um die ihnen zugewiesenen leckeren Gerichte zu kochen. Nach getaner Arbeit wird das Essen natürlich auch gemeinsam genossen.

Weitere Kochkurse sind geplant. Terminhinweise entnehmen Sie bitte der Presse oder melden sich bei der Sprecherin der NAIS AG 1 Helga Jannakos, Telefon (07251) 934282.

Guter Rat zum Lebensmittelvorrat heute

In der Begegnungsstätte fand ein sehr interessanter Vortrag der NAIS AG 1, Ernährung, Bewegung und Entspannung statt. Frau Pabst, Leiterin des Hauswirtschafts- und Ernährungszentrums, Landratsamt Karlsruhe, referierte über die richtige Vorratshaltung von Lebensmitteln. Auch wenn man glaubt, man wäre schon informiert, gibt es doch viele Tipps und Tricks, die nur eine Fachfrau kennt. So wurde durch den Vortrag unser Wissen aufgefrischt und erweitert. Der nächste Vortrag der NAIS AG 1 findet am 15. Juni wieder in der Begegnungsstätte am Otto-Oppenheimer-Platz von 15 Uhr bis 16 Uhr statt. Dr. med. Siegbert Müller wird über das Thema „Verträglichkeit von Sport und Krankheit“ referieren. Bei Fragen steht Ihnen gerne die Sprecherin der NAIS AG 1 Helga Jannakos, Telefon: (07251) 934282 zur Verfügung.



Vortrag: Richtige Vorratshaltung von Lebensmitteln

Foto: *NAIS*

Info

Abgabetermin redaktioneller Beiträge

„Bringen Sie uns bitte Ihre redaktionellen Beiträge nicht in letzter Minute“. Vielen Dank!

Der letzte Abgabetermin ist Montag, um 10 Uhr bei der Pressestelle, Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66

Verspätet eingegangene Manuskripte können dann nicht mehr veröffentlicht werden.



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Stadtbibliothek

Telefon: (0 72 51) 79-3 10 oder -3 11
Montag geschlossen; Dienstag, Donnerstag
und Freitag 13 bis 18 Uhr;
Mittwoch und Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Volkshochschule

Telefon: (0 72 51) 79-3 03, -3 04, -3 05, -3 21
Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr
Montag + Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr

Touristinformation

Telefon: (0 72 51) 5 05 94-60
Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbusbüro

Telefon: (0 72 51) 7 06-1 11
Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stürum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

**Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos:
mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon (0 72 51) 44 14 41

Entstörndienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Hospiz Telefon:

07243 9454-277
www.hospiz-telefon.de

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal

Hildastr. 1, Bruchsal
Telefon: (0 72 51) 932 38 40 | www.bw-lv.de
Für alle Fragen rund um das Thema Sucht,
Therapie, MPU Beratung und und und.

Abfallinfos

Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze**(Kombihöfe) des Landkreises:****Kombihof Deponie Bruchsal**, an der B3

Öffnungszeiten ganzjährig:

Do. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Untergrombach, Rötzenweg

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Kombihof Heidelsheim,

Nähe Einkaufsmärkte B35

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Mi. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Mi. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Gebührenfreie Annahme folgender Wertstoffe und Grünabfälle: Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 l), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien Grasschnitt, krautige und holzige Grünabfälle. Das Material ist getrennt nach holzige und krautig/grasige Grünabfälle anzuliefern. Annahme von max. 5 m³ je Anlieferung.

Städtische Annahmestelle**für krautig/grasige Grünabfälle**,

Panzerstraße, hinter Baubetriebshof

Öffnungszeiten 01.04. - 31.10.:

Di. + Fr. 15 bis 18 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten 01.11. - 31.03.:

Di. + Fr. 14 bis 17 Uhr | Sa. 10 bis 17 Uhr

Aus der Forstverwaltung

Die Sprechstunden finden im wöchentlichen Wechsel statt.

Am ersten und dritten Donnerstag eines Monats in der Verwaltungsstelle Heidelsheim,

Telefon: (0 72 51) 51 88, am zweiten und vierten Donnerstag in der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (0 72 51) 79-7 23 jeweils von 16 bis 17 Uhr.

Sperrmüll

Die Abholung von Sperrmüll erfolgt nicht zu festen Terminen sondern über eine telefonische Anmeldung. Sperrmüllanmeldungen nimmt auch die Stadt Bruchsal telefonisch unter: (0 72 51) 79-5 00 entgegen.

Allgemeine Grundsätze beim Sperrmüll

- Nur angemeldeter Sperrmüll wird auch abgeholt!
 - Der Sperrmüll ist sortiert nach Altholz, Restsperrmüll und Elektrogroßgeräten bereit zu stellen.
 - Restsperrmüll, Altholz, Metall bzw. Elektrogroßgeräte werden getrennt voneinander abgefahren. Die Abfuhr kann sich somit über drei Tage erstrecken
 - Die Abfälle müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitstehen.
 - Eine Abholung je Abfallgruppe und Wohneinheit sind kostenfrei.
 - Der Abholtermin liegt im Zeitraum von fünf Wochen nach Anmeldung
- Wir bitten Sie deshalb um eine rechtzeitige Anmeldung.
- Weiterhin gilt für private Haushalte, dass Behältertauschvorgänge unter oben genannter Telefonnummer entgegen genommen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de



Geänderter Verteiltag des Amtsblattes Bruchsal

Kalenderwoche 22

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal wird in Kalenderwoche 22 auf Grund des Feiertages (Fronleichnam) am Freitag, 1. Juni 2018, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.



www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis Familien

Vom ganz normalen Wahnsinn – wenn Paare Eltern werden.

„Wege aus der Beziehungsfalle“

Der Arbeitskreis Familienbildung des Bündnisses für Familie Bruchsal lädt zum nächsten Vortrag seiner Bildungsreihe für Familien ein. Am 18. Juni veranstaltet die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle von 19.30 – 21 Uhr im Pfarrsaal Vinzentiushaus, Josef-Kunz-Str. 4, Bruchsal einen Vortragsabend über das Thema, das unweigerlich alle Paare betrifft, die Eltern werden. Die Lebenssituation ändert sich mit Kindern enorm. Die Paarbeziehung hat einen entscheidenden Anteil daran, wie der Übergang von der Zweierbeziehung zur Dreierbeziehung gelingen kann. Referent ist Werner Euchner, Dipl. Psychologe und EFL-Berater. Bitte melden Sie sich an unter der Telefonnummer (07251) 931800 oder per Mail unter eheberatung-bruchsal@t-online.de



Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag 29. Mai

14.30 Uhr „Aktives Gehirntaining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Gehirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)
14.30 Uhr „Skat“

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium

Heisenberg-„Eulen“ im Informatikfieber

Das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal schlägt seinen letztjährigen Rekord beim Biberwettbewerb im Fach Informatik: In diesem Jahr nahmen zwölf Schülerinnen und Schüler mehr, d.h. insgesamt 198 Jugendliche teil.

Drei davon erreichten erste und elf zweite Preise. Der Informatik-Biber richtet sich zum einen an Schülerinnen und Schüler, die gerne an Informatik-Aufgaben knabbeln. Da jedoch keine Vorkenntnisse vorausgesetzt werden, dient dieser Wettbewerb zum anderen auch dazu, bei den Kindern das Interesse an Informatik zu wecken. Die Kinder und Jugendlichen konnten die Aufgaben alleine oder im Zweier-Team am PC absolvieren. Gi



Die erfolgreichen Heisenberg-„Eulen“
Foto: hbg

Runde um Runde für Menschen in Not

Auch in diesem Jahr war das HBG wieder für den guten Zweck auf der Laufstrecke unterwegs, denn am 21. April fand der bereits 21. Bruchsaler Hoffnungslauf statt. Die Caritas Bruchsal sammelte wieder Spenden für bedürftige Menschen rund um Bruchsal. Das HBG zeigte dabei trotz hoher Temperaturen mit 89 freiwilligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Klassen fünf bis zehn wieder einmal ein beeindruckend hohes Engagement. Neben dem guten Zweck wurde der sportliche Wettkampfgedanke durch den erstmals vergebenen HBG-Wandpokal unterstützt, der an die Klasse mit den meisten gelaufenen Runden verliehen wurde. Insgesamt absolvierten die Schülerinnen und Schüler des „Heisenberg“ den 3,5 km langen Rundkurs ganze 304 Mal. Am Ende setzte sich dabei die Klasse 6d mit starken 68 Runden durch und darf nun für ein Jahr das Klassenzimmer mit dem HBG-Pokal schmücken. Herzlichen Glückwunsch! Natürlich stand aber der gute Zweck im Vordergrund. Dafür hatten sich die Teilnehmer um eigene Sponsoren aus dem Familien- und Freundeskreis gekümmert. Für jede absolvierte Runde erhielt jeder Läufer einen vereinbarten Spendenbeitrag. Dies wurde vor Ort mithilfe der Startnummer und eines Sponsorenzettels dokumentiert. Auf diese Weise konnte das HBG schließlich die beeindruckende Summe von 2.535 Euro an die Caritas Bruchsal übergeben. Im Einklang mit den Leitgedanken der UNESCO-Projektschule kommen die von den Schülerinnen und Schülern erwirtschafteten Spendengelder ohne Abzüge und auf direktem Wege den sozialen Projekten der Caritas und damit Menschen in akuten Notsituationen in der Region zu Gute. Vielen Dank an alle Läuferinnen und Läufer für euren enormen Einsatz! Fm

Johann-Peter-Hebel-Schule

50 Jahre Johann-Peter-Hebel-Schule

Die Johann-Peter-Hebel-Schule in Bruchsal feiert am Samstag, 16. Juni, ihren 50. Geburtstag.

In dem Schulgebäude und drumherum findet an diesem Tag ab 12.30 Uhr ein Schulfest statt. Wir alle feiern an diesem Tag gemeinsam **unser 50 Jahre Miteinander**.

Neben vielen interessanten Beiträgen durch Schüler, Lehrer, Kooperationspartner und außerschulische Mitarbeiter können Sie sich an diesem Tag auch durch die Eltern sowie den Förderverein bewirten lassen.

Wir freuen uns, wenn wir viele interessierte Gäste begrüßen dürfen. Gernot Ries (Schulleiter) und Ilona Stuhlmüller (Stell. Schulleiterin) mit dem gesamten Team der Johann-Peter-Hebel-Schule

Ein PflanzenWelten-Hochbeet für die Johann-Peter-Hebel-Schule



Übergabe des PflanzenWelten-Hochbeetes

Foto: JPHS

Der Johann-Peter-Hebel-Schule wurde heute ein Hochbeet im Rahmen der bundesweiten Spendenaktion PflanzenWelten übergeben. Die Schüler, Frau Isabelle Meis vom Schul- und Sportamt Bruchsal, Schulleiter Gernot Ries, Frau Pawlak als AG-Leiterin und Konrektorin Ilona Stuhlmüller konnten ein Hochbeet von Anja Michalek, Botschafterin der Town & Country Stiftung und Vertreterin der Michalek Wohntraum GmbH, einem Town & Country Lizenz-Partner, entgegennehmen.

Die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule freuen sich über das Hochbeet, in dem sie nun Samen zu Pflanzen, Kräutern und Gemüse ziehen werden. Ilona Stuhlmüller und ihre Kollegen werden in den kommenden Jahren vielen Schülern die Möglichkeit geben können, mit diesem PflanzenWelten-Hochbeet zu arbeiten.

Konrad-Adenauer-Schule

Mathe-Känguruwettbewerb 2018



Preisträger des Mathematikwettbewerbs Känguru Foto: kas

In ganz Deutschland fand am 15. März der Mathe-Känguruwettbewerb statt. Dieses Schuljahr nahmen insgesamt 39 Grundschülerinnen und Grundschüler der Konrad-Adenauer-Schule daran teil. Die Kinder aus den dritten und vierten Klassen stellten sich in 75 Minuten den mathematischen Herausforderungen und meisterten diese hervorragend. So durften wir diesmal mit großer Freude drei Preisträger ehren. Jeweils ein Schüler aus den Klassen 3a und 4b errangen bundesweit die nötigen Punkte für den dritten Platz! Beide erhielten dafür jeweils einen Extra-Preis (ein Kartenspiel bzw. ein Knobel-Quiz). Eine Schülerin aus der Klasse 4a bekam ein T-Shirt überreicht für den weitesten „Kängurusprung“. Sie konnte die größte Anzahl von aufeinanderfolgenden richtigen Antworten für sich verbuchen. Die Klasse 3b stellte die meisten Teilnehmer der Grundschulklassen. Auch dort waren die Ergebnisse beachtlich, auch wenn sie nur knapp eine Preisplatzierung verfehlten. Mit dem „Preis für alle“ ging aber keiner leer aus. Denn wie jedes Jahr gab es von den Veranstaltern des Mathematikwettbewerbs Känguru e.V. ein kniffliges Denk- und Kombinationsspiel (PENTOMINO – Das Zwölfer-Puzzle) als Dankeschön für die freiwillige Teilnahme.

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

CDU Bruchsal

Jahreshauptversammlung beim CDU Ortsverband Bruchsal

Zu seiner satzungsgemäßen Hauptversammlung lädt der CDU-Ortsverband Bruchsal ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Rechenschaftsberichten die Neuwahlen des Vorstandes. Die Versammlung findet statt am **Donnerstag, 7. Juni um 19.30 Uhr** im „Graf Kuno“, Württemberger Straße 97, Bruchsal.

CDU-Stadtverband Bruchsal lädt ein zum Helmsheimer Dorffest

Der CDU-Ortsverband Heidelberg/Helmsheim lädt alle Bruchsaler ein zum Grillfest auf dem Dorfplatz in Helmsheim. Unter dem Motto „Feiern, Begegnen, Austauschen“ will die CDU mit den Bürgern an einem gemütlichen Tag das Gespräch anbieten. Es wartet ein besonderes Grillenerlebnis, Kaffee und Kuchen und auch vegetarische Speisen am **Sonntag, 3. Juni ab 12.00 Uhr**.

Seniorenunion Bruchsal

Information über Arzneipflanzen in Staffort

Die CDU-Senioren-Union Bruchsal lädt alle Interessierten zu einem Besuch von „Terra Medica“ in Staffort ein. Dort befinden sich die Arzneipflanzenkulturen der Deutschen Homöopathie-Union (DHU) bzw. der Firma Dr. Willmar Schwabe. Diese sind hauseigene, unter biologisch optimalen Bedingungen angebaute, Pflanzen auf einem Gelände in Staffort. Die Besucher werden mit einer Führung durch den Pflanzenschaugarten und die Anbauflächen sowie Gewächshäuser informiert. Erläutert werden Anbau, Kultivierung und Verarbeitung zu Arzneimitteln. Die Senioren Union bietet die Fahrt mit dem Bus nach Staffort an. Kosten zusammen mit dem Eintritt 12,50 Euro. Darin enthalten sind Getränke beim Rundgang und eine Pflanze zum Abschied. Die Besichtigung ist **am Samstag, 9. Juni**. Abfahrt ist um 9 Uhr am Marktplatz Heidelberg, 9.05 Uhr am Schlachthof in Bruchsal, Württemberge4r Straßbund 09.10 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Die Rückfahrt ist für ca. 12.15 Uhr geplant. **Anmeldungen umgehend bei Albrecht Schmollinger (07251) 5420.**

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



SPD-Stadtverband

SPD-Ortsverein Bruchsal

Vortrag: „Wohin steuert Europa?“

Der SPD-Ortsverein Bruchsal lädt die Bürgerinnen und Bürger in der Region um Bruchsal ganz herzlich ein zur **Europaveranstaltung „Wohin steuert Europa?“ mit Peter Simon MdEP** und anschließender Diskussion am **Dienstag, 29. Mai um 19:30 Uhr**, in der AWO Karlsruhe-Land, in der Prinz-Wilhelm-Str. 3 in Bruchsal.

In Zeiten des „Brexit“ und weiterer Nationalismustendenzen einiger europäischer Länder stellt sich die Frage nach der Bedeutung und Rolle Europas sowie den Folgen eines Scheiterns Europas wieder verstärkt. Peter Simon, geboren in Mannheim, ist seit 2009 Mitglied des Europäischen Parlaments. Er gehört der Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament an und ist ausgewiesener Experte in Wirtschafts-, Finanz- und Steuerfragen.

Peter Simon ist Jurist. Er begann seine berufliche Laufbahn bei der Stadt Mannheim, war dort einige Jahre Leiter des Europabüros. Nach einer Tätigkeit beim Auswärtigen Amt, Europaabteilung, kam er in die Metropolregion zurück und arbeitete bis zu seiner Wahl ins Europäischen Parlament für diese.

Vortrag und anschließende Diskussion versprechen aufschlussreich und kontrovers zu werden. Der Ortsvereinsvorsitzender, Tobias Borho wird sich freuen, wenn er viele interessierte Bürger*innen begrüßen kann.

Bra

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Spielzeit 2018/19 an der BLB: „Theater ist möglich!“



Die BLB stellte bei einer Pressekonferenz das Programm 2018/19 vor Foto: BLB

Die Badische Landesbühne hat am letzten Mittwoch auf einer Pressekonferenz den Spielplan für die Saison 2018/19 vorgestellt.

Carsten Ramm wird mit seiner Inszenierung von „Leben des Galilei“ die neue Spielzeit eröffnen. Bertolt Brecht zeigt in diesem großen Schauspiel, dass nicht nur die Fähigkeiten und Erfolge von Wissenschaftlern, sondern Macht und Politik darüber bestimmen, was Wahrheit ist. Ein musikalischer Höhepunkt der neuen Saison wird das Kammermusical „Hexen“ von Peter Lund und Danny Ashkenasi sein. „Der nackte Wahnsinn“ aus der Feder des Briten Michael Frayn ist bereits ein Klassiker unter den Komödien und zugleich liebevolle Hommage an Menschen auf und hinter der Bühne. Mit „Komplize“ ist dem Amerikaner Joe Sutton ein eindrückliches Stück Gegenwartsdramatik gelungen: Ein Journalist, der zwischen allen Stühlen sitzt; ein Staat, dem die Freiheit seiner Bürger immer weniger zu gelten scheint. Franz Kafkas Romanfragment „Amerika“ verhandelt Fremdheit, Isolation und Neubeginn – also Themen, die für eine Gesellschaft im Wandel von großer Aktualität sind. Mit „Die Glasmenagerie“ erzielte Tennessee Williams seinen Durchbruch als Dramatiker. Die Landesbühne zeigt die zarte Familiengeschichte über Hoffnungen, Träume und Illusionen im Hexagon. Mit „Don Camillo und Peppone“ hat Giovannino Guareschi zwei der liebenswertesten politischen Kontrahenten der italienischen Literatur geschaffen. Zum Bruchsaler Theatersommer im Jahr 2019 werden ihre Kämpfe und Streitereien zu sehen sein.

Gleich mit zwei Premieren startet die junge BLB in die neue Spielzeit. In der Stückentwicklung „Mit den Ohren sehen, auf der Nase tanzen“ erkundet Franziska Plüschke mit Mitteln des Tanztheaters die fünf Sinne, Joerg Bitterich inszeniert „Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt“ von Finn-Ole Heinrich. Als Weihnachtsstück für die ganze Familie gibt es *Die Bremer Stadtmusikanten* mit Live-Musik. Regieassistentin Ruth Langenberg wird im Januar „Kiwion the Rocks“ auf die Bühne bringen, ein packendes Monologstück von Daniel Ratthei über die schwierige Phase der Pubertät, über Alkohol und Cybermobbing. Als Live-Hörspiel inszeniert Joerg Bitterich „Magdeburg hieß früher Madagaskar“ von Zoran Drvenkar für Menschen ab acht Jahren. Erzählt wird die Geschichte einer großen Freundschaft zwischen zwei Jungs.

Als Sommerstück gibt es mit „Des Kaisers neue Kleider“ einen weiteren Märchenklassiker für Menschen ab sechs Jahren.
www.dieblb.de

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



„Helmshemer Kaleidoskop – reizvolle Blicke auf den Bruchsaler Stadtteil“

Öffentliche Führung mit Maic Lindenfelser am 27. Mai

Unterhaltsame Begegnung mit Natur, Geschichte und Heimat – amüsant, inspirierend, erfrischend. „Aufgrund meiner kraichgautypischen Eigenschaften wie Lebenslust, Genussfreude und Gastlichkeit freue ich mich sehr, Sie in meinem Heimatort begrüßen zu dürfen.“ Maic Lindenfelser bringt Ihnen am Sonntag, 27. Mai, Tradition, Lebensart, Unterhaltsames und Kultur auf herzliche Art näher. Los geht die Führung um 16 Uhr und dauert ca. zwei Stunden. Der Treffpunkt ist beim Bahnhof in Helmshem, die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Alte Kelter Heidelberg

Foto: Schmidt

Auch Augen und Gaumen kommen in Bruchsal auf ihre Kosten

Hier der Duft feinsten Schokolade, dort ein Hauch mediterraner Aromen. Hier ein köstlicher Wein, der auf der Zunge kitzelt. Keine Frage, in Bruchsal wartet so manche kulinarische Freude auf Genuss liebende Menschen. Und weil das so ist, lädt die Touristinformation künftig zu einem extravaganter Stadterlebnis ein: der „Kulinarischen (Ver-)Führung“. Die Idee dazu, so Marie-Noelle Munch von der Touristinformation, kam von einer Helmshemer Ortschaftsrätin, die ähnliche Führungen schon in anderen Städten kennengelernt hatte.

Kurzerhand wurde also mit den Partnern aus Gastronomie und Einzelhandel die „Kulinarische (Ver-)Führung“ kreiert, bei der sich Bruchsal wahrlich mit allen feinen Sinnen erleben lässt.

Auf dem rund dreieinhalbstündigen Stadtrundgang sind immer wieder kleine Zwischenstopps angesagt. Es dürfen Pancakes, Schokolade und Deftiges aus der Metzgerei ebenso probiert werden wie Sprudeliges, Weinseliges und Kräftiges. Natürlich gehört ein geheimnisvoller Blick hinter die Kulissen der Fachhändler und ihrer kulinarischen Zaubereien bei der Führung mit dazu. Last but not least erfährt man auf dem spannend-leckeren Weg Interessantes über „Kunsthandwerk made in Bruchsal“. Los geht es am Samstag, 26. Mai, um 10 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Voranmeldung erforderlich. Aber auch im Herbst wird es wieder eine „Kulinarische (Ver-)Führung“ geben: am 6. Oktober (Anmeldung bis 28. September).

Nähere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Musik- und Kunstschule



Musikschule

Musikschulleiter im Einklang: Regionalkonferenz in Bad Schönborn



Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Steltz (5.v.l.) begrüßte Regionalsprecherin Ulrike Redecker mit ihrem Kollegenteam der staatlich anerkannten Musikschulen der Region „Mittlerer Oberrhein“ Foto: Musikschule

Die Leiterinnen und Leiter der Musikschulen in der Region „Mittlerer Oberrhein“ waren zu ihrer turnusmäßigen Regionalversammlung in Bad Schönborn zu Gast. Im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung begrüßte der stellvertretende Bürgermeister Bernhard Steltz die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die 15 Musikschulen zwischen Bruchsal und Bühl vertreten. Steltz unterstrich den hohen Stellenwert der Musikschulen als außerschulischer Bildungspartner und unverzichtbarer Bestandteil kommunaler Kulturpolitik. Darüber hinaus begrüßte er, dass sich die Musikschulen der Region selbstbewusst der Verantwortung stellen, im

Zuge des gesellschaftlichen Wandels neue Aufgaben zu übernehmen. Moderiert wurde das Treffen von der Regionalsprecherin Ulrike Redecker, Leiterin der Musik- und Kunstschule Bruchsal. Auf der Agenda standen aktuelle Themen wie der Bericht aus dem neugewählten Landesvorstand, eine Umfrage zu Leitbildern und Leitbildentwicklungen an den Mitgliedsschulen des Landesverbands sowie ein Erfahrungsaustausch zur neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung.

Schloss Bruchsal



Sonderführung im Bruchsaler Schloss am Samstag, 2. Juni Die Bruchsaler Fürstbischöfe und der Wein

Kunstgenuss und edle Weine: Mit einer Sonderführung im Bruchsaler Schloss am Samstag, 2. Juni um 17 Uhr verbinden Weinguide Karlheinz Bollheimer und die Kunsthistorikerin Kiriakoula Damoulakis zwei Aspekte, deren Kombination auch zur Barockzeit am Hofe der Fürstbischöfe Damian Hugo von Schönborn und Franz Christoph von Hutten ausgesprochen geschätzt wurde. Wie wichtig der Weinbau in Bruchsal war, spiegelt sich nicht zuletzt in den Deckengemälden der Fürstresidenz. Im Gartensaal, Fürstensaal, Marmorsaal, in der Weinlaube und auf der Gartenterrasse werden im Rahmen der Führung fünf verschiedene Spitzenweine aus dem Kraichgau vorgestellt, Käsewürfel und Brot runden die Verkostung ab. Die Sonderführung findet statt im Rahmen des Themenjahres der Akademie für Umwelt- und Naturschutz und der Schlösser und Gärten Baden-Württemberg unter dem Motto „Von Tisch und Tafel“. tam

Information

Zu der Sonderführung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: Schloss Bruchsal, Schlosskasse, Telefon: (07251) 74-2661, Fax 74-2664 oder E-Mail info@schloss-bruchsal.de. Die Teilnahmegebühr von 16 Euro beinhaltet die Führung, Weine und Snacks. Treffpunkt am 2. Juni ist an der Schlosskasse.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Am 3. Juni beim DMM-Förderverein Ein virtueller Rundgang durch Bruchsal



Thomas Moos

(Foto: privat)

Zu einem virtuellen Spaziergang durch Bruchsal in Bildern lädt Stadtarchivar Thomas Moos am Sonntag, 3. Juni, um 11 Uhr ein. Anhand zahlreicher historischer und aktueller Fotos begleitet der Autor des neu aufgelegten Stadtführers „Bruchsal: Ein Rundgang durch Geschichte und Gegenwart“ seine Zuhörer durch das Schloss zum Belvedere, in die Klosterstraße und weiter Richtung Peterskirche, Bergfried, Bürgerpark und Friedrichsplatz. Über alle diese Stationen gibt es manche Geschichte zu erzählen.

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der monatlichen Stammtische des Fördervereins des Deutschen Musikautomaten-Museums.

Eingeladen zu dem Vortrag in der Historischen Wirtschaft im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses sind neben den Mitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von acht Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich. tam

Stadtbibliothek



„Fahr mal wieder Rad!“ – Literatúrausstellung



„Fahr mal wieder Rad!“

Foto: Stadtbibliothek

Saisonbedingt lockt uns die Sonne, die Natur und die Fitness wieder mit: „Fahr mal wieder Rad!“ Um dafür bestens gerüstet zu sein, finden Sie bis Ende August in der Stadtbibliothek eine Ausstellung zu diesem Thema. Angeboten werden Bücher „rund ums Fahrrad“: Geschichte, Reparatur-Anleitungen, E-Bikes, Reiseberichte, spezielle Reiseführer für Radreisen, Fahrradkarten und vieles mehr. Kostenlose Broschüren, mit denen Sie unsere Region mit Ihrem Fahrrad erfahren können, z.B. Bruchsaler Ringroute, Tour de Spargel, Schönbornroute, Kraichradweg, ergänzen das Angebot. Hinweise auf die Rad-Touren der Lokalen Agenda 21 Bruchsal, AG Radfahren sowie ADFC: „Rauf aufs Rad! 2018“ und die Aktion „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“, die ab 1. Juli stattfindet, sind ebenso zu finden. Also: „Rauf aufs Rad und Fahrt in die Bibliothek“. Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten: Di./Do./Fr. 13 bis 18 Uhr und Mi./Sa. 9.30 bis 13 Uhr Mo. geschlossen

Volkshochschule



10030 Tagesfahrt zu privaten Gärten in Rheinhessen Samstag, 23. Juni, 7.50 Uhr Busbahnhof Bruchsal am Bahnhof, Rückkehr: ca. 18 Uhr

Während dieser Fahrt besuchen wir einige private Gärten. Die Besitzer öffnen exklusiv nur für uns ihre wunderschönen Anlagen. Zunächst besuchen wir in Westhofen ein Weingut mit seiner terrassierten Gartenanlage. Dieses Kleinod von 1810 erstreckt sich auf ca. 2000 Quadratmeter und begeistert den Besucher mit seiner Rosenvielfalt, seinen Ruhe-Inseln und dem Kräuterpfad. Es geht weiter nach Flörsheim-Dalsheim zum Garten „Augenwaide“ wo unter anderem ein wunderschöner Gartenladen in einer typischen Kuhkapelle zum Stöbern einlädt. Die Besitzer haben auch einen wunderschönen privaten Garten, in dem wir exklusiv eine Führung bekommen. Im Anschluss daran fahren wir nach Dautenheim und besuchen einen außergewöhnlichen Garten, der nach dem „Capitulaire de Villis“ Karls des Großen angelegt ist. Es erwartet uns noch ein Höhepunkt der Gartengestaltung. Ein preisgekrönter Wohngarten in Flörsheim mit wunderschönen Gartenräumen und süd-ländischem Flair.

21105 Kreative Fotografie für Anfänger ab Dienstag, 19. Juni, 18-21 Uhr, 4x, Justus-Knecht-Gymnasium, 80 €.

30113 Hatha-Yoga, Montag, 4. Juni, 19.45-21.15 Uhr (8x), Bürgerzentrum, Gebühr: 48 €.

30223 Zumba Fitness, Mittwoch, 6. Juni, 8.45-9.45 Uhr (6x), Bürgerzentrum, Gebühr: 24 €

30125 Tai-Chi (Vorkenntnisse erforderlich), Freitag, 8. Juni, 10-11.30 Uhr (6x), Bürgerzentrum, Gebühr: 45 €

40601A Englisch A1, 50+ -Anfänger mit geringen Vorkenntnissen- ab Mittwoch, 6. Juni, 10.30-12 Uhr, 8x, Bürgerzentrum, 90 €.

42801 Deutsche Gebärdensprache DGS 2 ab Mittwoch, 6. Juni, 18.30-20 Uhr, 8x, Bürgerzentrum, 102 €.

50114 Aufbaukurs Datenverwaltung für Mobilgeräte und PC, am Freitag, 8. und 15. Juni, 18-21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Gebühr: 80€, wesentliche Inhalte: Verwaltung von Daten auf Mobilgeräten, Digitalkameras oder (anderen) externen Datenträgern sowie auf dem PC/Laptop mit dem Windows 10 Explorer, Zugriff auf Datenträger; Ordner und Dateien verwalten (kopieren, verschieben, löschen, umbenennen), ZIP-Archive verwalten, PDF erzeugen und verwalten, Download von Dateien, Umgang mit E-Mail-Anhängen. Sie dürfen neben Ihren eigenen Mobilgeräten auch gerne Ihre Digitalkamera mitbringen. Teilnahmevoraussetzungen: EDV Grundkenntnisse/Auskünfte unter Telefon: (07251)79304.

Die Willi Bühne



Erik Lehmann – „Uwe Wallisch, der Frauenversther“



Erik Lehmann alias Uwe Wallisch, der Frauenversther Foto: privat

Zum Abschluss der Kabarett-Saison steht am Samstag, 2. Juni, um 20 Uhr Erik Lehmann auf der Willi-Bühne im Exiltheater. In einer Welt, die sich gegen den kleinen Mann verschworen hat – in einer Welt, in der selbst Gartenzwerge gegen Überfremdung demonstrieren – in einer solchen Welt braucht es einen kühlen Kopf: Uwe Wallisch – Hobbybastler, Kleingärtner, Mensch!

Er kämpft für uns! Mit Frau Kleefeld vom Jobcenter. Mit der Anja von ebay-Kleinanzeigen. Und mit seiner Tochter Bettina, die Mast-schweine mehr liebt, als ihren Vater.

„Da fehlt dir der zweite Kopf zum Schütteln!“ meint Uwe – und Recht hat er! Doch Uwe ist nicht allein. Da ist auch noch Schorsch, der fassungslose Förster mit dem EU-geförderten Waldspielplatz. Oder Herr von Klatsche, der philosophierende Milliardär und Sonnenanbeter. Und Marko, der sich nur noch bewaffnet ins Pflegebett legt. Gemeinsam mit seinem Autor Philipp Schaller gibt der Kabarettist Erik Lehmann (bekannt aus der Herkuleskeule Dresden) mit seinen Figuren Antworten auf Fragen, die erst noch formuliert werden müssen. Das ist Jogging fürs Zwerchfell und Karate fürs Hirn!

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Telefon: (07251) 2656, bei der Buchhandlung Braunbarth, Telefon: (07251) 384800 oder unter www.willi-diebuehne.de. Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: (0171) 9542621.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Knatterfahrt nach Lloret de Mar
Benefizfahrt für Kindergarten St. Peter und die Bürgerstiftung Bruchsal



Auf geht's nach Lloret: Start am Bruchsaler Schloss

Foto: art

Zehn Minuten vor zwölf hieß es im Ehrenhof des Bruchsaler Schlosses „Aufsitzen“. Fünf vor zwölf wurden die Motoren der Kreidler Florett Mokicks angeworfen, blaue Wölkchen entstiegen dem Auspuff der Zweitakter und ein lautes Knattern erfüllte den Schlosshof. Noch vor dem Glockenschlag ging es auf die Reise. Acht entschlossene Kerle auf ihren unverwüstlichen „Böcken“ und einer mit dem Pedelec dazu. In elf Tagen wollen sie in dem fast 1.400 Kilometer entfernten Lloret de Mar sein, getreu ihrem Motto: „Mit der Florett nach Lloret“. Mit dieser Fahrt sammeln sie Spenden für den Kindergarten St. Peter und für die Bürgerstiftung Bruchsal. Schon beim Start begann sich der Sparfrosch aus Porzellan zu füllen mit knisternden Scheinen. Die Kinder von St. Peter sangen „Tschüß“ zum Abschied und winkten mit der deutschen, der französischen, der spanischen und der europäischen Flagge. Auch Dorothee Eckes und Gilbert Bürk vom Vorstand der Bürgerstiftung waren zum „Start ins Abenteuer“ gekommen. Sie fordern die Fahrer heraus und bieten für alle, die in Lloret de Mar ankommen, zehn Cent pro Kilometer zugunsten des guten Zwecks.

Die Kreidler Mokicks bringen es mit einem 50 Kubikzentimeter-Motor auf 2,6 bis 2,9 PS und erreichen Geschwindigkeiten bis zu 50, bei Rückenwind und bergab 60 Kilometer pro Stunde. „Wir werden aber ein moderates Tempo von 40 anschlagen, um die Motoren nicht zu sehr zu plagen“, sagt Jörg Himmler, Initiator der Aktion mit Martin Wenz. „Denn schließlich sollen sie ja bis Lloret durchhalten.“ Die Tagesetappen liegen bei 100 bis 120 Kilometern und alle 90 Minuten gönnen die Fahrer sich und ihren Maschinen eine Pause. Außerdem haben sie feste Punkte vereinbart, wo sie sich mit Dieter Röth, dem Radfahrer, und ihrem Begleitfahrzeug treffen. An den Etappenzielen wollen sie dann auch etwas Kultur erleben und die jeweiligen Städte besichtigen. Gut meinende Freunde haben als wichtiges Reiseutensil Pferdesalbe und Wundschutzcreme mitgegeben für den Allerwertesten. (art)

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834 | E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Sonstige

Menschenkette

Das breite gesellschaftliche Bündnis „Wir für Menschlichkeit“ hat in seinem vergangenem Treffen die Aktivitäten verabschiedet, mit denen es auf den Auftritt des AfD-Politikers Björn Höcke am 2. Juni in Bruchsal antworten will.

Das Bündnis, getragen von den Gewerkschaften, christlichen Gemeinden, demokratischen Parteien und engagierten Vereinen und Vereinigungen plant mit einer bunten Menschenkette ein Zeichen zu setzen gegen Hetze und Ausgrenzung.

In einem Statement betonen die Initiatoren, das Bündnis stehe für eine Gesellschaft ein, in der jeder Mensch unabhängig von Herkunft, Aussehen, Glauben und sexueller Orientierung angstfrei und selbstbestimmt leben kann.

Am Samstag, 2. Juni, werden um 10 Uhr an vier Stationen (Otto-Opppenheimer-Platz, Rathausstraße, Josef-Kunz-Straße und Kaiserstraße) aufgeblasene bunte Luftballons mit dem Aufdruck „Wir für Menschlichkeit“ an die Teilnehmer der Menschenkette verteilt.

Zur Bildung der Menschenkette treffen sich alle, die teilnehmen wollen, um 12.30 Uhr an den Stationen und werden von dort zu ihrem jeweiligen Platz geleitet. Die Kette durch die Bruchsaler Innenstadt führt vom Otto-Opppenheimer-Platz über die Kaiserstraße und Rathausstraße zur John-Bopp-Straße, weiter über die Josef-Kunz-Straße durch die Anton-Wettterer-Straße und die Friedrichstraße am Pavillon zurück in die Kaiserstraße.

Um 12.50 Uhr soll die Menschenkette geschlossen werden. Mit dem Stundenschlag der Stadtkirche um 13 Uhr endet die Menschenkette mit dem Hochheben der Luftballons. Damit setzen die Teilnehmer symbolisch ein Zeichen für Demokratie und Menschenwürde.

Mehr zur Menschenkette auf Facebook: „Wir für Menschlichkeit Bruchsal“ oder bei dem Informationsstand des Bündnisses am 26. Mai in der Bruchsaler Fußgängerzone.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft

Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. Jesaja 6, 3

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 27. Mai,

9 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls in der Schlosskirche Obergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber.

Veranstaltung unter der Woche:

Donnerstag, 30. Mai,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Pfingstsonntag, 27. Mai,

10 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber

Veranstaltungen unter der Woche:

Samstag, 2. Juni,

14.30 Uhr: Projekt 58 plus: Besuch der Etrusker-Ausstellung im Landesmuseum Karlsruhe. Führung um 14.30 Uhr mit Frau Helene Seifert. Einzelheiten können Sie bei Frau Brigitte Olsen erfragen Telefon: (07251) 7245464, brigitte.olsen@gmx.de. Bitte auch um eine Anmeldung bei Frau Olsen, erforderlich ist das Eintrittsgeld.

Vorankündigung:

Wir feiern am Sonntag, 1. Juli um 10 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach Jubelkonfirmation mit Jubiläumskaffee anschließend.

In diesem Jahr 2018 laden wir die beiden Konfirmationsjahrgänge 50+ ein, deren Konfirmation sich im Jahr 2017 gejähr hat bzw. 2018 jährt – und 50 (Gold), 60 (Diamant), 65 (Eisern), 70 (Gnaden) oder mehr Jahre zurückliegt. Wir bitten um Anmeldung über das Pfarramt bis zum 17 Juni, Tel. (07257) 924289, christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. Herzliche Einladung!

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Gottesdienste

Sonntag, 27. Mai, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanchthonkirche in Heildesheim (Pfarrer i.R. Strack)

Termine unter der Woche

im Gemeindezentrum

Freitag, 25. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Mittwoch, 30. Mai, 15 Uhr: Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Gottesdienste

Sonntag, 27. Mai, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melanchthonkirche (Pfarrer i.R. Strack)

Termine unter der Woche

Freitag, 27. April, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum Heildesheim für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Sonntag, 27. Mai,

11.00! Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrer Achim Schowalter.

Sonntag, 3. Juni,

10.15! Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Pfarrer in Ruhe Horst Nasarek.

19.00 Uhr: Herzliche Einladung zum **Taizé Gebet** in der Peterskirche! Unsere katholischen Schwestern und Brüder laden uns herzlich ein zu Taizé-Abenden. Diese finden immer am 1. Sonntag im Monat in der Peterskirche statt.

Veranstaltungen unter der Woche:

Mittwoch, 23. Mai,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner.

Samstag, 26. Mai,

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – schauen Sie rein, finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet – laden Sie ihren Akku auf,...**IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE**

Samstag, 2. Juni,

12 Uhr: Orgel punkt 12 – Orgelmusik zur Mittagszeit

Am Samstag, 2. Juni, haben Sie um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal die Möglichkeit, bei festlicher Musik für Trompete und Orgel 30 Minuten innezuhalten mit Markus Zepp und Daniel Wimmer. Herzliche Einladung!

Vorankündigung!

Die Bibel entdecken – gemeinsam lesen – 5 Abende

An fünf Abenden gemeinsam die Bibel entdecken: in der Gemeinschaft lesen, die Worte auf sich wirken lassen, Fragen stellen, miteinander besprechen und sich über die biblischen Texte austauschen am **Donnerstag: 7., 14., 21., 28. Juni und 5. Juli, jeweils um 19.30 Uhr im Lutherhaus, Raum 2.**

Diesmal geht es um: Schwierige Themen – Tabuthemen: schwierige Bibelstellen, die einer Erklärung bedürfen sowie um "Tabuthemen". Es

besteht die Möglichkeit über Bibelstellen, über die man "gestolpert ist", zu sprechen. Herzliche Einladung!
Infos u. Anmeldung über das Pfarramt bei Pfarrerin Tanja Dittmar Telefonnummer: (07251) 2004!

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gottesdienste und Termine

**Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am
Sonntag, 27. Mai**

9:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ewald in Staffort

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Dienstag, 29. Mai

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 30. Mai

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

19.30 Uhr Posaunenchor

Die übrigen regelmäßigen Veranstaltungen entfallen während der Ferien.

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 15.30 bis 18 Uhr.
Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller: Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie: Pfarrer Dr. Müller befindet sich vom 22. bis 31. Mai 2018 in Urlaub, Kasualvertretung hat Klaus-Peter Reinhard aus Graben-Neudorf unter Telefon: (07255) 8085

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienst

Sonntag, 27. Mai, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Martin Stock. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (english translation provided). Kinder werden in altersgerechten Gruppen betreut. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein.

Weitere Veranstaltungen

Donnerstag, 24. Mai, 10 Uhr: Krabbelgruppe Windelrockers; 19.30 Uhr: Missionsbericht aus Tansania (Missionarin A. Schumacher und J. Baisch erzählen von ihrem Projekt: Aufbau einer Trinkwasserversorgung im Goldabbaugebiet); 20 Uhr: Sporttreff auf dem Sportplatz am Alten Campus

Freitag, 25. Mai, 19 Uhr: Jugendhauskreis

Sonntag, 27. Mai, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 28. Mai, 19.30 Uhr: Posaunenchor

Mittwoch, 30. Mai, 9 Uhr: Gebetstreff

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 25. Mai,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Neidinger)

Samstag, 26. Mai,

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Dankgottesdienst anläßl. der Diamantenen Hochzeit von Erna und Günter Schumacher (Pater Janzer); 16 Uhr: Dankgottesdienst anläßl. der Diamantenen Hochzeit von Anneliese und Heinrich Janzer (Pater Janzer); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Untergrombach Michaelskapelle: 13 Uhr: Trauung des Brautpaares Clarissa Mikisek u. Tobias Fritsch, Untergrombach (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 27. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team); 18 Uhr: Maiandacht (Fr. Konanz/Fr. Feller)

Montag, 28. Mai,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 29. Mai,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritzt)

Donnerstag, 31. Mai,

Obergrombach St. Martin: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – anschl. Fronleichnamprozession – mit den Kommunionkindern, mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein (Stationen: Hauptstraße – Kreuz Hirschstrasse, Kreuz Gondelsheimer Str., Kirche) (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – anschl. Fronleichnamprozession – mit den Kommunionkinder (1. Station: Gemeindezentrum St. Michael, 2. Station: Haus Bundschuh mit Abschluss) (Pfr. Fritzt)

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Bücherei um viele Kilo leichter

Flohmarkt bei Feuerwehrfest war erfolgreich

Flöhe wurden beim Flohmarkt der Bücherei Untergrombach während des Feuerwehrfestes sicher nicht getauscht. Dafür wechselten bei regem Andrang während der gesamten Marktzeit viele Bücher kiloweise ihre Besitzer. Auch dank großzügigen Aufrundens des sich aus dem Gewicht der gefundenen Schätze errechneten Preises konnte sich das Büchereiteam am Ende über ein gutes Ergebnis freuen und gleichzeitig die Leseeinrichtung der Kirchengemeinde bekannter machen. Mit dem Erlös können wieder neue Medien für die Bücherei erworben werden. Herzlichen Dank allen Besucherinnen und Besuchern, den Spenderinnen und Spendern, der Feuerwehr für die Erlaubnis, den Flohmarkt am Feuerwehrfest durchführen zu dürfen und dem DRK Untergrombach für die Bereitstellung des Raumes. Danke auch an das Team der Bücherei für den ehrenamtlichen Einsatz.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 24. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 25. Mai,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 26. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 16 Uhr: Trauung (Pfr. Ivo Nedic) von Irena Ukalovic und Patrick Stiller

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 27. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde;

18 Uhr: Maiandacht gestaltet von der Kfd.-St. Paul

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Montag, 28. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 29. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 30. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Donnerstag, 31. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Gartenseite des Schlosses: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler/Pfr. Nedic) mit der kroatischen Gemeinde, musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle – anschl. Prozession zur Stadtkirche und Umtrunk im Vinzentiushaus

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

„Gesunde und schöne Zähne auch in der zweiten Lebenshälfte“

Die Frauengemeinschaft hatte Jason F. Harlan, Zahnarzt in Altlußheim, in den Pfarrsaal St. Paul eingeladen. Zum Thema „Gesunde und schöne Zähne auch in der zweiten Lebenshälfte“ stand die Parodontose (Parodontitis) im Mittelpunkt. Parodontose ist eine weitverbreitete chronische Zahnfleischentzündung, die schubweise auftritt und ohne zahnärztliche Behandlung zum Zahnausfall führen kann. Die Erkrankungen des

Zahnhalteapparates werden durch Bakterien, die sich zwischen Zähnen und Zahnfleisch ablagern und dort vermehren (Plaque) ausgelöst.

Sie tritt mit zunehmendem Alter gehäuft auf. Anfällig sind Menschen besonders mit geschwächtem Immunsystem, Diabetiker, Schwangere, besonders Raucher. Bestimmte Medikamente sowie genetische Veranlagung können Einfluss auf die Zahnerkrankung nehmen.

Die Behandlung der Paradontose ist darauf gerichtet, den Verlauf der Zahnerkrankung zu stoppen und den Zahn so lange wie nur möglich zu erhalten. Das erfordert grundsätzliche sorgfältige Zahnpflege und Mundhygiene durch den Patienten selbst und regelmäßigen Zahnarztbesuch. Die Kosten für eine Basistherapie, bei der die erkrankten Zähne medizinisch gründlich von den schädlichen Bakterien gesäubert werden, können auf Antrag des Arztes von den zuständigen Krankenkassen übernommen werden. In schweren Fällen sind chirurgische Eingriffe möglich. Kosten für Regeneration des Zahnapparates und plastische Operationen sind private Leistungen.

Die persönliche Verantwortung für gute Zähne heißt: Mindestens zwei Mal täglich (früh und abends) Zähne putzen und mit Zahnseide oder Interdentalbürstchen täglich die Zahnzwischenräume säubern. Vorsicht bei Zahncreme mit Zahnaufhellern. Für die Pflege des Zahnersatzes wird einmal täglich die Reinigung in der Ultraschalldose empfohlen.

Zum Abschluss gab es für jeden ein kleines Reinigungsbesteck als Empfehlung für ein „strahlendes Lächeln“.

Cilly Rathgeb, Vorsitzende der Frauengemeinschaft St. Paul, dankte Zahnarzt Harlan herzlich für den interessanten und informativen Abend. Jeder konnte ganz persönliche Anregungen zur Zahnpflege mit nach Hause nehmen und vielleicht auch den Vorsatz, mehr Einfluss auf Kinder und Enkel für frühzeitige Zahnvorsorge durch gründliche Zahnpflege zu nehmen.

Hingewiesen wurde auf die Maiandacht in der Kirche am 27. Mai um 18.30 Uhr und eine Wanderung zum Feldkirchle mit Maiandacht am 30. Mai.



Aufmerksame Zuhörerinnen

Foto: kfg

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 27. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst mit Predigt von Pastor Bruno Sexauer: „Wege zur Gelassenheit – sinnvoller Umgang mit unserem Geld“

Eltern mit Kleinkindern und Babys können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder und Teenager gehen nach gemeinsamem Gottesdienstbeginn in ihre eigene Gruppe.

Ferienwoche

Wochentags, Hauskreise – Infos unter Telefon: (07251) 3228550
Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

Kontakt: Pastor Bruno Sexauer, Telefon: (07251) 12737
Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38
Email: pastor@feg-bruchsal.de
Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Gottesdienste und Termine

Sonntag, 27. Mai

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Michael Bauer. Während der Predigt haben die Kinder ein alterssprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 28. Mai

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 29. Mai

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Freitag, 1. Juni

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de
Wegen der Ferien finden einige Kreise nicht statt.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienste und Termine

Sonntag, 27. Mai

10 Uhr: Gottesdienst – während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Veranstaltungen unter der Woche

Während der Pfingstferien finden keine Veranstaltungen innerhalb der Woche statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen ab dem 4. Juni!

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 27. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der dreieinige Gott“

Predigtgrundlage: Dieser ist's, der gekommen ist durch Wasser und Blut, Jesus Christus; nicht im Wasser allein, sondern im Wasser und im Blut; und der Geist ist's, der das bezeugt, denn der Geist ist die Wahrheit. Denn drei sind, die das bezeugen: der Geist und das Wasser und das Blut; und die drei stimmen überein. (1. Johannes 5,6–8)

Parallel zum Gottesdienst findet die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Mittwoch, 30. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Einssein“

Predigtgrundlage: Der Gott aber der Geduld und des Trostes gebe euch, dass ihr einträchtig gesinnt seid untereinander, Christus Jesus gemäß, damit ihr einmütig mit einem Munde Gott lobt, den Vater unseres Herrn Jesus Christus. Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Römer 15,5–7) Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 25. Mai, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: „Sie hat mehr eingeworfen als alle anderen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 11 bis 12

Bibellesung: Markus 12:13 bis 27

Freitag, 25. Mai, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Reagiere auf einen üblichen Einwand

Erster Rückbesuch: Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Die Person erzählt dir, dass vor Kurzem ein Angehöriger gestorben ist.

Zweiter Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das gezeigte Video

Freitag, 25. Mai, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Vorführung des Videos: „Glaube an Jehova macht es möglich“ aus dem aktuellen Arbeitshft“

Versammlungsbuchstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 21)

Sonntag, 27. Mai, 10 Uhr

Vortrag: Machst du Jehova wirklich zu deiner Feste?

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Erziehung: Ein Beweis für Gottes Liebe

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 24. Mai, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Sie hat mehr eingeworfen als alle anderen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 11 bis 12

Bibellesung: Markus 12:13 bis 27

Donnerstag, 24. Mai, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Reagiere auf einen üblichen Einwand

Erster Rückbesuch: Leite dich mit dem Gesprächsvorschlag ein. Die Person erzählt dir, dass vor Kurzem ein Angehöriger gestorben ist.

Zweiter Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das gezeigte Video

Donnerstag, 24. Mai, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ
Besprechung mit den Anwesenden: Vorführung des Videos: „Glaube an Jehova macht es möglich“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
Versammlungs-bibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 21)

Sonntag, 27. Mai, 18 Uhr

Vortrag: Die Auferstehung – der Sieg über den Tod
Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Erziehung: Ein Beweis für Gottes Liebe

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm:

Sonntag, 27. Mai, 12.30 Uhr

Vortrag: In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden
Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Erziehung: Ein Beweis für Gottes Liebe

Mittwoch, 30. Mai, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Lass dich nicht von Menschenfurcht überwältigen“
Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 13 bis 14
Bibellesung: Markus 14:43 bis 59

Mittwoch, 30. Mai, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Zweiter Rückbesuch: Mit Hilfe einer Bibelstelle (Psalm 37:34)
Dritter Rückbesuch: Wähle selbst einen Bibeltext aus. Biete ein Bibelstudienhilfsmittel an.
Bibelstudium: Mit der Publikation „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 170 bis 172 Absatz 17 bis 18)

Mittwoch, 30. Mai, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ
Besprechung mit den Anwesenden: „Jehova macht dich mutig“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*
Versammlungs-bibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kapitel 22)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Alles neu!

Autos werden rostig, Holz wird morsch, straffe Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen. Nochmal neu anfangen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel:

Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste.

In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles – wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns diese Hoffnung: „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr denkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“ Jesaja 65,17

Sei dabei in unserer neuen Serie. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

Sonntag, 27. Mai

Thema: „Wenn Mitarbeiter beten.“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle vier bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildesheim



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 27. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der dreieinige Gott“
 Predigtgrundlage: Dieser ist's, der gekommen ist durch Wasser und Blut, Jesus Christus; nicht im Wasser allein, sondern im Wasser und im Blut; und der Geist ist's, der das bezeugt, denn der Geist ist die Wahrheit. Denn drei sind, die das bezeugen: der Geist und das Wasser und das Blut; und die drei stimmen überein. (1. Johannes 5,6–8)

Mittwoch, 30. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Einssein“
 Predigtgrundlage: Der Gott aber der Geduld und des Trostes gebe euch, dass ihr einträchtig gesinnt seid untereinander, Christus Jesus gemäß, damit ihr einmütig mit einem Munde Gott lobt, den Vater unseres Herrn Jesus Christus. Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Römer 15,5–7)
 Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heildesheim.de

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Regelmäßige Begleitungen
 Leben dauert bis zum Schluss
 Ehrenamtliche Begleitung für
 Schwerkranken am Lebensende



Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 4010

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Sie erreichen uns in nur 5 Gehminuten vom Bahnhof

Unsere Angebote im Juni

Café Regenbogen

Begegnungsmöglichkeiten für trauernde Menschen

Sonntag, 3. Juni. von 15 – 17 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Sonntag, 24. Juni von 15 – 17 Uhr, Paul-Schneider-Gemeindehaus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer

Montag, 18. Juni von 19 – 21 Uhr

Samstag, 23. Juni von 15 – 17 Uhr

jeweils in der Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal, Anmeldung erbeten

Ge(h)spräche

Circa 2-stündiger Naturspaziergang für trauernde Menschen

Donnerstag, 28. Juni 17 Uhr – ca. 19 Uhr

Treffpunkt Bushaltestelle „Friedhof“ gegenüber Gärtnerei Siegele, Bruchsal

Die Ge(h)spräche finden noch im Juni und Juli statt und pausieren dann bis Frühjahr 2019.

Näheres zu unseren hospizlichen Angeboten oder Fragen zur Trauerbegleitung unter Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10, bruchsal@hospizgruppe.de oder www.hospizgruppe.de

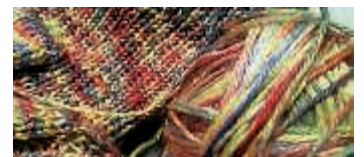
Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Elternschule

Handarbeitswerkstatt

Am **Mittwoch, 30. Mai** öffnet Monika Kaiser, DIY Fachfrau, wieder um **19 Uhr**, den Handarbeitstreff im Familienzentrum Bruchsal, Tunnelstr. 27. Möchten Sie Stricken oder Häkeln lernen oder haben Fragen rund um die-



ses Thema? Immer am letzten Mittwoch im Monat, haben Sie die Möglichkeit, einfache Grundkenntnisse zu vertiefen und für die Geübten unter uns, neue Herausforderungen zu finden. Dabei kommt der Spaß nicht zu kurz! Der Workshop ist kostenlos und sowohl für Anfänger, als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Kontakt: Frau Kaiser, (07251) 95 65 46 oder www.awo-kurse-eltern-schule.de

AWO Zwergenstube

AWO-Eltern-Kind-Café

für alle Eltern mit Kleinkindern bis drei Jahre immer freitags von 9 bis 11 Uhr in den Räumen der AWO-Zwergenstube, Schnabel-Henning-Straße 4

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land

„Eine Taube für Damaskus“, Vernissage



v.l.: Melo Danze, Karam Abdullah, Angelika Nosal

Foto: awo

Seit zwei Monaten ist die Ausstellung „Eine Taube für Damaskus“ des syrischen Künstlers Karam Abdullah in den Räumen der Kreisgeschäftsstelle der AWO Karlsruhe-Land nun schon zu betrachten. Am Mittwoch, 16. Mai, hatte die AWO nun zur offiziellen Vernissage eingeladen.

Die Geschäftsführerin Angelika Nosal konnte dabei am späten Nachmittag unter den zahlreichen Gästen, unter anderem Stadträtin Helga Langrock als Vertreterin der verhinderten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, nebst Vertretern des Vereins „Kraichtal hilft!“, der Vorsitzenden des Seniorenrates Bruchsal Helga Jannakos und dem Kreisvorsitzenden der SPD Christian Holzer begrüßen. Ein ganz besonderer Gruß und Dank ihrerseits galt natürlich dem Künstler selbst. Karam Abdullah habe es geschafft, seine Erlebnisse und Gedanken in eindrucksvollen Bildern zu verarbeiten, durch die man nun hier im sicheren Deutschland einen direkten Eindruck erhält, dass Frieden und Sicherheit keine Selbstverständlichkeit sind. „Dass ein Künstler uns an seiner Kunst, an seinem Erleben, teilhaben lässt ist ein wichtiger und großartiger Beitrag zur Verständigung. Wir hatten in den letzten Wochen, seit die Ausstellung hier bei uns hängt, schon viele Besucherinnen und Besucher, bis hin zu ganzen Schulklassen, für die dies allesamt beeindruckend war. Auch wenn es manches Mal sehr beklemmend ist, sich damit auseinanderzusetzen, so hilft die Kunst doch immer wieder, die Augen vor der Welt nicht zu verschließen, nein, Kunst öffnet oft auch erst die Augen für das, was um uns herum geschieht. Und dabei beurteilt oder verurteilt sie nicht – dies überlässt sie immer dem Betrachter“ so Nosal in ihrer Begrüßung. Den Worten der Geschäftsführerin schloss sich auch Melo Danze, Vorsitzender von Kraichtal hilft! e.V., an. Er betonte zusätzlich, dass ein gelebtes Miteinander in der heutigen Zeit wichtiger denn je sei.

Anschließend gab es bei kleinen Köstlichkeiten aus der hauseigenen AWO Küche (AWO Catering & Service) für die Gäste die Möglichkeit, sich eingehend mit den Bildern von Karam Abdullah auseinanderzusetzen und auch mit dem Künstler selbst ins Gespräch zu kommen.

Info: Neben der Reihe „Eine Taube für Damaskus“ sind auch neue Werke entstanden, die Karam Abdullah seit seiner Zeit in Deutschland geschaffen hat und nun noch bis 22. Juni in den Räumen der Geschäftsstelle der AWO Karlsruhe-Land besichtigt werden können. Eine Besichtigung ist nach Anmeldung von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr möglich.

1. Bruchsaler Budo Club



Kyu-Gürtelprüfung der Karate Abteilung

Vor den Pfingstferien fand beim 1. BBC die Kyu-Gürtelprüfung der Karate Abteilung statt.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten sich in den letzten Wochen intensiv im Training vorbereitet. Und das hatte sich gelohnt, denn die Prüfer Harry Fritsch und Werner Dietrich zeigten sich mit den Leistungen mehr als zufrieden. Somit konnten alle Prüflinge ihre Urkunden und die Gratulationen der Anwesenden in Empfang nehmen.



Prüflinge zur Kyu-Gürtelprüfung der Karate Abteilung

Foto:bbc

bruchsalia – Erhaltung historischer Bauwerke in Bruchsal e.V.

Neue Nutzung des Synagogengeländes in Bruchsal

Nahezu voll besetzt war der Zuschauerraum im Amateurtheater Koralle beim ersten öffentlichen Informationsabend zum Thema „Künftige Nutzung des Synagogengeländes“, zu dem der Arbeitskreis Feuerwehrhaus/Alte Synagoge im Verein BRUCHSALIA eingeladen hatte. Nach kurzen Begrüßungen durch den 1. Vorsitzenden der Koralle, Günther Hußlik sowie Jochen Wolf, den 1. Vorsitzenden des Vereins BRUCHSALIA, folgten drei Referate.

Jürgen Schoner stellte in seiner Präsentation vor allem den kunsthistorischen Wert der Synagoge heraus. Seine akribische virtuelle Rekonstruktion traf allenthalben auf großes Erstaunen. Rolf Schmitt verlas den Bericht eines Zeitzeugen, der den Brand der Synagoge miterlebt hatte. Er berichtete auch von dem gedankenlosen Umgang mit dem Synagogengelände nach 1945. Rainer Kaufmann schilderte sein Treffen mit Rechtsanwalt und Buchautor Paul Schrag aus der Bruchsaler Schrag-Familie, der fassungslos vor dem Feuerwehrhaus auf dem Synagogengelände stand. Alexandra Nohl stellte Frau Kindler und Frau Ebdend von den Saalbachquiltern Heidelheim vor. Diese hatten vor Jahren in mühevoller Handarbeit einen Quilt mit der Abbildung der brennenden Synagoge hergestellt. Sie plädierten dafür, diesen beeindruckenden Wandteppich erneut auszustellen.



Der Quilt der Saalbachquilter aus Heidelheim zeigt die brennende Bruchsaler Synagoge.

Foto: Saalbachquilter Heidelheim

In der folgenden Diskussion, geleitet von Alexandra Nohl, wurden von den Teilnehmern der Veranstaltung einige Vorschläge für die künftige Nutzung des Geländes gemacht, wobei alle Diskussionsteilnehmer eine kommerzielle Nutzung des Geländes ablehnten und vor allem das Gedenken an die Geschichte des Ortes in den Mittelpunkt stellten. Die Vorschläge werden vom Arbeitskreis protokolliert und dann der Stadtverwaltung, die durch Hauptamtsleiter Wolfgang Müller und Thomas Moos vom Stadtarchiv vertreten war, zugeleitet. Müller erklärte zum Abschluss noch einmal das Vorgehen, das der Gemeinderat kürzlich beschlossen hat: Nach einer ausführlichen Diskussion mit der Bruchsaler Bevölkerung will der Gemeinderat die Ergebnisse sondieren und bewerten und dann einen freien Ideen-Wettbewerb ausschreiben. Danach wird im Gemeinderat eine Entscheidung über die künftige Nutzung und Bebauung des Areals getroffen. Kaufmann, der Sprecher des Arbeitskreises, hatte bereits erklärt, dass sich diese Veranstaltung wie auch andere Aktivitäten des Arbeitskreises Feuerwehr/Alte Synagoge keineswegs als Aktion gegen Verwaltung und Gemeinderat verstanden sondern als Ergänzung und Begleitung im bürgerschaftlichen Engagement.

Caritasverband Bruchsal



Ökumenischer Hospiz-Dienst bietet Spezialpflegekurs an

Wer möchte nicht bis an sein Lebensende zu Hause in vertrauter Umgebung leben – auch bei schwerster Krankheit? Angehörige stellen sich der schweren Aufgabe, diesen Wunsch zu erfüllen und einen geliebten Menschen bis zuletzt zu Hause zu pflegen, oft bis an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Unterstützung im medizinischen, pflegenden und psychosozialen Bereich bietet die Palliative Versorgung. Diese wurde in Baden-Württemberg in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut. Viele der pflegenden Angehörigen stellen sich die Frage, welche Unterstützungen

sie geben können und welche Entlastungsmöglichkeiten sich anbieten. Der Ökumenische Hospizdienst des Caritasverband Bruchsal e.V., die Sozialstation des Caritasverband Bruchsal e.V. und die AOK Mittlerer Oberrhein bieten hierzu einen gemeinsamen spezialisierten Kurs an. Dieser ist für die Teilnehmer kostenlos. In diesem Kurs wird den Teilnehmenden in einem geschützten Raum der Austausch zum Gespräch gegeben, vor allem aber auch die Vermittlung von theoretischen und praktischen Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten angeboten. An sechs aufeinanderfolgenden Montagabenden, Beginn ist der 4. Juni, referieren Claudia Kraus (Leiterin des Ökumenischen Hospiz-Dienst im Caritasverband Bruchsal e.V.) und Sabine Dorwarth (Beratungsexpertin des Caritasverband Bruchsal e.V.) zu Themen wie Schmerz: Therapie-Dimension-unterstützende Pflegemaßnahmen, Mundpflege, Lagerung, Pflegemaßnahmen am Lebensende und Selbstpflege. Pflegenden Angehörige und/oder Interessierte können sich beim Ökumenischen Hospiz-Dienst beim Caritasverband Bruchsal e.V. unter der Telefonnummer: 07251/800858 informieren und bis spätestens 30. Mai 2018 anmelden. Der Kurs findet in den Räumen des TRIWO-Gewerbeparks in Bruchsal statt.

Diabetiker Treff Bruchsal



Treffen der Kinder und Jugendlichen mit Typ-1 Diabetes

Die Selbsthilfegruppe trifft sich am Samstag, 26. Mai um 14 Uhr im Haus der Begegnung in der Tunnelstraße 27 in 76646 Bruchsal. Infotelefon: Herr Carsten Schlüter (07251) 3209983 (ab 18 Uhr). Im Internet unter: www.dbw-bruchsal.de



Diakonieverein Bruchsal e.V.



Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz Kleine Auszeit aus dem Alltag – Kraft durch Entspannung

Demenz Kompetenz Zentrum im Ev. Altenzentrum Angehörige von Menschen mit Demenz sind in ihrem Alltag besonders gefordert. Zwischen Hilflosigkeit, Verzweiflung, vielfältiger Organisation und immer nah an der Belastungsgrenze denken Angehörige viel zu selten an sich selbst. Unser Angebot „Entspannung durch Klangschalen“ möchte Angehörigen die Möglichkeit bieten, zur Ruhe zu kommen und eigene Kräfte zu mobilisieren.

Tauchen Sie ein in die Welt der Klänge! In entspannter und klangvoller Atmosphäre sammeln Sie erste Erfahrungen mit Klangschalen.

Die sanften Klangschwingungen einer Klangschale verwöhnen bei einer Klangmassage Körper, Geist und Seele. Dabei werden speziell entwickelte Klangschalen gezielt auf den bekleideten Körper positioniert und behutsam angeschlagen. Dem liegt ein über 30 Jahre in der Praxis erprobtes System zugrunde, das auf die Bedürfnisse der Menschen eingeht und das Gesunde stärkt.

Bei der Klangmassage werden Hören und Fühlen gleichermaßen angesprochen. Die harmonischen Klänge beruhigen den Geist. Die feinen Vibrationen, die von der klingenden und damit schwingenden Klangschale ausgehen, breiten sich nach und nach im Körper aus. Schnell setzt eine wohltuende Entspannung ein.

An diesem Abend werden Sie verwöhnt mit einer entspannenden Hand- oder Fußreflexzonenmassage, den Abschluss bildet eine Fantasiereise, die mit Sprache und Klang begleitet wird.

Mit gestalteten Fantasie- und Klangreisen sprechen wir eine Einladung aus, innezuhalten und sich durch Bilder und Impulse in die innere Wirklichkeit zu begeben.

Einladung
„Entspannung durch Klangschalen“
Praktisches Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz zum Ausprobieren und Kraft tanken

14. Juni, 18.00 Uhr

Heike Klinger
• Gerontopsych. Fachkraft
• Betreuungsassistentin
• Demenzberatung im Demenz Kompetenz Zentrum

Informationen und Anmeldung unter 07251/ 9749 234
Eine Anmeldung bis Montag, 4. Juni 2018 ist zwingend erforderlich.
Das Angebot ist kostenlos.

Das Angebot für Angehörige von Menschen mit Demenz findet statt am Donnerstag, 14. Juni, 18 Uhr im Ev. Altenzentrum Bruchsal, Huttenstr. 47a.

Das Angebot leitet Heike Klinger, Gerontopsychologische Fachkraft, Betreuungsassistentin und Demenzberatung im Demenz Kompetenz Zentrum.

Informationen und Anmeldung unter Telefon: (07251) 9749 234 Eine Anmeldung zu der Veranstaltung bis Montag, 4. Juni ist zwingend erforderlich.

Das Angebot ist kostenlos.

Freundeskreis Monsterkonzert Bruchsal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 13. Juni, um 20 Uhr in der Odenwaldhütte Bruchsal statt.

Hierzu laden wir sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung
3. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
4. Bericht der Vorstandschaft
5. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 6. Juni 2018 dem Vorstand Steffen Ott schriftlich vorliegen.

www.monsterkonzert-bruchsal.de



Freundeskreis St. Paulusheim

Reise nach Krakau

Der Freundeskreis St. Paulusheim Bruchsal organisiert in den Herbstferien eine Studienreise nach Krakau. Für die Flugreise vom 28. Oktober bis 1. November sind noch einige Plätze frei. Die Reiseleitung übernimmt der Schulleiter des Paulusheims, Markus Zepp. Auf dem Programm steht unter anderem auch ein Besuch der Gedenkstätte Auschwitz. Weitere Informationen unter www.paulusheim.de/freundeskreis „Termine“; Anmeldung unter Telefon (07251) 3856-50 oder schule@paulusheim.de or

Golfclub Bruchsal



Jahreshauptversammlung des Golfclub Bruchsal



Das Präsidium des Golfclub mit dem Präsidenten Heinz Landhäußer ganz rechts
Foto: Golfclub

„Wir sind auf einem guten Weg!“ Der Präsident des Golfclub Bruchsal Heinz Landhäußer war nach der Jahreshauptversammlung des Vereins sichtlich zufrieden. Zum ersten Mal in der Geschichte des Clubs konnten Rückstellungen gebildet werden. Dazu kommen sportliche Erfolge, mit Maximilian Wörner in der Altersklasse 12 hat der Club einen süddeutschen Meister in seinen Reihen. Rund 200 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 18 Jahren trainieren und spielen auf der Anlage im Bruchsaler Langental. Jugendleiter Philipp Geißler macht hier mit seinen Trainern und Betreuern einen hervorragenden Job, so Heinz Landhäußer. Ein besonderes Dankeschön des Präsidenten ging in diesem Zusammenhang an Ursula Moser, Gisela Brüwer, Axel Humbert, Ralf Zaborosch und Sebastian Otten.

Entgegen dem Trend, ist die Zahl der Mitglieder im vergangenen Jahr um rund 100 gestiegen, die gleiche Zahl möchte das Präsidium auch im laufenden Jahr für den Golfsport in Bruchsal gewinnen. Es gibt schließlich gute Gründe, gerade in Bruchsal die Schläger zu schwingen. So hat der Golfclub die Kooperationen mit anderen Vereinen in der näheren und weiteren Umgebung ausgebaut. Wer in Bruchsal Mitglied ist, der kann inzwischen auf elf weiteren Anlagen kostenfrei seinem Sport nachgehen.

Der Zustand der Anlage ist außerdem auf einem top Niveau und mit der Fertigstellung der neuen Parkplätze im Juni und der Renovierung der Abschlagshalle auf der Driving-Range ist auch die Infrastruktur dann im Laufe des Jahres auf dem neusten Stand. Das über Sponsoring durch die PSD-Bank und Cuffaro Immobilien finanzierte neue Übungsgrün wird gerade seiner Bestimmung übergeben.

Carola Gantner, Philipp Geißler und Reinhard Diehl wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt, Sigrid Heuser wurde zur Nachfolgerin des sechs Jahre sehr erfolgreichen für den Sport verantwortlichen Klaus-Peter Schneider ebenfalls einstimmig neu in den Vorstand gewählt. Für dessen wertvolle Unterstützung in diesen Jahren bedankte sich der gesamte Vorstand mit einem Präsent.

Die vom Präsidium angeregten Satzungsänderungen wurden ebenfalls von der Mitgliederversammlung ohne große Diskussionen beschlossen. Zum Abschluss der ausgesprochen harmonisch verlaufenen Hauptver-

sammlung wurde Heinz Landhäußer dann bei nur zwei Gegenstimmen wieder gewählt. Er geht in seine dritte und damit letzte Amtszeit und nannte als eines der wichtigen Ziele die rechtzeitige Suche nach einem Nachfolger.

Kneipp Verein Bruchsal



Einladung zur Wanderung

auf die Büchenbronner Höhe am **Sonntag, 27. Mai**
Treffpunkt **8 Uhr** am Bahnhof Bruchsal zur Fahrt mit der Stadtbahn um **8.26 Uhr** nach Birkenfeld.

Fahrkarten Regio/Plus 19.90 €/5 Personen werden besorgt.

Gehzeit ca. 11,5 km, ca. 345 m Höhenunterschied

Unser Weg: Vom Bahnhof geht es stetig leicht bergauf zum Herrmannsee.

Nach einer kurzen Rast kommt der Anstieg zur Büchenbronner Höhe. Dann geht es übers Grösseltal (leichter Anstieg) bergab zum Wanderheim.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Tour im Wanderheim Neuenbürg.

Wanderführung: Elisabeth Pawlata, Tel. (07251) 3224400

Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich!
EP

Neuer Vormittagskurs

Der Kneipp-Verein plant nach den Sommerferien einen Vormittagskurs (nach 9 Uhr) für **Smovey@Gymnastik** anzubieten. Er soll donnerstags im Gymnastikraum von St. Paul stattfinden.

Verbindliche Anmeldung beim Kursbetreuer ist Voraussetzung für die Einrichtung des Kurses.

Er kann **nur bei genügend Teilnehmern** stattfinden.

Interessenten können kostenlos eine Schnupperstunde besuchen im schon bestehenden Kurs dienstags 17.30 Uhr außerhalb der Schulferien im Gymnastikraum von St. Paul.

Karl-Heinz Oestreich

Email: kneipp-bruchsal.kursbetreuung@t-online.de

Tel. (07251) 358250

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Viele Sachspenden bei der jüngsten Sammelaktion

Herzlichen Dank für die vielen guten Sachspenden bei der jüngsten Sammelaktion für bedürftige Menschen und auch für alle Geldspenden! Vielen Dank auch unserem fleißigen Annahme-Team.

Es kamen zirka 650 Kartons Textilien, einige gute Fahrräder, Werkzeuge, Einzel- und Kinderbetten, Kinderwagen, Brillen, Hörgeräte und andere Sachen des täglichen Bedarfs.

Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin bei unseren vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Schul- und Bewässerungsbau, Plantagen-Anbau, Schülerspeisungen, Existenzgründungen, usw. Damit leisten wir gemeinsam einen erheblichen Beitrag zur Bekämpfung von Fluchtursachen!

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir laufend finanzielle Hilfe, um die teuren Transport- und Verteilungskosten bezahlen zu können sowie gebrauchte Rollstühle und andere Behindertenhilfsmittel. Herzlichen Dank!

Die Planung für den Bau eines Krankenhauses in Koudougou Burkina Faso ist abgeschlossen. Der Antrag zur finanziellen Unterstützung durch die Entwicklungshilfe liegt jetzt zur Genehmigung beim Ministerium (BMZ) in Bonn. Koudougou ist die drittgrößte Stadt des Landes mit über 200.000 Einwohnern und hat nur ein altes, schlecht ausgestattetes Krankenhaus. Bis Ende 2021 soll unser neues in Betrieb sein. Da wir ein Viertel der Kosten aus Spenden finanzieren müssen, bitten wir um Ihre Mithilfe!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200,
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Schreiben Sie in der Überweisung als Verwendungszweck bitte „Krankenhaus Afrika“ und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Nächste Sachspendensammlung: Samstag, 30. Juni, 8-12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Tel. (07254) 779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

www.konvoi-der-hoffnung.de



Das Team beim Durchschauen und neu Verpacken Foto: konvoi

Odenwaldklub Bruchsal



Wanderung über das Hochmoor mit Wildsee am 27. Mai

Mit dem Odenwaldklub Bruchsal am **27. Mai** zu einer sportlichen Wanderung im Schwarzwald von Kaltenbronn nach Loffenau.

Der Trollpfad führt ab Kaltenbronn zum Hochmoor mit dem Wildsee. Nach Überquerung des Hochmoors auf dem Holzbohlenweg geht es auf teils schmalen Pfaden am Rotwasser und Brotenabach entlang hinab zur Großen Wiese. Ab dort folgen wir dem Dürreybach, bis wir nach einem längeren Anstieg den Langmartskopf, ein weiteres Mooregebiet, erreichen. Schmale Wege führen anschließend zur Teufelsmühle, wo wir eine tolle Aussicht über Murgtal und Rheinebene genießen können. Auf einem steilen Pfad geht es dann am Großen Loch vorbei hinab in Richtung Loffenau (Trittsicherheit erforderlich, Wanderstöcke empfehlenswert). Kurz vor dem Ziel führt der Weg noch am Bockstein, einer beeindruckenden Felsformation, vorbei.

Nach 23 km mit 500 Höhenmetern Anstieg und 1100 Höhenmetern Abstieg erreichen wir Loffenau.

Rucksackverpflegung, keine Einkehr geplant.

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 8.30 Uhr (Abfahrt 8.51 Uhr)

Voraussichtliche Rückkehr nach Bruchsal: 20.15 Uhr

Anmeldung und Info: Jens Milke, Tel. 0176 63791887.

Bei Anmeldung bitte angeben, ob KVV-Netzkarte vorhanden ist.

Gäste sind herzlich willkommen.



Schwarzwaldidylle Foto: owk

Pugilist Boxing Gym e.V.



20 Jahre Pugilist – 20 Tage Gratis Training



Du bist bereits Mitglied bei uns und hast Freunde, die auch gerne bei uns trainieren möchten? Du hast bereits ein Probetraining bei uns gemacht und überlegst noch, ob Du Dich bei uns anmelden möchtest?

Diese Aktion anlässlich unseres 20-jährigen Bestehens läuft ab sofort bis zum 30. Juni!

In Kürze gibt es passend dazu kultige Shirts!

Hast du noch Fragen? Dann melde dich einfach per Telefon: (07251) 934988, E-Mail (info@pugilist.de) oder natürlich persönlich bei uns im Gym.

SV 62 Bruchsal



SV 62 Bruchsal II Meister in der Kreisklasse C Staffel 2



Meistermannschaft des SV 62

Foto: sv62

Eine souveräne Leistung lieferte die zweite Mannschaft des SV 62 Bruchsal in der Saison 2017/18 ab. Bis auf den zweiten Spieltag waren die Jungs von Trainer Thomas Konrad immer Tabellenführer. Mit einer

geschlossenen Mannschaftsleistung und einem überragenden Philipp Dzieciol (schoss 29 von 79 Toren) dominierte die Mannschaft die Liga. Nur eine Niederlage und ein Unentschieden mussten die Jungs einstecken. Bemerkenswert ist auch, dass die Meistermannschaft die Fairnesstabelle deutlich anführt. Jetzt dürfen die Jungs vorzeitig den Meistertitel feiern. Glückwunsch an die Verantwortlichen!

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Perspektive Tagesmutter/ Tagesvater Infoveranstaltung am 12. Juni von 9.30 bis 11 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal

Frau L.: „In der Qualifikation habe ich nicht nur die nötigen rechtlichen Rahmenbedingungen kennengelernt, sondern auch den pädagogischen Input und Austausch sehr geschätzt!“

Frau L. ist bereits seit 5 Jahre in der Kindertagespflege tätig. In dieser Zeit betreute sie meist 2 Kinder gleichzeitig in ihrem eigenen Haushalt.

Eine Zeitlang war Frau E. im Haushalt der Eltern als Kinderfrau auf Minijobbasis eingestellt. Die flexiblen Betreuungsformen der Kindertagespflege schätzt sie sehr. Den Eltern die Möglichkeit geben, Familie und Beruf zu vereinbaren oder als Entlastung für die Familie zu dienen, waren die Gründe für Frau E. die Qualifizierung zur Tagespflegeperson zu absolvieren. Gleichzeitig konnte so auch sie ihre Familie mit Beruf unter einen Hut bringen.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrik

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. (07251) 981987803

s.herbrik@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine gerne auch nach Vereinbarung

www.tageselternverein-bruchsal.de



(Foto: tev)

und erfahreneren Mädchen aus Steinenbronn die Oberhand. Aber durch die ansprechende Leistung der Bruchsaler Mädchen, ging das Spiel nur mit sechs Punkten Unterschied (26:32) verloren. Im letzten Spiel gegen die KSG Gerlingen 2 fuhren die Mädchen dann einen Sieg mit 18:16 ein, der etwas knapper ausging als erwartet, da viel durchgewechselt wurde.

Wieder einmal hatten die Mädchen viel Spaß und es zeigte sich, wie wichtig die Spiele gegen andere Mannschaften sind, denn die spielerische Entwicklung innerhalb dieses Turniers war enorm.



Die U10-Basketball-Mädchen

Foto: tsg

Fechten

Degenfechter Markus Stöckner ist wieder zurück

Unerwartet stieß der alte Bruchsaler Fechter Markus Stöckner wieder zum Vereinsleben zurück. Bei einem Fechtkurs für interessierte Eltern der Fechtjugend sprach er den überraschten Trainer an: Ob er da mal mitmachen könnte – Selbstverständlich und mit größter Begeisterung war er aufgenommen. Markus war in den siebziger Jahren als Jugendlicher aktiv im Degenfechten. Er besuchte viele Turniere über runde zehn Jahre. Dann gab er Beruf und Familie den Vorzug und gebührenden Stellenwert. Jetzt, bei dieser Gelegenheit, bewies er nach wie vor eine deutliche Sportlichkeit. Die alten Paraden und Techniken waren gleich wieder da. Mit Freude kreuzte er die Klinge mit Sina, unserer Jugendwartin. Seiner Stimme: „Fechten ist ein hervorragender Sport“ kann man nur zustimmen.

Hinweis: Freitags um 19 Uhr ist ein alterübergreifendes Training für Fortgeschrittene und Fachteltern. Bitte vorher bei Sebastian Ullrich über die Vereinskommunikation anmelden.



Degenfechter Markus Stöckner

Foto: tsg

Tennisfreunde Bruchsal



Schnuppertag

Rundum gelungen war der Tennis-Schnuppertag für Kinder von drei bis acht Jahren auf dem Vereinsgelände der Tennisfreunde Bruchsal. Bei strahlendem Sonnenschein kamen über 30 Kinder mit ihren Eltern, um den Tennissport sowie den Verein kennen zu lernen. Ein gutes Händchen bewiesen die Verantwortlichen beim Aufbau ihrer „Spieleinheiten“ und begeisterten Kinder und Eltern gleichermaßen, die den Tag beim gemütlichen Zusammensein ausklingen ließen. Als Resonanz auf diesen erfolgreichen Tag wurde ein Kindertraining ins Leben gerufen, welches ab sofort immer freitags von 16 – 17 Uhr auf dem Gelände der Tennisfreunde stattfinden wird.



Tennis Schnuppertag

Foto: Tennisfreunde

TSG Bruchsal

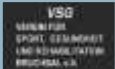


Basketball

U10-Mädchen in Gerlingen

Wer nur gegen Mädchen spielen möchte, muss weit fahren, da es in unserer direkten Nachbarschaft keine reinen U10-Mädchen-Teams gibt. Daher folgten die Bruchsaler Basketballerinnen gerne einer Einladung zu einem Turnier nach Gerlingen. Im ersten Spiel gegen die KSG Gerlingen 1 steckte wohl noch die Fahrt in den Knochen, denn die Mannschaft fand ihren Rhythmus nicht und lief unnötig oft im eigenen Angriff hinter her und der nötige Biss fehlte in der Verteidigung, so dass das Spiel mit 11:21 an die Gastgeber ging. Im zweiten Spiel präsentierte sich die Mannschaft schon anders – ging es doch gegen den späteren Turniersieger aus Steinenbronn. Jetzt wurde mit mehr Druck auf den Korb gespielt und auch die Schnellangriffe wurden durch intensives Zurückrennen besser gestoppt. Da die Bruchsaler Mädchen wieder einmal im Schnitt die jüngste Mannschaft waren, behielten die älteren

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Europapark und Jahreshauptversammlung



Im Europapark

Foto: Birgit Streit

Der Ausflug am Dienstag in den Europapark Rust war trotz schlechter Wetterprognose super gelungen und wettermäßig absolut in Ordnung. Wir sind ja nun schon alte Hasen was die Fahrgeschäfte und die Shows anbelangt. Der Park konnte aber auch mit etlichen Neuheiten aufwarten und so kamen alle Teilnehmer voll auf ihre Kosten. Unsere Busfahrerin Nadine Losleben brachte uns gut und sicher ans Ziel und selbst der angekündigte Stau auf der Heimfahrt löste sich rechtzeitig auf. Es war ein rundum gelungener Tag, für den wir uns bei den Organisatoren nochmals herzlich bedanken.

Bei der Jahreshauptversammlung am Freitag wurden die Mitglieder informiert, wie es mit dem Verein, nach dem plötzlichen Tod vom langjährigen Vorstand Rainer Grau, weitergehen soll. Franz Trautwig wird dem Verein bis zur nächsten Jahreshauptversammlung im März

2019 vorstehen. Dort finden dann turnusmäßig Neuwahlen statt. Laut Tagesordnung wurde über den aktuellen Stand der einzelnen Gruppen informiert. Alle Wassergymnastik- und Trockengymnastikgruppen sind gut belegt. Für Herzsport und Lungensport soll jeweils eine zusätzliche Gruppe eingerichtet werden. Die für 2018 geplanten Ausflüge und sonstigen Events wurden bekanntgegeben, ein aktueller Terminplan wurde verteilt. Die Veranstaltungstermine und die Einladung zur Schlössertour nach Rastatt findet Ihr im Internet unter www.vsg-bruchsal.de. Bis zur nächsten Hauptversammlung sind nun alle aufgefordert sich zu überlegen ob sie für die Wahl des 1. Vorstandes einen Kandidaten vorschlagen könnten oder eventuell selbst kandidieren wollen.
Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen und Aktionen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnstraße, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher an folgenden Terminen statt: 11. Juni.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug durchführen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amsel.de. Vielen Dank!

Terminänderung: Infostand am 9. Juni anstatt am 2. Juni

Am 9. Juni veranstalten wir, die Amsel Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband), einen Infostand am Marktsamstag gegenüber dem Hotel Ratskeller in der Fußgängerzone, Kaiserstraße 76. Wir informieren Sie über unsere Erkrankung, unsere Tätigkeiten in der Kontaktgruppe und geben Betroffenen, deren Angehörigen und Interessierten gerne Information und Rat. Sie sind alle herzlich willkommen!

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung zum Gruppentreffen – Terminänderung beachten

Wegen einer Veranstaltung findet das nächste Treffen am **Donnerstag, 7. Juni** – 19.00 Uhr im Frohsinnheim Kirrlach, Jurastr. 5 statt.

Wie gewohnt, Gespräche und Erfahrungsaustausch
Anmeldung zum Seminarwochenende in Bad Waldsee vom 17. bis 19. August.

Informationen zur Selbsthilfegruppe bzw. zur Fibromyalgie unter

(07254) 2931 Inge Bentz und (06222) 72591 Jutta Laier
sowie unter www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 26. Mai

Verschiedenes

Fahrplan Stadtbüs

Auf mehrere Anfrage liegen in der Verwaltungsstelle Büchenau jetzt Fahrpläne für den Stadtbüs aus.

Diese können während unserer Öffnungszeiten gerne abgeholt werden.



Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 28. Mai, findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jochen Weih, Abteilungskommandant

Damenabteilung

Wieder null Punkte für die Frauen

Sonntag, 13. Mai
FSV – FC Weiher 1:5 (0:2)
Man könnte wieder über ein ordentliches Spiel und ein viel zu deutliches Resultat schreiben, allerdings bleibt das Ergebnis das Gleiche: wieder verloren, wieder Null Punkte.
Es spielten: Heid, Löber, Metzger (77. Pohl), Schäfer, Schmidt, Hartmann, Fetzner, Wasser, Schwebel, Theißen (1), Becker (82. Bojke)

Jugendabteilung

B-Junioren-Spiel am 17. Mai

Karlsruher SV : JFV Stutensee/Büchenau/Neuthard 4:0
Gegen den Tabellenführer spielten unser B-Jugend-Jungs am vergangenen Donnerstag. Zwar konnte die Mannschaft nichts Zählbares mit nach Hause bringen, aber eine beachtliche Leistung konnten die mitgereisten Zuschauer erkennen.

Die erste Chance hatte dabei Nico Seeger, der sich über die linke Seite toll durchsetzte und nur kapp das Tor des Gegners verfehlte. Eine guter

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?
Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Auftakt. Auch im Verlauf der gesamten ersten Halbzeit war eine stabile Leistung der Abwehr zu erkennen und die Entlastungsangriffe von uns waren durchaus gefährlich für den Karlsruher SV. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff gelang es aber den Gastgebern durch einen individuellen Fehler in Führung zu gehen.

Nach Wiederanpfiff waren wir aber zu unaufmerksam und die Gegner schossen unmittelbar drei weitere Tore. Allesamt wiederum durch Fehler unsererseits, was sehr schade war. Auch wir hatten noch die ein oder andere Chance über Finn Müller, Marcel Huber und Nico Seeger, aber es wäre vermessen, wenn wir nicht anerkennen, dass der Karlsruher SV mit seiner individuellen Klasse besser war. Trotzdem eine beachtliche Leistung von uns.

Kurios war noch, dass der erwartete Verbandsschiedsrichter nicht erschien und sich unser Matthias Belser bereit erklärte, die Partie zu pfeifen. Solide und mit Fingerspitzengefühl hat er diese Aufgabe souverän gemeistert.

Stadtteil Heildelshelm



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 29. Mai

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 24. Mai, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Heimatomuseum

Das Heimatomuseum im Stadttor ist am Sonntag, 27. Mai, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Vereinsnachrichten

AWO Heildelshelm



AWO-Elternschule

Internetcafé 50 Plus

Mittwoch, 30. Mai, 9.30 bis 11 Uhr



Internetcafé 50 Plus

mit Thilo Kerzinger, Seniorenmedienmentor

In unserem „Internetcafé 50 Plus“ können Sie ganz zwanglos Fragen stellen und sich gegenseitig austauschen. Sie können ihr Smartphone, einen Laptop oder das Tablet mitbringen und sind herzlich willkommen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Am Mittwoch, 30. Mai

**AWO Familienzentrum Heildelshelm, Merianstr. 5,
9:30 – 11:00 Uhr**

Thilo Kerzinger, 07251 / 366 25 42 oder fz-awo-heildelshelm@gmx.de

www.awo-kurse-elternschule.de

Onlinegeschäfte Verbraucher sicher im Netz

Kurse
Wissen im Alltag

Onlinegeschäfte

Verbraucher sicher im Netz

Marcus Wittkamp
Referent der Sparkassen-Finanzgruppe – Beratungsdienst Geld und Haushalt

Onlineshops und -auktionen sicher nutzen, Online-Banking ohne Risiko! Wie sicher sind Bezahlfahrten im Internet?
Diese Veranstaltung gibt Antworten auf alle Fragen zum Thema.

Kraichtal-Unteröwisheim
AWO-Jugendhaus, Friedrichstraße 69
Dienstag, 05. Juni
19:00 Uhr

kostenlose Veranstaltung / Spendenkasse
Anmeldung erforderlich
Christina Reil, Tel: 07250 / 7392
Thilo Kerzinger, fz-awo-heildelshelm@gmx.de

www.awo-kurse-elternschule.de

AWO Elternschule - Rosenwald Karlsruhe e.V.
Pferdeweg 3, 76616 Bruchsal, Ufa-Wald-Mulz, Telefon 07251 - 7135-312
kern@awo-karlsruhe.de - Homepage und Broschüre von 8 bis 12 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heildelshelm



Jahreshauptversammlung am 24. April

Die Vorsitzende D. Burkhardt begrüßte um 19 Uhr alle Anwesenden. In einer Gedenkminute wurde an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, in besondere an den Ehrenvorsitzenden S. Ochs, gedacht. BL T.Pabst berichtete in einer Präsentation mit anschaulichen Bildern über die Arbeiten der Bereitschaft. Unter anderem über Schulungen in Pfalzgrafenweiler, Besichtigung des Kernforschungszentrums, der Zusammenarbeit mit Helmsheim und Obergrombach. Er zeigte Bilder, wie sie den Jugendraum entrümpelt, gestrichen und neu eingerichtet haben. Durch das Hochwasser war in den unteren Räumen im letzten Jahr mehrmals 8 bis 10 cm Wasser, das die Einrichtung und die Wände stark geschädigt hatte. Mit viel Energie versuchten drei aktive Mitglieder, neue aktive Mitglieder zu gewinnen, aber trotz vieler Bemühungen war das Resultat sehr bescheiden. Er sagte, dass es keinen Spaß mache, mit nur drei bis vier Leuten eine Bereitschaft aufrecht zu erhalten und bat um Mitghilfe von den Vereinsmitgliedern, diesem Notstand entgegen zu treten. Zur Zeit besteht die Notfallhilfe aus P. Kaserer und F. Feldmann. R.Müller hat aus privaten und Altersgründen sein Amt niedergelegt. Die Männergymnastik, die E. Kaiser leitet, hat weniger Aktive, dafür mehr passive Teilnehmer, die die Ausflüge, Besichtigungen und Wanderungen gerne miterleben. Die Kasse wurde ordentlich geführt, es gab wegen der Renovierung, Aufrüstung des Materials und Neueinkleidung drei junger Aktiver größere Ausgaben. Die Vorsitzende bedankte sich bei allen Berichterstattern. Die Blutspendetermine werden wieder stärker besucht. Es kamen zu zwei Terminen 241 Spendenwillige, davon ca. 60% Heildelshelmer, 211 Blutspenden konnten mitgenommen werden, es waren 24 Erstsponder darunter. Auch die Vorsitzende bat noch einmal eindringlich die Mitglieder, Freunde und Bekannte anzusprechen und für aktive Leute im DRK zu werben, damit die wichtige Arbeit, die diese jungen Menschen für die Heildelshelmer Bevölkerung leisten, auf mehr Schultern verteilt wird, sonst brechen sie unter der Last zusammen. – Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe -

FC 07 Heildelshelm



Hauptversammlung

Einladung zur außerordentlichen Hauptversammlung der Sportvereinigung FC 07 Heildelshelm e.V.

Wann: Freitag, 22. Juni

Wo: FC 07- Clubhaus beim Kraichgaustadion

Uhrzeit: 20 Uhr

Alle Ehrenmitglieder, aktive und passive Mitglieder werden hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 23. März.2018
3. Neuwahlen der Vorstandschaft
 - a.) 1. Vorstand
 - b.) 2. Vorstand
 - c.) 3. Vorstand
 - d.) 4. Vorstand
 - e.) Hauptkassier
 - f.) 2. Kassier
 - g.) 2 Kassenprüfer
 - h.) Schriftführer
 - i.) Wirtschaftsausschuss
 - j.) Bauausschuss
 - k.) 4 Beisitzer
4. Bestätigung von
 - a.) weiteren Mitgliedern des Spelausschusses
 - b.) einem weiteren Mitglied des Wirtschaftsausschusses

5. Behandlung der eingegangenen Anträge
6. Verschiedenes

Anträge (Punkt 05 der Tagesordnung) müssen bis spätestens Freitag, 15. Juni schriftlich beim 1. Vorsitzenden Alfred Kroiher, Badener Straße 24, 76646 Bruchsal-Heidelsheim eingegangen sein.

Später eingehende Anträge können bei der außerordentlichen Hauptversammlung 2018 leider nicht mehr behandelt werden.
(Alfred Kroiher und Uwe Rommel)

Erste Mannschaft

FC 07 Heidelshheim – FC Flehingen

2:0 (0:0):

Das Endergebnis täuscht eigentlich etwas über den wahren Spielverlauf hinweg, denn der gastgebende FC 07 Heidelshheim hätte das Landesligaderby gegen den FC Flehingen vor einer leider enttäuschenden Zuschauerkulisse normalerweise wesentlich deutlicher zu seinen Gunsten entscheiden müssen. Dass am Ende nur ein 2:0 (0:0)-Heimerfolg heraus sprang lag einzig und allein daran, dass einmal mehr eine Vielzahl guter herausgespielter Möglichkeiten nicht in Tore umgemünzt werden konnten. Dieses Manko zieht sich aber schon die ganze Rückrunde hindurch, in der die Mannen um Trainer Hrvoje-Georg Erceg in 10 Partien bisher erst 15 Treffer erzielen konnten. Vielleicht heben sich die Heidelshheimer aber die Tore auch für die anstehenden Relegationsspiele auf, denn nach dem 1:1 Heimunentschieden des 1. FC 08 Birkenfeld gegen Ettlingenweiler, nächster FCH-Gegner, ist die Kraichgauelf drei Spieltage vor Saisonende praktisch nicht mehr vom 2. Tabellenplatz zu verdrängen. Heidelshheim hatte schon im 1. Spielabschnitt ein klares Übergewicht, übertraf sich jedoch wie schon so häufig beim Auslassen klarster Möglichkeiten. Alleine Lukas Durst, Ricardo Martines sowie Jannis Fetzner hätten ihr Trefferkonto in die Höhe schrauben müssen.

Gleich nach Wiederbeginn musste Gästekapitän Ingo Baxmann gegen Durst auf der Linie klären, ehe Enes Karamanli nach 48 Minuten mit einem 20m-Schuss endlich das längst überfällige 1:0 gelang. FCF-Keeper Vogel war zwar noch mit den Fingerspitzen dran, konnte allerdings nichts mehr ausrichten. Auch in der Folgezeit war Heidelshheim klar am Drücker, vergaß jedoch, frühzeitig den Sack zuzumachen. So trauten sich auch die Gäste mal vereinzelt nach vorne und ein 20m-Schuss des kurz zuvor eingewechselten Ibrahim Ünsal konnte FCH-Torhüter Murat Zeyrek noch gegen den Querbalken bugsieren und auch beim Kopfball des ebenfalls eingewechselten Samet Yurdakul war der Goalie zur Stelle. Das war es aber auch schon an Flehinger Offensivbemühungen, die die letzten fünf Minuten in Unterzahl absolvieren mussten, nachdem Flamur Shala wegen eines Allerweltfouls nahe der Mittellinie gelb-rot gesehen hatte. Die Gastgeber nutzten die numerische Überlegenheit gleich aus und nachdem Andre Walica sowie Mehmet Bozkurt in den Schlussminuten weitere Großchancen ausgelassen hatten war es Sekunden vor dem Schlusspfiff Torjäger Bozkurt, der mit seinem bereits 15. Saisontreffer endgültig den Deckel unter ein ziemlich einseitiges Spiel drauf machte.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heidelshheim 2 – FC Unteröwisheim

3:0 (1:0):

Die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelshheim kann endgültig für eine weitere Spielzeit in der Kreisklasse A Bruchsal planen. Mit einem locker heraus gespielten 3:0 (1:0)-Heimerfolg gegen den FC Unteröwisheim wurden nämlich die allerletzten Zweifel am Klassenerhalt beseitigt. Gleichzeitig gelang eindrucksvoll die Revanche für die fast schon peinliche 0:3 Vorspielniederlage. Nach dem vierten Sieg in Folge weist die Truppe um Spielertrainer Patric Gutknecht inzwischen sogar eine ausgeglichene Saisonbilanz was Siege und Niederlagen angeht auf und vielleicht gelingt es ja in den verbleibenden beiden Restpartien, den guten einstelligen neunten Tabellenplatz zu verteidigen.

Nachdem sich beide Kontrahenten in der Anfangsphase gegenseitig neutralisierten war es nach genau einer Viertelstunde der spielende Co-Trainer Marco Brunco, der seine Mannschaft in Führung brachte. Dennis Rommel drang von links in den Strafraum und dessen Querpass konnte Brunco ohne Mühe zum 1:0 vollenden. Fortan waren die Spielanteile verteilt und es gab Chancen hüben wie drüben. Die größten hiervon vergaben auf Gastgeberseite Torschütze Brunco (34.), der nach einem schnell ausgeführten Rommel-Freistoß die Kugel aber freistehend nicht Gehäuse unterbringen konnte. Nicht viel besser erging es auf der Gegenseite Deniz Inac, der zwei Minuten vor dem Halbzeitpfiff vom kurzen Fünfmeterdeck aus nur um Zentimeter das Ziel verfehlte. Es waren noch keine drei Minuten im zweiten Durchgang gespielt, als Pascal Baumeister die Gastgeberführung auf 2:0 ausbaute. Nach einer Gutknecht-Ecke von rechts schraubte sich Baumeister am höchsten und konnte ungehindert einköpfen. Die endgültige Entscheidung sollte dann nach 65 Minuten fallen, wobei Unteröwisheims Torhüter Sebastian Odenwald leider keine allzu glückliche Figur machte. Nach einem Einwurf einer seiner Mitspieler, den man aber auch nach vorne hätte werfen können, lief er nämlich unter dem tückisch aufspringenden Ball hindurch, so dass Dennis Rommel plötzlich freie Bahn hatte und das Spielgerät nur noch ins leere verwaiste Tor schieben musste. Der Rest war ein reines Schaulaufen, da sich bei den Kraichtälern in der Schlussphase Resignation breit machte. Und so hätte A-Jugendsspieler Robin Hiller in einer völlig fairen Partie elf Minuten vor Spielende sogar noch einen Treffer draufsetzen können, aber ihm versagten nach einem Alleingang frei vor dem Tor irgendwie die Nerven.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

D-Junioren: FC Flehingen – FC 07 Heidelshheim 6:4

A-Junioren: SpG Ubstadt-Weiher – SpG Heidelshheim/Münzesheim 3:3

Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele:

Mittwoch, 30. Mai,

19 Uhr A-Junioren SpG Heidelshheim/Münzesheim – SpG Mingolsheim/Langenbrücken/Kronau

Ansonsten finden während der Pfingstferien keine Jugendspiele statt.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Begegnungen:

Die Fußballsaison biegt auch im Amateurbereich langsam auf die Zielgerade ein! Sonntag, 27. Mai, 15 Uhr FV Ettlingenweiler – FC 07 Heidelshheim, parallel dazu FC 07 Heidelshheim 2 – SV Philippsburg sowie Donnerstag (Fronleichnam), 31. Mai, 15 Uhr FC 07 Heidelshheim – FC Nöttingen 2. Zu diesen Spielen werden natürlich wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCh recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelshheim



Ente und Elefant haben sich für die neue Badesaison herausgeputzt

Nachdem der Förderverein die Außenanlage (Rasen, Hecken, Volleyballfeld, Spielplatz etc.) hergerichtet hatte und die Stadtwerke sich um Becken, Wasser, Rutsche etc. gekümmert hatten, konnte das Heidelshheimer Freibad, wie angekündigt, vergangenen Samstag für die Saison 2018 öffnen.



Dieses Jahr haben wir die Zeit der Vorbereitung auch genutzt, um die Ente und den Elefanten auf dem Spielplatz neu zu streichen. Ein großes Dankeschön geht dabei an Martin Schmid, der diese Aufgabe für den Förderverein übernommen hatte.

Elefant in neuem Blau

Foto: Förderverein Freibad

Hundefreunde Heidelshheim



Rallye Obedience im Mai



Vatertags-Turnier

Die einen tanzen in den Mai, aber die Sportler vom VdH Heidelshheim starten auf Turnieren in den Mai.

Am Donnerstag, 10. Mai, fand auf unserem Platz ein kleines Rallye-Obedience-Vatertags-Turnier mit 25 Startern statt. Das Wetter sollte laut Wetterbericht nicht sonderlich gut werden, doch pünktlich zu jedem Klassenstart legte der Regen eine Pause ein. In gemütlicher und entspannter Atmosphäre starteten überwiegend unsere eigenen Teams. Jennifer Pace, die erst vor kurzem ihre Prüfung zum Wertungsrichter abgelegt hat, durfte die Leistungen der Teams beurteilen und Punkte verteilen. Insgesamt waren die Übungsleiterinnen mit den gezeigten Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden.

Für Heidelshheim sicherte sich in der Beginner-Klasse Anika Jupke mit ihrem Charlie den ersten Platz von neun Startern. Sie erhielten die höchste Bewertung, ein Vorzüglich mit vollen 100 Punkten.

In Klasse 1 war es Petra Wallburg mit Derrek, sie erhielten ebenfalls ein Vorzüglich mit 98 Punkten und den ersten Platz von 6 Startern. Und auch Leonie Süß erhielt mit Aprilia in der Senioren-Klasse ein Vorzüglich mit 94 Punkten und den ersten Platz. An dieser Stelle auch den restlichen Teams aus Heidelshheim und den befreundeten Vereinen herzlichen Glückwunsch euren Leistungen!

Am verregneten und kühlen Sonntag, 13. Mai, starteten Yvonne mit Buddy, Heiner mit Herkules und Jenny mit Aurelia und Lucie beim VdH Friedrichstal. Am Morgen lief Jenny mit Aurelia in Klasse 3 und sicherte sich mit 89 Punkten Platz 3. Nach kurzem Durchatmen startete sie mit ihrer Zweithündin Lucie das erste Mal in Klasse 2 und holte sich stolze 98 von 100 Punkten und den vierten Platz von insgesamt 14 Startern.

Nach einer kurzen Mittagspause war Yvonne mit Buddy in Klasse 1 am Start und erlief sich schöne 91 Punkte und Platz 4. Last but not Least war Heiner mit Herkules bei den Beginnern am Start. Er hat sich super geschlagen und wurde mit 90 Punkten belohnt. Das „Heidelheimer Allerlei“ erkämpfte sich mit den wundervollen Ergebnissen den dritten Platz in der Mannschaftswertung.

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Wanderung im Oberen Albtal

Der Höhenort Bernbach ist Ausgangspunkt der 5. Programmwanderung am Sonntag, 27. Mai. Durch eine abwechslungsreiche Landschaft erreichen wir auf bequemem Weg immer leicht ansteigend einen Höhenrücken. Von dort steuern wir talabwärts dem Gaggenauer Wallfahrtsort Moosbronn zu. Weiter geht es durch das romantische Naturschutzgebiet Moosalbtal, ehe wir nach einem steilen Anstieg den herrlichem Blick auf die Völkersbacher „Sonneninsel“ und unseren Zielort Völkersbach genießen können. Anschließend werden wir den Wandertag in der Gaststätte „Hellas Salute“ ausklingen lassen. Die Wanderzeit beträgt einschließlich einer kleinen Vesper-u. Getränkepause rund drei Stunden. Gäste sind herzlich willkommen.

Abfahrt vom Bahnhof Heidelberg um 9:13 Uhr, von der Hst Nord Heidelberg um 9:14 Uhr (Richtung Bruchsal).

Eine Anmeldung ist erforderlich (Fahrkarten) bis Samstag Mittag 26. Mai bei Wanderführer Günter Tenzer, Telefon: (07251) 56925.

Sängerbund Liederkranz Heidelberg e.V.



Großes Interesse an G'sang for fun



Beste Stimmung und großes Interesse an den Open-air-Proben

Foto: Sängerbund

Eingeladen waren alle, die mal schauen, hören oder auch mitsingen wollten bei einer Chorprobe von G'sang for fun. Aus diesem Grund plante der Chor zwei öffentliche Chorproben unter freiem Himmel, wo das Hineinschnuppern vielleicht leichter fallen würde. Und der Plan ging auf: Bei der ersten Probe an einem lauen Sommerabend auf dem Kirchplatz schauten acht Neugierige vorbei und übten gleich fleißig mit. Die zweite Probe, die eigentlich im Wohngebiet Obermühleich geplant war, um besonders die dort zugezogenen Bewohner zu erreichen, fiel leider dem unbeständigen Wetter zum Opfer und fand im Rathaussaal statt. Dennoch kamen nochmal fünf weitere Interessenten vorbei. Es ist natürlich auch künftig für jeden jederzeit möglich, einfach mal bei den Proben dienstags um 19.30 Uhr im Rathaussaal vorbeizukommen. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich immer über Zuwachs.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



SKH-Jugend besucht die Domstadt Speyer



Die SKH-Jugend in Speyer vor dem Dom
Foto: SKH

Am Samstagmorgen, 12. Mai, zog eine kleine Gruppe bepackt mit Koffern und Rucksäcken Richtung Straßenbahn: Die SKH-Jugend war auf dem Weg nach Speyer, wo sie gemeinsam ein Wochenende verbringen wollte. Mit Bus und Bahn kamen die Jugendlichen nach kurzer Zeit in der Jugendherberge an und genossen dort den strahlenden Sonnenschein, bevor es ins Technik-Museum ging. Alle waren begeistert von den Ausstellungsstücken und so wanderte die Gruppe auf den Spuren von Astronauten, bestaunte alte Dampfloks, bestieg Flugzeuge in luftiger Höhe und ergatterte ein Autogramm eines Paralympics-

Gewinners. Kultur macht bekanntlich hungrig und so wurde eine Picknick-Pause im Freien eingelegt. Weiter ging es zum Highlight der Stadt in Rheinland-Pfalz: dem Speyerer Dom. Die Nachwuchsmusiker schlenderten die Maximilianstraße entlang, bestaunten neben dem beeindruckenden Domgebäude zahlreiche alte Bauwerke und genossen zur Erfrischung einen großen Eisbecher. Das Tagesprogramm war damit jedoch noch nicht beschlossen. Gemeinsam zog die Gruppe weiter zum IMAX-Kino. Dieses Kino-System vermittelt dem Zuschauer das Gefühl mitten im Geschehen zu sein und so tauchte die SKH-Jugend im Südpazifik, genoss Aufnahmen von Korallenriffen und ließ sich mit Walhaien treiben. Das milde Wetter am Abend ließ es zu auch nach dem Abendessen draußen zu toben, bevor bei einem gemütlichen Spieleabend ein ereignisreicher Tag ausklingen konnte.

Der Sonntag begann mit einem großen Frühstück zur Stärkung, denn der nächste Programmpunkt stand an: eine Stadtführung für Jugendliche. Die Gruppe lernte über die Geschichte und die Besonderheiten von Speyer, bestaunte die gut erhaltenen Gebäude, tauchte ab in eine seltene jüdische Mizwa und genoss zum Abschluss einen Ausblick über die schöne Stadt Speyer. Nach einem Abstecher in den Dompark und einem letzten gemeinsamen Mittagessen machte sich die Jugend der SKH auf den Rückweg. Nach zwei sehr schönen Tagen in der nahegelegenen Domstadt ging es mit der Bahn zurück nach Heidelberg.

Kinder und Jugendliche, die gerne Musik machen und Interesse haben ebenfalls in der Jugendband der SKH zu spielen, sind herzlich willkommen und eingeladen zum Schnuppern! Die Nachwuchsmusiker proben immer montags von 16 bis 17 Uhr im Heidelheimer Schulhaus.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Altpapiersammlung

Am Samstag, 9. Juni, ab 9.00 Uhr findet die nächste Altpapiersammlung in Heidelberg statt. Wir bitten die Bevölkerung wieder fleißig Papier (Zeitungen/Illustrierte) und Kartonagen zu sammeln und getrennt voneinander zu bündeln. Vielen Dank! K.R.

Abteilung Wandern

Einladung zur vereinsoffenen Wanderung

Der TV Heidelberg lädt ein zu einer
Wanderung abseits der bekannten Wege

Von Odenheim nach Heidelberg

17 km, 4,5 Stunden reine Gehzeit

17. Juni 2018

Treffpunkt Heidelberg Nord Bahnsteig

Abfahrt 9:14 Uhr

Rucksackverpflegung

Gegen Mittag Einkehr beim Schützenverein Unteröwisheim

Nur Ausschank, keine Küche

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Anmeldung bis 10. Juni unter:

tv.heidelberg@t-online.de oder Tel. 59660

Parteien

CDU-Ortsverband Heidelberg

Herzliche Einladung zum Grillfest

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im vergangenen Jahr haben sich die Ortsverbände der CDU von Helmsheim und Heidelberg zu einem gemeinsamen Ortsverband zusammen geschlossen. Um diesen Vorgang und die handelnden Personen des neuen Ortsverbands auch bei der Bürgerschaft bekannt zu machen, veranstaltet der CDU-Ortsverband Heidelberg/Helmsheim am Sonntag, 3. Juni, ab 12 Uhr auf dem Dorfplatz beim Rathaus in Helmsheim ein Grillfest. Geboten sind auf südamerikanische Art zubereitete Grillspezialitäten von Rind, Schwein und Pute, jeweils mit Brötchen sowie ebenfalls vom Grill Kartoffeln mit Quark sowie Schafskäse als vegetarische Speisen. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen sowie die üblichen Getränke. Unter dem Motto „Feiern-Begegnen-Austauschen“ laden wir Sie zu diesem Fest herzlich ein und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Das Fest findet auch bei Regen statt.

Mit freundlichen Grüßen
Sigrid Gerdau, Vorsitzende

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 28. Mai

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Termine

Freitag, 25. Mai, um 20 Uhr: Technische Hilfeleistung Handwerkzeuge
 Samstag, 26. Mai, um 8 Uhr: Ausbildungssamstag in Heidelberg
 Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Übung Löschangriff / Sonderlöschmittel

Freitag, 25. Mai, um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Gesangverein Helmsheim



Konzert mit Kathy Kelly im Bruchsaler Bürgerzentrum
Gesangverein Helmsheim feiert 140jähriges Bestehen



Der Projektchor vor dem Finale am 21. Juni

Foto: HM

Kathy Kelly singt am Donnerstag, 21. Juni, zusammen mit dem Gesangverein Helmsheim. Im Bürgerzentrum Bruchsal. Es ist ein „Geburtskonzert“ anlässlich des 140jährigen Bestehens des Vereins und beginnt um 19 Uhr. Das neue Live-Programm der irischen Sängerin beinhaltet bekannte Evergreens, gefühlvolle Balladen und feurige Songs ihrer Hit-Alben und -Singles sowie auch bekannte und neu arrangierte Gospels, Spirituals und Irische Traditionals. Kathy Kellys unverkennbarer Stil ist von klassischen, spanischen, französischen und irischen Elementen beeinflusst. Karten gibt es für 26 Euro in der Tourist-Information des Bürgerzentrums, bei der Tickethotline des GV Helmsheim unter Telefon: (07251) 956304 Hans Märtiens, Gabriele Wipper, Telefon: (07251) 358509, im Internet bei www.reservix.de, und bei der Volksbank Helmsheim.

Die nächste Chorprobe findet am Montag, 28. Mai, im Kleintierzuchtverein Helmsheim um 19.30 Uhr statt. (GV)

Landfrauenverein Helmsheim



Programmänderung für Mittwoch, 6. Juni

Der Jahreszeit entsprechend ist unser Ziel der Rhododendronpark Janzen in Ittersbach.

Ein kleines Paradies ganz in unserer Nähe. Der große Park lädt zu ausgiebigen Spaziergängen ein. Über 150 Rhododendronsorten, darunter

auch seltene Züchtungen, säumen die Pfade. Aber ebenso die vielen Nadelbäume wie Kiefern, Eiben, Tannen und Zypressen sorgen für die einmalige Atmosphäre im Park – fernab vom Alltagsstress. Etwa von Ende April bis in den Juni hinein ist die Blütezeit des Rhododendrons. Dann zeigt er sich in seiner vollen Pracht und Farbenvielfalt. Die Pflanzen blühen in vielen faszinierenden Farben. Der Eintritt kostet 2,50 EUR/Person. Abfahrt ist um 14.30 Uhr bei der Alten Kelter.

Im Anschluss an den Parkbesuch planen wir eine gemütliche Einkehr. Da wir mit eigenen PKW's in Fahrgemeinschaften fahren ist eine Anmeldung erforderlich bis spätestens Sonntag, 3. Juni bei Margret Braun, Telefon: (07251) 5 55 65. Bei Regenwetter entfällt die Fahrt und wir treffen uns um 18 Uhr zu einer gemütlichen Einkehr in näherer Umgebung. M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Gemüse auspflanzen

Folgende vorkultivierte Gemüsearten oder Staudengemüse können jetzt ins Freiland gepflanzt werden: Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi, Kopfsalat, Eisssalat, Pflücksalat, Bindsalat, Knollenfenchel, Frühkartoffeln, Sojabohne, Porree, Neuseeländischer Spinat, Sellerie, Bleichsellerie, Zucchini, Tomate, Paprika und Aubergine. Vor dem Umzug ins Freie sollten die Pflanzen abgehärtet, das heißt schrittweise an die Freilandbedingungen gewöhnt werden.

Tomaten richtig kultivieren

Damit sich Ihre Tomatenpflanzen von Anfang an gut entwickeln, sollten Sie sie gleichmäßig wässern und rechtzeitig anbinden. Die in den Blattachsen entstehenden Seitentriebe müssen regelmäßig ausgebrochen werden. Eine Überdachung aus UV-stabilisierter Folie ist der beste Schutz vor einem Befall mit Kraut- und Braunfäule, da die Pilzkrankheit sich nur auf feuchten Pflanzen ausbreiten kann.

Rhabarber

Es ist immer noch Rhabarberzeit. Er eignet sich ideal für Süßspeisen zum Beispiel gekocht als Kompott oder gedeckt auf dem Kuchen. Bei Regenmangel bitte den Rhabarber im Garten regelmäßig gießen. Über seine großen Blätter wird viel Wasser verdunstet.

Grasschnitt als Mulchmaterial

Verwenden Sie den nun regelmäßig anfallenden Grasschnitt, um die Gemüsebeete zu mulchen. Lassen Sie den Grasschnitt gut antrocknen. Niemals frisch verwenden und immer nur eine dünne Schicht aufbringen! Dadurch bleibt der Boden locker und feucht.

Stärkungsmittel für Gemüse

Um Ihre Gemüsepflanzen auf natürliche Weise zu stärken, können Sie einmal ausprobieren, Jauchen aus Brennnesseln und Beinwell (ca. 1 kg Blätter auf 10 l Wasser) anzusetzen. In 48 Stunden sind die Pflanzenbrühen fertig und eine Woche lang verwendbar. Gießen Sie damit abwechselnd vor allem die Starkzehrer.

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

TVH II spielt eine solide Rückrunde

8. Spieltag 2017-2018 TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal- Karlsruhe

BC Spöck III – TVH II

2:6

Die Gastgeber hatten nicht genug Damen, so war es ein relativ leichter Sieg des TVH II. Erfreulich gut harmonisierten die neuformierten 2.HD Neumann/Roller und das Mixed Roller/Klein L.

TV Busenbach – TV II

5:3

Gegen Lamprecht und Co war es ein erwartet schwerer Gang. Einige knappe Spiele hatten am Ende einen Punkt für den TVH verdient. Es soll nicht sein trotz guter Leistung vor Allem von Roller und Hauck.

9. Spieltag 2017-2018 TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal- Karlsruhe

TV Helmsheim II – Xxam Karlsdorf

2:6

Derby gegen den Tabellenführer der Kreisliga. Viele Zuschauer sehen gutes Badminton in freundschaftlicher Atmosphäre. In der Stirmschule Bruchsal punktete für den TVH II Krämer/Grinda im 1.HD und Grinda/Klein L. im Mixed. Wir gratulieren Karlsdorf zum verdienten Aufstieg in die Bezirksliga. HB

Wandern

TVH Seniorenwanderung

Liebe Wanderfreunde, unsere nächste Wanderung am Dienstag, 29. Mai, muss leider ausfallen. Nächste Wanderung ist die Quartalswanderung am 13. Juni in Gochsheim. Die nächste TV Wanderung findet voraussichtlich am Dienstag den 26. Juni statt. Nähere Info folgt im Amtsblatt.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Herzliche Einladung zum Grillfest

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im vergangenen Jahr haben sich die Ortsverbände der CDU von Helmsheim und Heildelshaus zu einem gemeinsamen Ortsverband zusammen geschlossen. Um diesen Vorgang und die handelnden Personen des neuen Ortsverbands auch bei der Bürgerschaft bekannt zu machen, veranstaltet der CDU-Ortsverband Heildelshaus/Helmsheim am Sonntag, 3. Juni, ab 12 Uhr auf dem Dorfplatz beim Rathaus in Helmsheim ein Grillfest. Geboten sind auf südamerikanische Art zubereitete Grillspezialitäten von Rind, Schwein und Pute, jeweils mit Brötchen sowie ebenfalls vom Grill Kartoffeln mit Quark sowie Schafskäse als vegetarische Speisen. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen sowie die üblichen Getränke. Unter dem Motto „Feiern-Begegnen-Austauschen“ laden wir Sie zu diesem Fest herzlich ein und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Das Fest findet auch bei Regen statt. Mit freundlichen Grüßen
Sigrid Gerdau, Vorsitzende

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 26. Mai

Fundsachen

Gefunden wurde ...

ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln/bei der Sparkasse, Hauptstraße ein Damenring/vor den Grombacher Stuben, Helmsheimer Straße
Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Ausfahrt nach Gochsheim

Am Sonntag, 27. Mai, machen wir unsere geplante Ausfahrt zum Bulldog- und Oldtimertreffen in Gochsheim. Abfahrt ist um 9 Uhr am Friedhof und gegen 9.20 Uhr treffen wir beim Grüngutplatz in Heildelshaus auf unsere Helms-/Heildelshäuser Kollegen. AS

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Einladung zu unserer Familienwanderung an Fronleichnam

Der Tradition folgend findet auch dieses Jahr wieder an Fronleichnam unsere Familienwanderung statt.

Ziel unseres Ausfluges wird Bruchsal sein. Dort werden wir bei einer Führung Gelegenheit haben, die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Barockstadt kennenzulernen. Abfahrt zur Führung ist um 13.30 Uhr an der Martinskirche. Treffen am Bruchsaler Schloß ist dann um 14 Uhr. Nach der Führung können alle Wanderfreunde dann zu Fuß nach Obergrombach spazieren. Ab 16.30 Uhr wollen wir uns dann im Gasthaus „Grüner Baum“ zum gemeinsamen Abschluß treffen. Für diesen besonderen Tag möchten wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen. Deshalb Wanderschläppen raus und los!!! Wir freuen uns auf Euch!! EH

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Der FCO im Internet und Facebook

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de oder auch im Facebook unter www.facebook.com/FCObergrombach. Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft auch bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können, sofern auswärts ausreichendes Netz vorhanden ist.

Zeltlager in Eberstadt (Odenwald) vom 26. bis 29. Juli

Nach dem tollen Zeltlager in Rittersbach vor zwei Jahren möchten wir in diesem Jahr wieder gemeinsam verreisen und würden uns sehr freuen, viele Kinder begrüßen zu dürfen.

In der Zeit vom 26. bis 29. Juli werden wir in Eberstadt im Odenwald unsere Zelte aufschlagen. Die gute Infrastruktur des VfL Eberstadt (Clubhaus, Sportplatz, Trainingsplatz, Sporthalle, Beachvolleyballfeld) verspricht allerlei Kurzweil. Neben dem Fußball, wird auch das Freizeitprogramm vielfältig gestaltet sein. Gutes Wetter ist auch bestellt. Es lohnt sich also wieder dabei zu sein. Für Rückfragen stehen Jugendleiter Jörg Eisinger, Markus Gramlich und Nicole Zimmer zur Verfügung oder spricht einfach eure Trainer an. Der FCO freut sich auf viele Anmeldungen (Gra.)

Vatertagswanderung

Bei zeitweisem Regen haben sich rund 25 FCler auf den Weg gemacht, um die Umgebung des Michaelsbergs zu erwandern. Einige davon trafen sich bereits gegen 11 Uhr zunächst an der Kirche, um von dort aus zum Michaelsberg zu laufen und die dortigen Kirchgänger mit aufzunehmen. Nach verdienter Pause beim „Griechen“, wanderte man rund um den Michaelsberg in Richtung Untergrombach. Nach kurzem Zwischenstopp beim Fest des Hundevereins wurde Obergrombach angesteuert, wo man beim Fest des Obst- und Gartenbauvereins den Abschluss einer interessanten Wanderung machte. Es hat Spaß gemacht. Bis zum nächsten Jahr (Gra.)



Vatertagswanderer

Foto:FC

Erste Mannschaft

Niederlage in Kirrlach

FC Olympia Kirrlach : FC Obergrombach

2:1 (0:1)

Einen kleinen Dämpfer im Kampf um den Aufstieg musste unsere Truppe beim starken Gegner in Kirrlach hinnehmen. Zunächst verlief alles nach Plan, in der 22. Minute gingen wir durch Volker Grau mit 1:0 in Führung, das war auch der Halbzeitstand. In der zweiten Halbzeit aber mussten wir zwei Tore kurz hintereinander in der 66. und 72 Minute hinnehmen, die wir leider nicht mehr egalisieren konnten, es blieb damit bei der ersten Niederlage seit Monaten. Wir bleiben trotz des Auswärtssiegs von Flehingen 2 in Büchig Tabellenführer, allerdings mit nur noch einem Punkt Vorsprung auf Flehingen 2 und 3 Punkte auf Dürrenbüchig, die allerdings ein Spiel weniger haben. Somit haben wir es weiterhin selbst in der Hand, in den verbleibenden zwei Spielen den Aufstieg zu schaffen.

Spielankündigung

Letztes Heimspiel am Sonntag, 27. Mai

FC Obergrombach : FVgg Neudorf 2

Drei Punkte sind Pflicht beim letzten Heimspiel im Kampf um den Aufstieg gegen die Neudorfer Reserve.

Wir hoffen auf eine große Kulisse durch das gewohnt lautstarke und begeisterungsfähige Obergrombacher Publikum, kommt alle auf den Sportplatz und unterstützt unsere kampfstärke Mannschaft! Wir brauchen euch, unseren zwölften Mann!

Jugendabteilung

Jugendergebnisse

Ergebnisse unserer Jugend, die jeweils als Spielgemeinschaft mit dem FC Germania Untergrombach antritt (Ergebnisse in der E-Jugend werden immer nur mit 0:0, 1:0 oder 0:1 angegeben, unabhängig vom tatsächlichen Ausgang)

E-Jugend

SV Kickers Büchig 2 : SG FCO/FCU 3

1:0

C-Jugend

SpG Rheinsheim/Huttenheim : SG FCO/FCU

1:3

B-Jugend

FC Forst 2 : SG FCO/FCU

6:0

A-Jugend

SG FCO/FCU : FV Hambrücken

5:1

Fabian Butterer in der Auswahl des DfB-Stützpunkts Bruchsal

Die wirklich hervorragende und enge Jugendarbeit mit dem FC Germania Untergrombach trägt wieder einmal Früchte. Der FC Obergrombach ist stolz, vermelden zu können, dass unser aktueller D-Jugendlicher Fabian Butterer am Montag im DfB-Stützpunkt Bruchsal in die dortige Auswahl berufen wurde.

Vorbildlich ist auch, dass er bei den Bambinis die Betreuer unterstützt. Herzlichen Glückwunsch und wir drücken die Daumen!



Fabian Butterer
Foto: FC

Sängerbund 1864 Obergrombach



Bericht von der Mitgliederversammlung



Ehrung von Helmut Kastner (r.) durch Sven Schönherr (l.)
Foto: Sängerbund

Am 15. Mai hielt der Sängerbund Obergrombach seine diesjährige Mitgliederversammlung ab. Sven Schönherr eröffnete die Versammlung und zeigte sich mit der Entwicklung des Vereins sehr zufrieden. So hatte sich der Verein im letzten Jahr eine neue Organisationsstruktur gegeben und diese funktionierend umgesetzt. Auch die Entwicklung der Chöre wurde positiv bewertet, wobei besonders der Frauenchor im Rampenlicht stand, da dieser

bei der internationalen Frauenwahlrechtsparty und beim Singen der Böhringerchöre in Ubstadt begeisternde Auftritte hinlegte (wir berichteten). Der Bericht des Chorleiters musste wegen Krankheit leider ausfallen. Matthias Böhringer wurde für seine exzellente und professionelle Arbeit gelobt, die maßgeblich zum Erfolg des Sängerbundes beiträgt. Auch der Bekanntheitsgrad des Vereins in Bruchsal und Umgebung konnte durch den Einsatz neuer elektronischer Medien wie Facebook gesteigert werden, was sich auch an dem großen Zuspruch zur diesjährigen Bruchsaler Men's Night zeigte. Der Verein wirbt aber nicht nur erfolgreich für neue Mitglieder, sondern hält auch seine altgedienten Mitstreiter in Ehren. So wurde Helmut Kastner für seine fast fünfzigjährige Mitgliedschaft in der Vereinsverwaltung zum Ehrenmitglied ernannt. Als Vertreter der Stadt Bruchsal hob Michael Speck den kulturellen Beitrag des Sängerbundes hervor und lobte das Engagement des Vereins bei der Gestaltung des Zusammenlebens. Auf seinen Antrag hin wurde der Vorstand entlastet und alle Führungsmitglieder wiedergewählt.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Jubiläumswochenende

In vier Wochen starten wir in unser großes Jubiläumswochenende, welches am 22. Juni, 20:30 Uhr mit der SWR3 Elchparty beginnt. Unsere Elchparty steht unter dem Motto „Back to the 90s“. Die SWR3 DJs wissen genau mit welchen Partyhits sie die Menge zum Tanzen bringen. Hier ist für jeden was dabei! Hier gibt es aber nicht nur was auf die Ohren sondern auch was fürs Auge. Mit Luftgitarren-Contest, Konfetti-Regen und Dance-Battle kommt keine Langeweile auf.

Ebenso gibt es Liveschaltungen in das SWR3 Radioprogramm sowie den SWR3 Elch in Lebensgröße zum Anfassen. Übrigens fährt an diesem Abend der Stadtbus Bruchsal (Linie 185) zusätzlich einige Runden, damit man bequem ohne Auto zur Party kommt und auch wieder sicher nach Hause.

Also nichts wie los zum Karten kaufen! Diese gibt es im Vorverkauf für acht Euro bei der Sparkasse Obergrombach, der Buchhandlung Braunbarth oder unter reservierung@musikverein-obergrombach.de. Wir freuen uns darauf mit euch zu den besten Partyhits der 90er abzufeiern! SR



Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung 2018

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am Samstag, 12. Mai, statt. Nach der Begrüßung des alten und neuen ersten Vorsitzenden Sebastian Essig berichteten die Vorstandsmitglieder über die Aktivitäten der vergangenen Saison. Daraufhin wurde der Vorstand einstimmig entlastet und neu gewählt. Wir sind froh, alle Positionen besetzen zu können. Die Tischtennisfreunde bedanken sich für das zahlreiche Erscheinen und die rege Teilnahme!

Vereinsjubiläumswochenende

Die Tischtennisfreunde werden ihr 50 jähriges Bestehen an dem Wochenende 7. bis 9. September zünftig feiern. Neben guten Speisen und Getränken wird mit Live-Musik für ordentlich Stimmung gesorgt. Wir werden auch ein Tischtennis Ortsturnier veranstalten. Die Anmeldung erfolgt über die Vorstände der örtlichen Vereine. Weitere Infos in Kürze.

Jugendtraining

Wir möchten auf die geänderten Trainingszeiten der Jugend hinweisen: Freitags, 18 Uhr bis 19.30 Uhr.

Helfer für Burgfest

Wir suchen noch Helfer für das diesjährige Burgfest. Bei Interesse und/oder Fragen bitte bei Brigitte unter kasse@ttf-obergrombach.de melden. Vielen Dank! eve

VdK Ortsverein Obergrombach



Ausflug zum Europapark Rust

Der Europapark Rust stellt uns wieder ein Kontingent an Freikarten zur Verfügung, die wir gerne an unsere Mitglieder und Freunde ausgeben möchten. Der Eintritt ist daher frei, und der Tagesausflug kostet jeden Teilnehmer lediglich die Fahrtkosten für den Bus in Höhe von 23,- Euro. Anmeldungen nimmt ab sofort Waltraud Kastner unter der Telefonnummer (07257) 2678 entgegen. Die Bankverbindung für die Überweisung des Fahrpreises lautet: IBAN DE 07 66391200 0000 0406 14 (BIC: GENODE 61 BTT), Volksbank Bruchsal-Bretten. Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet über die Vergabe der Eintrittskarten. Auch Nichtmitglieder und Freunde sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf einen schönen, erlebnisreichen Tag mit Euch im Europapark Rust am Mittwoch, 13. Juni. Abfahrt ist um 8 Uhr beim Pfarrzentrum Obergrombach; Rückfahrt in Rust gegen 19 Uhr. Viel Spaß allen Teilnehmern!

Parteien

CDU-Ortsverband Obergrombach

Vorankündigung traditionelle CDU-Wanderung

„Natur erleben – Veränderungen wahrnehmen – miteinander reden“ Am Sonntag, 10. Juni, findet wieder unsere traditionelle Wanderung statt, zu der wir heute schon herzlich einladen. Wir wollen diesen Tag mit unserer Initiative „Politik für junge Leute“ verbinden und laden junge Leute und Familien ganz herzlich ein, uns in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, mit unseren Mitgliedern und Freunden, anderen politisch Interessierten und unseren Funktions- und Mandatsträgern ins Gespräch zu kommen.

Wir treffen uns auf dem Maibaumplatz an der Gondelsheimer Straße um 14 Uhr und wandern zur Grillhütte im Wald an der Helmsheimer Straße. Dort bieten wir ab ca. 15:30 Uhr kalte Getränke, Kaffee und Kuchen sowie gegen 17 Uhr auch Steaks und Würste vom Grill an. Wem das Wandern zu beschwerlich ist oder wer nicht wandern will, kann gerne ab 15:30 Uhr direkt zur Grillhütte kommen.

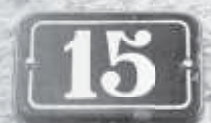
Weitere Informationen zur Wanderung finden Sie demnächst hier und in unserem Schaukasten unter www.cdu-obergrombach.de. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Sonntagnachmittag.

Ihr CDU-Ortsverband Obergrombach

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 26. Mai

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Elternschule



Kurse

Kräuterspaziergang mit Verkostung

An diesem Abend wird Sie **Milena Colja** in das Reich der Kräuter einladen. Sie wird Ihnen einzelne Kräuter erklären und ihre Symbolik und Verwendung, angelehnt an das Wissen der Hildegard von Bingen, besprechen. Im Anschluss an den Spaziergang gibt es noch eine Kostprobe mit Kräuter-Pesto.

DI, 12. Juni, 18:00Uhr
Untergrombach
 Treffpunkt: Michaelsberg-Kapelle

Gebühr: 10,- Euro incl. Verkostung
 Anmeldung erforderlich: AWO Kurse 07251 - 713010

www.awo-kurse-elternschule.de



Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg

Am 12. Juni um 18 Uhr

AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Frühsommer-Ausflug für Seniorinnen und Senioren

Mit dem Bus fahren wir in die schöne Pfalz nach Speyer, wo wir zuerst den Speyerer Dom besichtigen werden. Im Anschluss daran geht es zum bekannten Wirtshaus Domhof, wo wir unser Mittagessen einnehmen werden. Danach laufen wir 500 Meter zur Anlegestelle und fahren mit dem Schiff durch den Altrhein. Bei Kaffee und Kuchen auf dem Schiff lassen wir den wunderschönen Tag ausklingen.



Abfahrt ist um 10 Uhr in Untergrombach. Treffpunkt ist das Haus Silbertal, Ste. Marie-Aux-Mines-Straße 24, dann gehts nach Bruchsal zur Prinz-Wilhelm-Str. 5 und zur Durlacher Str. 101

Kosten: 31 Euro/Person (inkl. Busfahrt, Dombesichtigung, Schifffahrt und Kaffeegedeck). Das Mittagessen ist selbst zu bezahlen.

Anmeldung:

BW Haus Silbertal:
 Marina Plenk, (07257) 930521 (bw.untergrombach@awo-ka-land.de)
 BW Durlacher 101:
 Petra Waldenmaier, (07251) 18854 (bw.bruchsal@awo-ka-land.de)
 BW Prinz-Wilhelm:
 Heike Ohmacht, (07251) 3064510 (bw.prinz@awo-ka-land.de)
 BW Büchenau:
 Mugader Arziman, (07251) 9256494 (bw.buechenau@awo-ka-land.de)

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU siegt deutlich

Mit 0:4-Toren gewann der FCU die Auswärtspartie beim FC Huttenheim. Die Germanen, die auf mehrere Spieler verzichten mussten, dominierten von Beginn an das Geschehen. Sie taten sich aber gegen den Tabellenletzten in der ersten Halbzeit schwer, leisteten sich viele Abspielfehler und wirkten oft unkonzentriert. Die Gastgeber spielten ab der 20. Spielminute in Unterzahl, ein Huttenheimer protestierte allzu heftig gegen eine Entscheidung des Unparteiischen und sah dafür die gelb-rote Karte. Die Ansprache von Trainer Michael Beller in der Halbzeitpause zeigte Wirkung. Nach dem Seitenwechsel erhöhte unser Team das Tempo, gestaltete den Spielaufbau präziser und sorgte für ständige Gefahr vor dem Huttenheimer Gehäuse. Daniel Schlegel brach in der 54. Spielminute den Bann, als er eine Freistoßvorlage von Michael Berten zum 0:1 verlängerte. Serkan Özdemir verwandelte wenig später einen Freistoß direkt zum 0:2. A-Jugendspieler Philipp Schmitt, gerade eingewechselt, war in der 71. Spielminute zur Stelle und traf im Nachschuss zum 0:3. Schließlich trug sich auch Patrick Ploch in die Tor-schützenliste ein, eine Flanke von Jan Becker verwertete er per Kopfball zum 0:4. Zahlreiche weitere Chancen ließen die Germanen liegen, sonst wäre das Ergebnis noch deutlicher ausgefallen. Durch die imponierende Siegesserie hat sich die Mannschaft bei zwei ausstehenden Spielen ausreichend Abstand auf den drittletzten Tabellenplatz verschafft und damit den Klassenerhalt gesichert. Der Dritttletzte kann noch absteigen, nämlich dann, wenn aus der Landesliga zwei Bruchsaler Vereine absteigen, was zur Folge hätte, dass auch aus der Kreisliga mehr Vereine in die Kreisklasse A absteigen. Auf dem Spielplan steht nun die Partie beim SV Zeutern, zum Saisonabschluss treten die Germanen dann im Heimspiel gegen den FC Heidelberg II an.

FCU: Wüst, Dulkies, Lederer, Martin Krieger, Lebrun, Michael Berten, Daniel Schlegel (80. Becker), Özdemir (70. Schmitt), Ploch, Bauer, Bejic (80. Justin Morlock)

Die nächsten Spiele:

Freitag, 25. Mai:

18.30 Uhr TSV Wiesental II – FC Untergrombach II

Sonntag, 27. Mai:

15.00 Uhr SV Zeutern – FC Untergrombach

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Jour de vacances avec des amis



Claude Abel & Lilou pflanzen ein Bäumchen Foto: Freundeskreis UG

Am 12. Mai unternahmen wir, anlässlich des Europatages am 9. Mai, einen Ausflug nach Ste. Marie-aux-Mines. Früh morgens trafen wir uns, um in Fahrgemeinschaften die Reise anzutreten. Es lief wie am Schnürchen: Wir ließen Sträßbourg am Samstagvormittag zur besten Marktzeit ohne Stau hinter uns. Wie geplant rollte die kleine Kolonne durch das Silbertal. Am Europaplatz angekommen, (der für uns zukünftig immer eine besonderer Platz sein wird) begrüßte uns der Bürgermeister Claude Abel herzlich und weitere Fahrzeuge komplettierten

die Kolonne, die sich nun Richtung Stadtwald „petit haut“ in Bewegung setzte. Dort wollten wir an einem liebgewonnenen Picknickplatz ein Bäumchen pflanzen. Dieses sollte ein ganz besonderes sein, denn das neue Bäumchen sollte in den Stumpf eines ca.150 Jahre alten Baumes gepflanzt werden. Lilou (4) die jüngste „Freundeskreislerin“ unterstützte die Pflanzung nach Leibeskräften.

Im Anschluss gab es ein sehr leckeres Picknick mit Mitgebrachtem am Lagerfeuer auf über 700m Höhe.

Nach der kleinen Stärkung und einer kurzen Autofahrt spazierte die Gruppe zum Deutschen Soldatenfriedhof.

Eine sehr schön angelegte und gepflegte Anlage, die einen zum Nachdenken bringt: 70 Jahre Frieden – wie außergewöhnlich!

Leise aber eindringlich warnen die 1179 Grabkreuze, die Reihe um Reihe angeordnet sind.

Nach schwerer Kost folgte eine Autofahrt „extraordinaire“ durch Echery hoch auf das Plateau vom Col de Bagenelles mit einer atemberaubenden Aussicht auf das Val d'argent, das sich ihm zu Füßen legt.

Um den Genuss noch zu steigern, ging es nach Rainfaing, wo wir eine Bonbonfabrik besichtigten. Es war sehr beeindruckend wie der Meister dort die fast 80 Grad heiße Masse verarbeitet. Beim Gang durch das Museum und den Laden deckten wir uns mit Unmengen von „Guzzelen“ ein.

Wieder zurück im Silbertal genossen wir den frühen Abend auf der Terrasse der Bagenelles mit Kaffee und Kaltgetränken und kehrten anschließend ein, um mit „Tarte flambée“ und „Bouches a la Reine“ gemeinsam mit unseren französischen Freunden den Abend ausklingen zu lassen. Ein sehr gelungener Tag, ein Urlaubstag mit Freunden!

Anmerkung: Im Mai findet kein Stammtisch statt. Der nächste Stammtisch ist am 28.Juni. Weitere Info folgt.
 Karina Merten

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Nachruf

„Wenn ein alter Mensch stirbt, dann ist es, als ob eine ganze Bibliothek verbrennt.“

Wir mussten Abschied nehmen von zwei Musikkameraden, deren ganzen Leben eng mit der Musik und dem Musikverein Harmonie verbunden war.

Siegfried Tröndle kam 1964 als aktives Mitglied zum Musikverein, nachdem er als junger Mann bereits in Freiburg und Weinheim an der kleinen Trommel den Takt angab. Er wirkte über 40 Jahre als Schlagzeuger in unserem Orchester mit, und erhielt vom Blasmusikverband die besondere seltene Ehrung für 50 Jahre aktives Musizieren in der Blasmusik. Sein Engagement ging aber weit über das Musizieren hinaus, auch in der Verwaltung wirkte er einige Jahre als Beisitzer und Kassier.

Paul Vogt war ein Musiker mit Leib und Seele. Bereits als Jugendlicher im Alter von 13 Jahren trat er 1947 dem Musikverein bei, und war über vierzig Jahre bis 1990 als Tenorhornist aktiv. Paul liebte aber nicht nur die Musik, er war auch bereit, Verantwortung zu übernehmen. Über zehn Jahre wirkte er als 2. Vorsitzender im Musikverein Harmonie. In dieser Zeit fanden das 90-jährige und das 100-jährige Jubiläum statt. Außerdem war er viele Jahre als Vizedirigent tätig.

Siegfried Tröndle und Paul Vogt hielten auch nach ihrem Ausscheiden als aktive Musiker dem Verein die Treue und waren Gast auf unseren Veranstaltungen und Konzerten. Wir nehmen in großer Dankbarkeit Abschied von Sigge und Paul und werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt den Familien von Siegfried und Paul.

Ski-Club Untergrombach



Vorankündigung:

Die Generalversammlung des Ski-Club Untergrombach wird am Donnerstag, 28. Juni, 19.30 Uhr im Clubhaus stattfinden. Die Einladungen an alle Mitglieder werden fristgerecht mit der Post versendet.

Bis dahin,
die SCU-Verwaltung

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



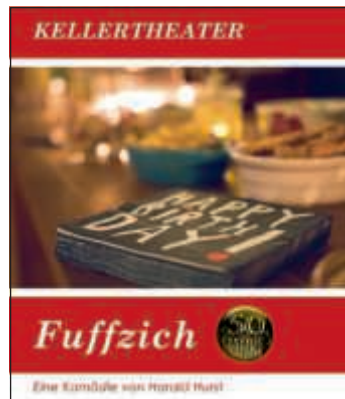
Premiere „FUZZICH“ – THEATERSOMMER 2018 im Gewölbekeller

Heute Abend ist es soweit: Der Theater- und Kulturverein Bundschuh e.V. startet in den Theatersommer **im Gewölbekeller** mit der Komödie „FUZZICH“ von Harald Hurst:

Eberhards 50ster Geburtstag steht kurz bevor. Seine Frau Dagmar möchte mit ihm die Vorbereitungen besprechen, aber Eberhard sieht das in diesem Jahr ganz einfach:

Ich – mach – nix! Nach einigen kontroversen Diskussionen erscheint Edgar, ein „Freund des Hauses“. Kommt es zur Katastrophe?

Lassen Sie sich überraschen!



Aufführungstermine (Einlass jeweils 1 Stunde vorher):

- Fr, 25.05.2018 (Premiere – nur mit geladenen Gästen)
- Sa, 26.05.2018 – Beginn: 19.30 Uhr
- So, 27.05.2018 – Beginn: 18.00 Uhr
- Fr, 01.06.2018 – Beginn: 19.30 Uhr
- Sa, 02.06.2018 – Beginn: 19.30 Uhr
- So, 03.06.2018 – Beginn: 18.00 Uhr
- Fr, 08.06.2018 – Beginn: 19.30 Uhr
- Sa, 09.06.2018 – Beginn: 19.30 Uhr
- So, 10.06.2018 – Beginn: 18.00 Uhr

Theaterkarten erhältlich bei:

- Moni's Haarstudio
Bruchsaler Straße 2
76646 Bruchsal-Untergrombach
- per Telefon: 07257 25 35 (Mo-Fr)
Renate Sterzenbach
Wittumstraße 24
76646 Bruchsal-Untergrombach

Für die **Freilichtaufführungen „Das fliegende Klassenzimmer“** und die **„Rose von Eaton“** läuft ebenfalls der Kartenvorverkauf. Alle Termine und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.tkv-bundschuh.de. **NEU:** Besuchen Sie uns auf www.facebook.com/tkvbundschuh

Wir freuen uns auf Sie!

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Vatertagsfest des Hundevereins



Foto: Hundeverein Untergrombach

Dieses Jahr fiel das Vatertagsfest fast sprichwörtlich ins „Wasser“, wenn wir nicht unsere gut gelaunten Gäste hätten, die der Nässe und der Kälte gutgelaunt trotzten. Und so konnten wir trotzdem auf ein erfolgreiches Fest zurückblicken. Für das leibliche Wohl war mit der schon über die Untergrombacher Grenzen hinaus bekannten Schlachtplatte und vielen weiteren Angebote bestens gesorgt. Leider mussten wir das traditionelle Hunderennen auf Grund schlechter Platzeigenschaften und Wetterlage absagen. Unsere Tombola fand auch dieses Jahr wieder großen Anklang bei den Besuchern – sodass wir alle unsere Preise auslosen konnten.

Wir möchten uns nochmals bei allen Besuchern, Helfern und Kuchen Spendern bedanken. Dank an die fleißigen Mitglieder, welche vor und nach dem Fest viele Arbeitsstunden für den Hundeverein ableisteten. Nur so kann und konnte unser Vatertagsfest zum Erfolg führen. Die Vorstandschaft

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Aus Anlass des 35-jährigen Bestehens Untergrombacher Naturschützer schreiben Fotoaktion aus



Naturaufnahmen aus Untergrombach werden für eine Fotoaktion aus Anlass des Vereinsjubiläums gesucht.

Foto: tam

Auf sein 35-jähriges Bestehen blickt der Untergrombacher Verein für Umwelt- und Naturschutz zurück und will dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, auf die Schönheit der Natur rund um den Bruchsaler Stadtteil hinzuweisen. Geplant ist die Herausgabe eines großformatigen Kalenders, aufgerufen sind Fotografen mit Wohnsitz in Bruchsal und seinen Stadtteilen, die für dieses Projekt bis zu drei digitale Bilder einreichen können. Die Aufnahmen im Querformat müssen rund um

Untergrombach entstanden sein, Einsendeschluss ist der 30. Juni 2018. Alle Mitwirkenden, deren Bilder ausgewählt und verwendet werden, erhalten ein Exemplar des Kalenders gratis und können auf Vorbestellung weitere Exemplare zum reinen Herstellungspreis beziehen. Die genauen Teilnahmebedingungen sind unter dem Aufruf zur Fotoaktion einzusehen auf der Homepage des Vereins unter www.froesche.untergrombach.net

Jahrgänge

Jahrgang 1947 / 1948

Unser nächstes Treffen findet am Freitag, 1. Juni, 18.00 Uhr, in der Seemuschel in Büchenau statt und nicht wie vorab besprochen in Vogelpark Staffort. Das Lokal hat ab dem 1. Juni geschlossen. Bitte beachten! H.F.

– Anzeigen –



Sie haben Interesse an
einer **Anzeigenschaltung?**

06227 / 5449-0

www.nussbaum-slr.de



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



KURZURLAUB IM SOMMER

SOMMERLICHE TEMPERATUREN IN RUHE GENIESSEN

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
63 €
p.P.

Düsseldorf – Rheinmetropole mit Shopping & Altbier



© Düsseldorf Marketing und Tourismus GmbH | Photo by U. Otte

- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Täglich reichhaltiges Frühstücksbüffet
- 2 Kinder bis 12 Jahre übernachten kostenfrei im Zimmer der Eltern
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs mit Schwimmbad
- Verlängerungstage auf Wunsch buchbar
- Sonderpreis gültig im Zeitraum 01.07. bis 31.08.2018

Veranstalter: **** Mercure Hotel Düsseldorf-Kaarst
Königsberger Str. 20, 41564 Kaarst bei Düsseldorf

3 Tage
ab
69 €
p.P.

BERLIN – Sommer, Sonne, Sonnenschein in Berlin Mitte



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Täglich reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Einmal Currywurst pro Person
- 15 % Rabatt auf Speisen und Getränke im Restaurant
- inkl. Nutzung des hoteleigenen Fitnessraums
- Sonderpreis gültig im Zeitraum 01.06. bis 31.08.2018
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Wyndham Garden Berlin Mitte
Osloer Straße 116a, 13359 Berlin

3 Tage
ab
169 €
p.P.

ALLGÄU – Royale Auszeit mit SPA-Oase



- 2x Übernachtung im Doppelzimmer Deluxe
- Reichhaltiges Frühstücksbüffet mit Allgäuer Spezialitäten
- An einem Abend leckeres 4-Gang-Abendmenü
- Jeden Tag Tea Time auf der Ludwig-Galerie mit Tee, Gebäck & Snack
- inkl. Nutzung des 1.800 m² großen SPA- & Wellnessbereiches
- inkl. Allgäu-Walser-Card
- Sonderpreis gültig im Zeitraum 01.05. bis 31.08.2018

Veranstalter: ***** Golf- & Alpin Wellness Resort Hotel Ludwig Royal
Im Dorf 29, 87534 Oberstaufen-Steibis

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.

**AUCH ALS
GUTSCHEIN**
Geschenk-Tipp: bis zu 3 Jahre einlösbar!



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

**Buchungs-Code:
Verlag-2017**

Wirtschaft regional

Schub für E-Mobilität in Süddeutschland:

OMV und EnBW bauen Hochgeschwindigkeits-Laden aus

Burghausen/Karlsruhe. (pm/red). Die OMV, das internationale, integrierte Öl- und Gasunternehmen mit Sitz in Wien, und die Karlsruher EnBW Energie Baden-Württemberg AG haben ein gemeinsames Ziel: eine hochperformante Ladeinfrastruktur für Elektromobilität bereitzustellen. Hierfür haben OMV und EnBW im Rahmen einer strategischen Kooperation vereinbart, bis Ende 2019 100 OMV-Tankstellen in Süddeutschland mit Hochgeschwindigkeits-Ladesäulen auszustatten.

An diesen können Fahrer von Elektroautos künftig in nur drei Minuten genug Strom für die nächsten einhundert Kilometer tanken. Zudem soll ihre Kapazität in den nächsten Jahren sukzessive auf bis zu acht Hochgeschwindigkeits-Ladepunkte pro Standort ausgebaut werden.

Ausbau der Schnellladeinfrastruktur

Die Kooperation ist ein großer Schritt für den Ausbau der Schnellladeinfrastruktur in Deutschland, insbesondere im urbanen Raum. Vor allem in Bayern und Baden-Württemberg soll das Schnellladernetz an OMV-Standorten entlang von Verkehrsachsen an Autobahnen und Landstraßen als auch im urbanen Raum ausgebaut werden. Denn gerade hier sind viele Fahrer von E-Autos auf eine verlässliche und leistungsstarke Ladeinfrastruktur angewiesen. Aus Sicht der Partner gehört dem Schnellladen, das auch als High Power Charging bezeichnet wird, auch innerstädtisch die Zukunft.

Die OMV Deutschland verfügt bundesweit über rund 300 Tankstellen, davon mehr als 220 in Bayern, sowie weitere Stationen in Baden-Württemberg und Hessen. EnBW ist deutscher Marktführer im Bereich der Schnellladeinfrastruktur. Bereits jede dritte Autobahn-



In drei Minuten Strom für 100 Kilometer tanken: Schnelllade-Standorte bringen Elektro-Power in den urbanen Raum sowie an Verkehrsachsen / perspektivisch bis zu acht Ladepunkte pro Standort für gleichzeitiges Schnellladen.

Foto: enbw

raststätte in Deutschland setzt auf die Lösungen des Karlsruher Energieunternehmens. Eine ideale Ausgangslage, um die Infrastruktur für Elektromobilität gemeinsam weiter auszubauen:

Starke Partner

„In der EnBW haben wir einen starken Partner mit dem wir unser Sortiment an Qualitäts- sowie alternativen Kraftstoffen wie z.B. Wasserstoff um eine weitere Energieform ergänzen werden – getreu unserem Kundenversprechen „We care more“. Mit einem dichten Netz von Ladestationen stellen wir auch in Zukunft die Mobilität all unserer Kundinnen und Kunden sicher“, erläutert Robert Böhmisch, Leiter des deutschen OMV Tankstellengeschäfts.

Mit der Kooperation baut die EnBW ihre Marktführerschaft im Schnellladen weiter aus und kommt ihrem Ziel, bis 2020 über 1.000 Schnellladestandorte im gesamten Bundesgebiet zu betreiben, einen weiteren großen Schritt näher. „Unsere High-Power-Lader arbeiten mit der neuesten Technologie. Diese Infrastruktur bietet E-Mobilisten bereits heute eine satte Leistung und ist bestens für die Fahrzeuggenerationen von morgen gerüstet“,

so Lars Walch, bei der EnBW für Strategie & Partnerschaften im Bereich Elektromobilität zuständig. Darüber hinaus bieten die Karlsruher mit ihrer EnBW mobility+ App schon heute die größte Netzabdeckung und den komfortabelsten digitalen Zugang zu Ladestationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit über 100.000 Downloads ist sie zudem Deutschlands erfolgreichste E-Mobilitäts-App auf dem Markt.

High Power Charging (HPC)

Mit einer Leistung von 150 oder sogar über 300 Kilowatt machen die Schnelllader der EnBW von Beginn an aus leeren Akkus in kurzer Zeit kraftstrotzende Leistungsträger. Heute sind 50 Kilowatt als Ladeleistung für Schnellladen etabliert. Ausgerüstet mit den beiden gängigen Schnellladesteckern (CCS und CHAdeMO) können pro Standort zwei Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden. Die Ladeleistung wird dabei dynamisch zwischen den Ladepunkten verteilt. Das bedeutet, dass entweder zwei Fahrzeuge mit bis zu 150 Kilowatt oder ein Fahrzeug mit 300 Kilowatt geladen werden.

Doch die nächste Fahrzeuggeneration steht in den Startlöchern und wird das HPC-Ange-

bot von EnBW und OMV auch perspektivisch mit bis zu acht Ladepunkten pro Säule voll ausnutzen können.

Elektromobilität bei EnBW

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG hat sich zum Ziel gesetzt, den Weg zur e-mobilen Zukunft zu ebnen und die Mobilität von morgen schon heute intuitiv in den Alltag der Menschen zu integrieren. Hierfür treibt das Karlsruher Energieunternehmen Mobilitätslösungen voran, die einem integrierten Ansatz folgen: Einfach – mit der preisgekrönten EnBW mobility+ App, Deutschlands meist gedownloadete E-Mobilitäts-App. Überall – mit intelligenten EnBW mobility+ Ladelösungen und flächendeckendem Roamingnetz. Zuverlässig – mit jahrelanger Erfahrung und umfassenden EnBW mobility+ Services.

OMV Aktiengesellschaft

Die OMV fördert und vermarktet Öl und Gas, innovative Energielösungen und hochwertige petrochemische Produkte – in verantwortlicher Weise. Mit einem Konzernumsatz von EUR 20 Mrd und einem Mitarbeiterstand von rund 20.700 im Jahr 2017 ist die OMV Aktiengesellschaft eines der größten börsennotierten Industrieunternehmen Österreichs. Die OMV Deutschland ist ein wichtiger Versorger von Mineralölprodukten in Süddeutschland. Sie ist eine 100%-Tochter des OMV Konzerns, einem integrierten, internationalen Öl- und Gaskonzern mit Sitz in Wien, Österreich. Die Aktivitäten umfassen das Raffinerie-, Geschäftskunden- und Tankstellengeschäft. Die OMV Deutschland verfügt derzeit über rund 300 Tankstellen, davon mehr als 220 in Bayern. Dies entspricht einem Marktanteil von knapp 10 Prozent. Weitere Stationen befinden sich in Baden-Württemberg und Hessen.

Kultur regional

Konzerthaus Karlsruhe

Die Amigos auf Gold-Tournee - „Das Gefühl ist einfach nur unglaublich!“

(fk). Am Sonntag, 24. Juni, 16.00 Uhr, gastieren die Amigos im Konzerthaus Karlsruhe.

Mit Liebe im Herzen und dem Mut, seine Träume zu leben, ist alles möglich. 25-mal Platin, 70-mal Gold und dreimal hintereinander Nummer 1 in Deutschland, Österreich und der Schweiz! Zwei Brüder aus Hessen haben das geschafft. Die Amigos.

Und die Erfolgsgeschichte des Schlager-Duos geht weiter: Karl-Heinz und Bernd Ulrich haben das scheinbar Unmögliche möglich gemacht. Im vierten Jahr in Folge steigen die Chartstürmer mit ihrem aktuellen Album „Zauberland“ erneut auf Platz 1 ein - und rangieren auch in der zweiten Chartwoche an der Spitze. Mit diesem sensationellen Chart-Entry in Deutschland setzen Die Amigos eine neue Bestmarke! In der Schweiz debütierte der Longplayer ebenfalls auf Platz 1, in Österreich auf Platz



Die Amigos

Foto: Kerstin Joensson

2. Mit den Liedern der neuen Album-CD „Zauberland“, die am 28.07.2017 veröffentlicht wurde, und der Tour 2018 „Amigos Gold“ feiern Karl-Heinz und Bernd mit ihren Fans sagenhafte 100 Gold- und Platin-auszeichnungen. „Wenn wir

bei unseren Autogramstunden und Konzerten unterwegs sind, werden wir vom Applaus der Fans begleitet und angefeuert, wo immer wir uns begegnen“, zeigen sich die bodenständigen Brüder sichtlich bewegt. „Wir haben Hochachtung davor,

wie viel Zeit sie aufwenden, was sie auf sich nehmen, um bei uns zu sein. Auch bei „Zauberland“ haben sie uns wieder unglaublich unterstützt und an die Spitze getragen. Diese erneute 1, auf die wir gehofft, von der wir kaum zu träumen gewagt haben, weil wir nicht vermessen sein wollten, verdanken wir der Treue unserer Fans. Es kann doch nicht immer so weitergehen, hatten wir uns nach dem Dreifach-Triple gesagt - aber jetzt wurden wir noch einmal mit der Chart-Spitze beschenkt. Das Gefühl ist einfach nur unglaublich.“

Die Amigos schenken mit ihren Liedern Hoffnung und Zeit, sie schicken Herzen auf Reisen und bewegen ihre Fans mit der verlässlichen Kraft der Freundschaft, indem sie auch ihre eigene Geschichte erzählen und sie an ihrem bewegten Leben und Glück teilhaben lassen.

Info

www.foerderkreis-kultur.de

Bruchsal

Virtueller Rundgang

(tam). Zu einem virtuellen Spaziergang durch Bruchsal in Bildern lädt Stadtarchivar Thomas Moos am Sonntag, 3. Juni, um 11 Uhr ein. Anhand zahlreicher historischer und aktueller Fotos begleitet der Autor des neu aufgelegten Stadtführers „Bruchsal: Ein Rundgang durch Geschichte und Gegenwart“ seine Zuhörer durch das Schloss zum Belvedere, in die Klosterstraße und weiter Richtung Peterskirche, Bergfried, Bürgerpark und Friedrichsplatz. Über alle diese Stationen gibt es manche Geschichte zu erzählen. Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Stammtische des Fördervereins des Deutschen Musikautomaten-Museums im 2. Obergeschoss des Bruchsaler Schlosses.

Bruchsal: Galakonzert im Bürgerzentrum / Akkordeon Musik Preis 2018
Akkordeon und Klarinette im modernen Dialog

(pa). Am Freitag, 1. Juni, findet um 20.00 Uhr im Rahmen des Akkordeon Musik Preises des Galakonzert des Deutschen Harmonika-Verbandes im Bruchsaler Bürgerzentrum statt.

Es spielen das 1. Orchester des Harmonikarings 1953 Berghausen unter Leitung von Ralf Schwarzen, der als Dirigent immer wieder außergewöhnliche Arrangements mit unterschiedlichsten Instrumenten in das Repertoire einzubauen pflegt, sowie das Duo Aldo aus Polen, Sieger des International Open Accordion Contest 2017. Das Repertoire der jungen Musiker Aleksander Stachowski (Akkordeon) und Dominik Dominczak (Klarinette) umfasst neben eigenen Arbeiten auch Stücke von Astor Piazzolla und markiert einen modernen, musikalischen Dialog zwischen

Duo Aldo: Aleksander Stachowski (Akkordeon) und Dominik Dominczak (Klarinette)
Foto: Rafal Glebowski

ihren beiden Instrumenten. Karten für das Galakonzert zum Preis von 18 Euro sind im Vorverkauf erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal (Am Alten Schloss 22, Bruchsal, Tel. 07251 505 94 61, E-Mail: tou-

ristinformation@btmv.de (Öffnungszeiten: Mo-Do 9-17 Uhr, Fr und Sa 9-13 Uhr). Ein weiteres Kontingent ist erhältlich an der Abendkasse am Freitag, 1. Juni, von 19.00 bis 20.00 Uhr. Kinder bis 8 Jahre sind frei.